Ihr Reisebüro in Burgdorf



Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Urlaubswünsche!

Reisebüro Honemann
Poststraße 8 • 05136/8 50 08
www.urlaubsfun.eu

3897701_002626

Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten

Marktstraße 16, 31303 Burgdorf
(0 51 36) 8 99 40

Nr. 12, 51. Jahrgang
Sonnabend, 21. März 2026

Ihre Prospekt-Beilage in diese Zeitung

Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten
Tel. (0 51 36) 8 99 40

Kompostmarkt in Burgdorf

BURGDORF (r/fh). Die Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) lädt zum Kompostmarkt in Burgdorf ein. Er findet am Montag, 30. März, von 14 bis 18 Uhr auf dem Pferdemarktplatz am Kleinen Brückendamm statt.

Solange der Vorrat reicht, wird dort Qualitätskompost mit Gütesiegel ausgegeben. Besucherinnen und Besucher können den Naturdünger selbst abholen und sollten dafür einen geeigneten Behälter sowie eine Schaufel mitbringen.

Ergänzend informiert aha vor Ort über die richtige Anwendung des Komposts. Dazu steht auch der „Kompostguide“ zur Verfügung, der Hinweise zur Bodenverbesserung und zum umweltfreundlichen Gärtnern gibt. Hintergrund ist unter anderem das Ziel, den Einsatz von Torf zu verringern, da dieser als fossiler Rohstoff über lange Zeiträume Kohlenstoff speichert. Wer auf torffreies Gärtnern setzt, leistet damit einen Beitrag zum Klimaschutz. Kompost ist ganzjährig auch auf der Deponie in Burgdorf erhältlich.

Gesundheitszentrum geplant

Gebäudeensemble am Spittaplatz verkauft

BURGDORF (mal). Es soll eine Art Schrittmacher im Herzen Burgdorfs werden. Etwas, das auf die Attraktivität der ganzen Innenstadt ausstrahlt. Große Pläne haben die Investoren, die jetzt am Spittaplatz ein ganzes Gebäudepaket erworben haben: die frühere Löwen-Apotheke, das Gebäude der verwaisten Hautarztpraxis nebenan sowie zwei weitere angrenzende Wohnhäuser an der Louisenstraße. Für die Nutzung der insgesamt rund 900 Quadratmeter gibt es noch kein fertiges Konzept.

Ohne einen Blick zurück in die Vorgeschichte geht es nicht – bis zurück in die Ära des Wickenthies, der als bronzene Brunnenskulptur den Spittaplatz dominiert. Der legendäre Wahrsager lebte in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Und ein Jahr vor Ende des Dreißigjährigen Krieges, also 1647, war auch die Löwen-Apotheke gegründet worden, die hernach viele Eigentümerwechsel erlebte, nach dem großen Brand von 1809 wieder aufgebaut und ab 1810 weitergeführt wurde.

Apotheker Hartmut Schnaith schlug als letzter Hausherr dieses bedeutsame Kapitel der Stadtgeschichte nach 377 Jahren nur schweren Herzens zu. Doch die Löwen-Apotheke war längst nicht mehr, wie noch bis 1950, Monopolist am Ort, sondern als eine von fünf Apotheken mittlerweile unrentabel geworden. Am 31. Mai 2024 war Schluss. Im gleichen Jahr schloss nebenan – nach dem Tod von Stefan Tholen und Annette Schedel – die Hautarztpraxis. Außer im „Frauenärztlichen Zentrum“ über den Apothekenräumen wurde es dunkel auf dieser Seite des Spittaplatzes.

Jetzt wird ein neues Kapitel aufgeschlagen. Die 2. BIG Projekt GmbH hat das Immobilienpaket von Schnaith erworben. Hinter BIG stehen als Geschäftsführer der Burgdorfer Pflegeunternehmer Gaurav Garg sowie der ehemalige Ratsherr und SPD-Chef Ahmet Kuyucu, der bei der Arbeitsagentur Ansprechpartner für Arbeitgeber und daneben in der Finanzvermittlung tätig ist. Ein dritter Gesellschafter hält einen kleinen Anteil von wenigen Prozent. Seit wenigen Tagen steht die GmbH als Eigentümerin im Grundbuch. Ihr stehen, rechnet man alles zusammen, rund 900 Quadratmeter zur Verfügung, die bisher als Geschäfts-, Praxis- und Wohnflächen genutzt wurden oder noch werden, dazu ein kleiner Innenhof.

Noch vage klingt, was die Gesellschafter mit der Immobilie im Stadtzentrum vorhaben. „Wir werden da Leben reinbringen und sammeln dafür Ideen“, erklärt Kuyucu. Von einer „größtmöglichen Aufwertung“ des Standortes spricht Garg und wird konkreter. Der Gesellschaft schwebe die Etablierung eines Gesundheitszentrums vor, das Ärzte zurück in die Innenstadt bringe und medizinische Dienstleistungen bündele. Ob zusätzlich ein gastronomisches Angebot zu integrieren sei, bleibe abzuwarten. Wegen der Bedeutung für die Stadtentwicklung habe BIG die kommunale Wirtschaftsförderung eingeladen, ihre Belange in der Planungsphase einzubringen.

Burgdorfs gute Stube, den Spittaplatz, flankieren auf der Westseite die Superintendentur und die Pankratiuskirche, auf der Ostseite ist es der jetzt veräußerte Gebäudekomplex, der sich tief in die Louisen- und die Schloßstraße hinein erstreckt. Die Fassade werde auf jeden Fall erhalten, verspricht Kuyucu. „Wir tun nichts, das dem Stadtbild abträglich ist.“ Und die beiden alten Wohnhäuser an der Louisenstraße, von denen eines leersteht? Sie sollen, grünes Licht vorausgesetzt, durch einen Neubau ersetzt werden, der sich an den Bedürfnissen der späteren Nutzer wie am Stadtbild orientiert.



Leerstand am Spittaplatz - aber nicht mehr lange: Zwei Investoren aus Burgdorf haben die komplette Immobilie gekauft und haben große Pläne damit. Foto: Martin Lauber



Wir messen Kinderfüße!
Kinderschuh-Spezialist 2026 / 2027
polch
Schuhe seit 1896
Hannoversche Neustadt 45 | 31303 Burgdorf
Tel. 0 51 36 - 88 15-0 | Geöffnet Mo-Fr 10-18.30/Sa 10-16h

6500901_002626

www.gmi.de
für Verkäufer bei uns kostenlos:
G & M Immobilien
✓ Energieausweis
✓ Verkauf Ihrer Immobilie
✓ Erstellung neuer Grundrisse
✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
✓ Neuberechnung der Wohnfläche
✓ Beratung durch Sachverständige
✓ Marktwertgutachten
Stefan Müller
Dipl.-Ing. (Architektur)
Sachverständiger für das Bauwesen
Immobilienmakler
☎ 0 51 39 / 97 20 40 4

3269501_002626

GoldAnkauf
GoldSchmidt
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	136,12 €/g
999er Silber	1,61 €/g
750er Gold	102,09 €/g
925er Silber	1,49 €/g
585er Gold	79,63 €/g
333er Gold	45,33 €/g
versilbertes Besteck	40 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	86,25 €/g

Stand 18.03.2026

Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269

4678201_002626

Wir reparieren Ihr Auto, egal welche Marke.

Das dürfen Sie von uns erwarten:
- Karosseriearbeiten • Lackierarbeiten
- Glasservice (Reparatur bzw. Austausch)
- Reifenservice einschl. Einlagerung
- TÜV mit AU und Sonderabnahmen • Ölwechsel
- Inspektions- und Wartungsarbeiten
- Klimaanlagenservice und vieles mehr.

Während der Arbeiten halten wir Sie kostengünstig mobil.

Auto-Erlebniswelt Bartels GmbH
OPEL
Autohaus Bartels GmbH
Höfestraße 5 · 30916 Isernhagen
Ortsteil Neuwarmbüchen
Telefon 05139/899849 · Fax 05139/899866
info@autobartels.de · www.autobartels.de

4048001_002626

JETZT NEU!
Dein Kaufland-Prospekt ab sofort im Innenteil

9121001_002626

Dat Schnitzelhus
Im Ausschank frisches Veltins
Ihr Garant für Frische & Qualität
Getränke Schulz Ahlten
Tel.: 0176 - 72981803 | Tel.: 05132 - 7833
Hannoversche Straße 29 | 31275 Lehrte OT Ahlten
- Partyservice auf Anfrage -

Mittagskarte
Dienstags bis samstags, 11:30 bis 14 Uhr

Omas Erbsensuppe mit Fleischeinlage Bockwurst, Salat vom Buffet	8,50 €
Kassler mit Sauerkraut, Kartoffelstampf Salat vom Buffet	9,50 €
Schnitzel „Jäger“, Paprika, Hollandaise, Pommes Salat vom Buffet	15,50 €
Gebratenes Lachsfilet, Blattspinat mit Bratkartoffeln Salat vom Buffet	11,50 €
Puten-Currypfanne, indischer Art, Reis Salat vom Buffet	11,50 €

Gutschein
für ein Getränk (0,3l)
gültig 1x pro Person und Tag

9621101_002626

PORTAS Individuelle Renovierungslösungen
• Fenster • Türen • Decken
• Treppen • Küchen • Gleittüren
PORTAS-Fachbetrieb
Fr. W. Behre Tischlerei
Germaniastr. 3 c
31275 Lehrte
Wir sind für Sie da: (0 51 32) 5 66 56 • info@behre.portas.de

8297001_002626

ARKADIA
DAS GRÜNE ZENTRUM

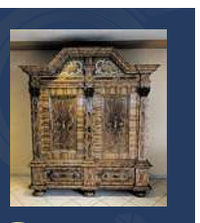


Hasentag 28. März
Spaß für die ganze Familie!

ARKADIA
Das grüne Zentrum
Am Alten Friedhof 5
31275 Lehrte-Arpke
Tel: (05175) 9203-0
www.arkadia-gartencenter.de

3464601_000126

ANKAUFSWOCHEN
Ankauf von Zinn, Geschirr und Silberbesteck!
(Auch versilbert)



BELMONDO
Gold und Kunst
An- und Verkauf





IM CCL LANGENHAGEN
Wir kaufen Gold, Silber, Zinn und Kunst zu Höchstpreisen. Erleben Sie faire Beratung, exklusive Stücke und sofortige Abwicklung. Kommen Sie vorbei – wir kaufen an!
Alle Raritäten, skurriles Militaria, hochwertige Pelze, Teppiche, Designer-, Möbel-, Vintage-Stücke, Uhren und Schmuck, Luxusartikel, Handtaschen, Koffer – alles, was schön und rar ist, kaufen wir zu fairen Preisen an.
Uhrmacherservice hochwertiger Uhren · Haushaltsauflösungen
Hausbesuche nach Terminvereinbarungen möglich.
Anfahrt und Einschätzung kostenlos.
Inh. Belmondo Anton · Tel.: 0511 / 86 67 02 76 · Mobil: 0162 / 69 16 325
Im CCL/ EG gegenüber von fairkauf · Eingang Bothfelder Str.
www.belmondo-langenhagen.de

9007501_002626



32393301_002625

SEIT 1955
ZIMMERMANN
TRADITION & QUALITÄT



WOCHENANGEBOTE
23.03.2026 bis 28.03.2026

Montag bis Samstag
Spartipp!
dicker Rippenbraten ... 0,99 €*
oder dicke Honig-Grillrippe
vom Becklinger Strohschwein
Kennen Sie schon?
Heidschnucken Stracke ... 3,99 €*
im Stück oder geschnitten
Schweinefilet „Butterfly“ ... 1,89 €*
in leckerer Grillbutter-Marinade
Schinkenspeck ... 1,59 €*
luftgetrocknet oder mild geräuchert
Wieder da!
Bärlauch-Frischkäse ... 2,09 €*
Frikadelle, kalt oder warm ... 1,55 €* Stk.
Frikadelle klassisch oder Geflügelfrikadelle
Cordon Bleu vom Strohschwein ... 2,19 €*
fertig gebraten

*Die angegebenen Preise gelten pro 100g.

Montag bis Mittwoch
Asia-Honig-Geflügelpfanne ... 1,39 €*
mit Wokgemüse
Zimmermanns Schlemmer Tüte
400g Asia-Honig Pfanne
2 Strohschwein Koteletts
ein Paket Bratwurst (3 Stk.) v. Strohschwein
12,50 €
Donnerstag bis Samstag
Zimmermanns Beef Burger ... 4,99 €
à 150g 2 Stück im Paket
italienische Bratwurst, Salsicce ... 1,49 €*
mit feiner Weinnote
Fertiggerichte. Nur noch erwärmen:
Schweizer Lendentopf ... 18,90 €
Schweinefilet in Käse-Rahm-Sauce
760g Schale für 2 Personen
Rinderschmorbraten ... 19,90 €
in feiner Sauce
700g Schale für 2 Personen

MITTAGSTISCH
23.03.2026 bis 28.03.2026

Montag
Gemüseeintopf mit Mettklößen 4,75 €
Hähnchenbrust auf einer Curry-Reispfanne 8,50 €
Dienstag
Rahmgeschnetzeltes mit Spätzle und Rotkrautsalat 8,50 €
Mittwoch
Schinkenbraten mit Sauce Bohnen und Salzkartoffeln 8,50 €
Donnerstag
Käsebratwurst mit Blumenkohl in Rahm und Kartoffelpüree 8,50 €
Freitag
Seelachsfilet „Sesam“ auf Asianudeln 8,50 €

Zusätzlich Dienstag bis Freitag
Vegetarisch
Tortellini-Spinat-Auflauf mit Gorgonzola überbacken 8,50 €
Zusatzmenü
Paniertes Kotelett mit Bohnen und Bratkartoffeln 9,50 €
Suppe
Bärlauch-Cremesuppe 4,75 €
Dessert
Mohnspeise auf Erdbeermark 2,65 €
Gut zu wissen: Für unsere Filialen in Wienhausen und Müden auf Vorbestellung einen Tag später erhältlich.

JETZT NEU: WhatsApp-Channel: Angebote, Aktionen & mehr!
SCANNEN – FILIALE FINDEN! Westercelle, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List
Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de
6498301_002626

jetzt allzeithoch
OHNE Termin verkaufen
JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.
Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren
2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de
4667401_002626

Anzeigenschluss
für die
nächste
Ausgabe:
Donnerstag,
12 Uhr
Marktspiegel

Anzeigen/Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR
Jubiläen ++ Veranstaltungen ++ Neueröffnungen
Hier ist Ihre Werbung in guten Händen.



Julia Buchhagen
Mediaberaterin für
Burgdorf und Burgwedel
j.buchhagen@madsack.de
Telefon: 05136-89 94 20
Mobil: 0151-14 48 59 18
Marktspiegel
Hannoversche Allgemeine HAZ
Neue Presse NP
4469701_002626

Haushaltsauflösungen
Entrümplungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44
37770101_002625

Tiefstpreise
Trapezbleche
Iso-Paneele
Telefon (05138) 6015670
www.blech-center-sehnde.de
3237401_002626

expert
Mit den besten Empfehlungen
Angebot gültig bis 27.03.26
BURGDORF
EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31303 Burgdorf · Weserstr. 1
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33
www.expert-burgdorf.de
LEHRTE
(Firmensitz: Burgdorf)
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0
www.expert-lehrte.de
CELLE
(Firmensitz: Burgdorf)
29229 Celle · Zur Hasselklink 3
Tel. 05141/93456-0
www.expert.de/celle
COUPON DER WOCHE



PS5-Spiel –
Crimson Desert -
Day One Edition
• USK: 18
69.99
65.-
37353301_002625

Eine Woche in der Manege

Otzer Grundschulkinder wachsen bei einem Zirkusprojekt über sich hinaus

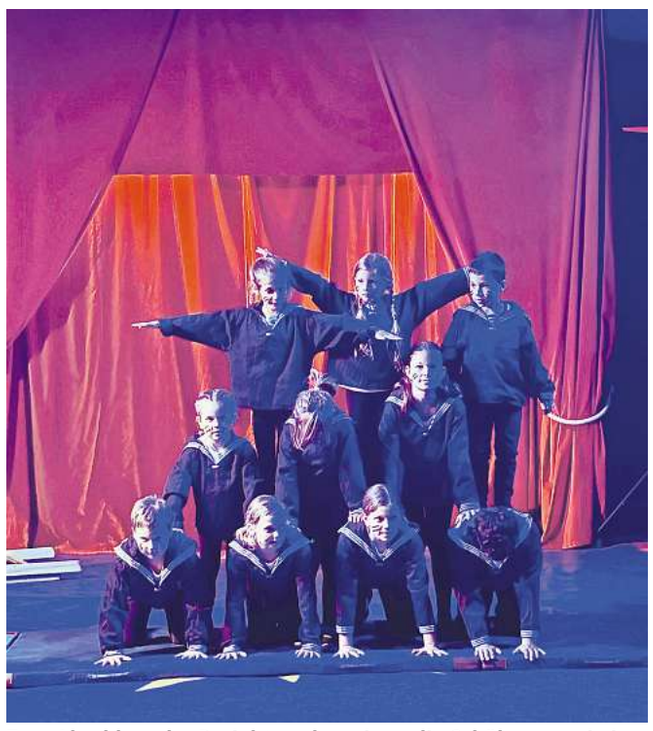


Für eine Woche hat der Braunschweiger Mitmachzirkus Dobbelino sein rot-blaues Zirkuszelt für die Grundschüler in Otze aufgeschlagen. Foto: privat

OTZE (r/fh). Staunen, Applaus und ein bisschen Lampenfieber: Vom 8. bis 14. März verwandelte sich die Wiese am Schützenheim in Otze in eine farbenfrohe Zirkuswelt. Der Braunschweiger Mitmachzirkus Dobbelino, geleitet von Roman und Mirjam von Dobbeler, schlug dort sein großes rot-blaues Zirkuszelt auf – und bescherte den Kindern der Grundschule Otze eine Woche voller neuer Erfahrungen in der faszinierenden Welt der Zirkuskunst.

Bereits am Wochenende packten viele Eltern und Mitglieder der Schulgemeinschaft tatkräftig mit an, um das Zelt aufzubauen. Als die Kinder am Montag zum ersten Mal die Manege betraten, war die Aufregung spürbar: Mit großen Augen, viel Neugier und vielleicht auch ein wenig klopfendem Herzen begann für sie eine ganz besondere Schulwoche.

Von Montag bis Donnerstag probierten sich die Schülerinnen und Schüler in jahrgangsgemischten Gruppen in unterschiedlichen Zirkusdisziplinen aus. Ob Trampolin, Seiltanz, Jonglage, Hula-Hoop, Trapez oder Akrobatik – unter Anleitung erfahrener Zirkuspädagoginnen und -pädagogen sowie professioneller Artistinnen und Artisten wagten sich die Kinder Schritt für Schritt an neue Herausforderungen. Viele entdeckten dabei Fähigkeiten, die sie sich zuvor kaum zugetraut hätten.



Zum Abschluss der Projektwoche zeigen die Schüler, was sie innerhalb weniger Tage gelernt haben und ernten begeisterten Applaus. Foto: privat

Auch in der Schule drehte sich in dieser Woche alles um das Thema Zirkus. Die Kinder bastelten eigene Jonglierbälle, gestalteten bunte Zirkusplakate oder beschäftigten sich beim „Zirkus auf Englisch“ kreativ mit der Manegewelt.

Der Höhepunkt folgte am Freitag: Bei zwei sehr gut besuchten Vorstellungen präsentierten die jungen Artistinnen und Artisten stolz, was sie in nur wenigen Tagen gelernt hatten, und ernteten begeisterten Applaus. Für zusätzliches Staunen sorgten die Trainer und Artisten Mikkel Stamp sowie Justin Müller.

Möglich wurde das Projekt durch mehrere Spendenaktionen im Vorfeld – darunter ein Sponsorenlauf und ein Flohmarkt. Mit den gesammelten Mitteln übernahm der Förderverein der Grundschule Otze die Finanzierung. Dass der Zusammenhalt an der Schule groß ist, zeigte sich auch am Ende der Woche: Beim Abbau des Zeltes am Sonnabend halfen erneut viele Eltern mit. Mit vereinten Kräften und sogar Traktoreinsatz war das Zirkuszelt in nur rund zwei Stunden und 40 Minuten wieder verschwunden.

EINLADUNG

zur **Jahreshauptversammlung** am **Samstag**, dem **18.04.2026** um 19.30 Uhr, im **Sportheim** in **Eltze**

Die Mitglieder des MTV Rot-Weiß Eltze werden hiermit herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Anträge zum Verlauf der Versammlung müssen 8 Tage vorher bei dem 1. Vorsitzenden Sascha Lehmann oder bei der Schriftführerin Julia Dietrich eingereicht werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Niederschrift des Protokolls aus 2025
4. Ehrungen
5. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen/Sparten
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen (1. Vorsitzende/r, Kassenprüfer/in, Bestätigung des Jugendleiters / der Jugendleiterin)
10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
11. Verschiedenes

Der Vorstand des MTV Rot-Weiß Eltze dankt allen Mitgliedern, die nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen können, schon jetzt für die geleistete Mitarbeit.

Eltze, im März 2026
Der Vorstand
Sascha Lehmann (1. Vorsitzender)

9823901_002626

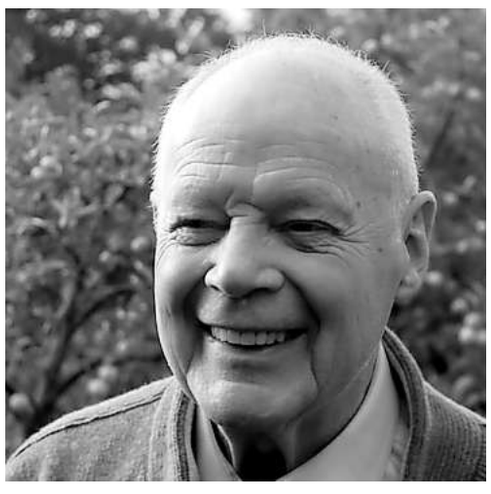
Spargel, Zinnfiguren und Wicken Thies

Friedrich Karl Wiesener ist im Alter von 96 Jahren gestorben / Er hat sich viele Jahrzehnte lang für das kulturelle Erbe der Stadt eingesetzt

BURGDORF. Über viele Jahrzehnte hinweg hat sich Friedrich Karl Wiesener für das kulturelle Leben in Burgdorf eingesetzt – kürzlich ist er nun im Alter von 96 Jahren gestorben. Von der Lehre bis zum Eintritt in den Ruhestand im Jahr 1992 war er bei der Stadtsparkasse Burgdorf tätig, unter anderem als Filial- sowie als Marketingleiter. Aber auch darüber hinaus hat er sich vielfältig engagiert und Spuren in der Stadt hinterlassen.

Auf seine Initiative geht beispielsweise der Wicken-Thies-Brunnen zurück, der bis heute den Spittaplatz prägt und ein beliebter Treffpunkt ist. Erst kürzlich hat die Stadt den Brunnen wieder instandgesetzt, nachdem sich der Burgdorfer Rat für seinen Erhalt stark gemacht hatte.

Außerdem hat Wiesener den Grundstein für die Burgdorfer Spargelsammlung gelegt, die heute im Spargelmuseum in Nienburg zu sehen ist. Ausgehend von einem historischen Fundstück trug er von 1982 bis 1997 weit über tausend Exponate rund um die Kulturgeschichte des Edelgemüses zusammen – darunter Porzellan, Bestecke, Tafelsilber und vieles mehr.



Friedrich Karl Wiesener ist im Alter von 96 Jahren gestorben. Foto: privat

Ein weiteres Beispiel für seinen Einsatz für das kulturelle Erbe der Stadt war die Rettung der Burgdorfer Zinnfigurensammlung. Auf seine Initiative hin entschloss sich die Stadtsparkasse, die wertvollen Stücke zu sichern, die bis dahin auf Dachböden von Schulen lagerten und zusehends in Vergessenheit gerieten. Unter der Leitung des Lehrers Horst Hübner restaurierten damals Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe in aufwendiger Kleinarbeit erste Dioramen.

Außerdem engagierte sich Wiesener intensiv im Vereinsleben. Er war lange Vorsitzender des Tennisclubs (TC) TSV Burgdorf. Und bereits seit 1964 gehörte er dem Verkehrs- und Verschönerungs-Verein der Stadt Burgdorf (VVV) an, wirkte auch dort rund zehn Jahre im Vorstand mit und war unter anderem Initiator der Burgdorfer Sommernächte, die der VVV seit 1994 veranstaltet und die bis heute ein fester Bestandteil des Burgdorfer Veranstaltungskalenders sind.

Infos zum Hospizdienst

BURGDORF (r/fh). Der SoVD-Ortsverband Burgdorf lädt zu einer Informationsveranstaltung über die Arbeit des Ambulanten Hospizdienstes ein. Sie beginnt am Mittwoch, 25. März, um 15 Uhr im DRK-Aktiv-Treff, Wilhelmstraße 1b. Cordula Madlach, Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes für Burgdorf, Lehrte, Sehnde und Uetze, stellt die Aufgaben und Angebote vor. Der Dienst begleitet Familien dabei, schwerstkranken Menschen den Verbleib in der vertrauten Umgebung zu ermöglichen. Während der Veranstaltung besteht Gelegenheit für Fragen. Kaffee und Kuchen werden kostenfrei angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Amtliche Bekanntmachung

STADT BURGDORF
Der Bürgermeister

Informationsveranstaltung für die Einwohnerinnen und Einwohner der Innenstadt von Burgdorf zu Photovoltaik auf Dächern

Donnerstag, 26. März ab 17:00 Uhr im Ratssaal des Schlosses, Spittaplatz 5, 31303 Burgdorf

Nähere Informationen finden Sie auf https://www.burgdorf.de/infoveranstaltungPhotovoltaik

Um Anmeldung per E-Mail an klimaschutz@burgdorf.de bis zum 24. März wird gebeten.

Der Bürgermeister
Armin Pollehn

10029001_002626

Tagesfahrt nach Potsdam

BURGDORF (r/fh). Die Gruppe „Wir für uns“ fährt am Mittwoch, 22. April, nach Potsdam. Die Abfahrt ist um 7 Uhr an der Bushaltestelle „Kleiner Brückendamm“ vor dem Glashaus. Auf der Hinfahrt ist eine Kaffeepause vorgesehen. In Potsdam steht zunächst eine rund zweistündige Stadtrundfahrt mit einem Stadtführer auf dem Programm. Anschließend bleibt Zeit zur freien Verfügung. Die Teilnahme kostet 42 Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist bis Freitag, 17. April, unter Telefon (05136) 64 04 möglich; auch die Bezahlung ist bis zu dieser Frist erforderlich.

Bewegungskurs für Frauen

BURGDORF (r/fh). Die Tanztherapeutin Regina Glinka bietet einen Bewegungskurs für Frauen ab 55 Jahren an. Er umfasst sechs Termine und findet ab dem 15. April jeweils mittwochs von 10 bis 11 Uhr im Frauen- und Mütterzentrum, Wallgartenstraße 33-34, statt.

Ziel ist es, über Bewegung den Körper bewusster wahrzunehmen und neue Energie zu gewinnen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind bequeme Kleidung und eine Decke. Die Teilnahme kostet 59 Euro. Anmeldungen sind per E-Mail an info@frauen-und-muetterzentrum.de möglich.

Straße des Pferdes soll den Reittourismus ankurbeln

Der Verein Burgdorfer Pferdeland will Angebote besser vernetzen und vermarkten

REGION (r/fh). Unter dem Namen „Straße des Pferdes Aue-Wulbeck“ plant der Verein Burgdorfer Pferdeland eine neue touristische Themenroute. Das Projekt soll den Reittourismus in Burgdorf, Burgwedel, Isernhagen und Lehrte fördern und die vorhandenen Angebote besser miteinander vernetzen.

Realisiert werden soll das Vorhaben im Rahmen der Leader-Region Aue-Wulbeck, zu der sich die vier Kommunen zusammengeschlossen haben. Das europäische Förderprogramm Leader unterstützt die Entwicklung des ländlichen Raums und stellt dafür EU-Mittel bereit. In der zuständigen Lokalen Aktionsgruppe stieß das Projekt bereits auf Zustimmung: Bei einer Sitzung im November 2025 signalisierten 18 von 24 Mitgliedern grundsätzliche Unterstützung.

Die Region verfügt nach Einschätzung des Vereins über gute Voraussetzungen für das Projekt: Es gibt ausgewiesene Reitwege, eine Vielzahl pferdehaltender Betriebe und Zuchtbetriebe sowie landschaftlich reizvolle Gebiete. Bislang fehle jedoch eine gemeinsame strategische Vermarktung dieser Angebote.



Der Vorsitzende Barthold Plaß (stehend) eröffnet die Mitgliederversammlung des Vereins Burgdorfer Pferdeland, bei der das Projekt "Straße des Pferdes" im Mittelpunkt steht. Foto: Martin Schlehuber

Als Orientierung dient ein ähnliches Projekt im Aller-Leine-Tal, das von Frauke Dettmer und Ludwig Christmann aus Verden initiiert wurde. Beide waren kürzlich bei der Mitgliederversammlung des Vereins Burgdorfer Pferdeland zu Gast und berichteten dort über ihre bisherigen Erfahrungen.

Für die „Straße des Pferdes Aue-Wulbeck“ soll eine Geschäftsstelle eingerichtet werden, um Akteure aus unterschiedlichen Bereichen zu vernetzen: beispielsweise aus Pferdesport, Landwirtschaft, Tourismus und Wirtschaftsförderung. Geplant ist außerdem eine Internetplattform mit Informationen zu Reitrouten, Übernachtungsmöglichkeiten, Gastronomie und Veranstaltungen. Das Projekt startet zunächst mit einer zweijährigen Pilotphase.

Wenn sich das Konzept bewährt, soll es langfristig unter dem Dach der Pferdeland Niedersachsen GmbH betrieben werden. Perspektivisch ist auch eine Ausweitung auf weitere niedersächsische Landkreise angedacht.

Tango, Samba und moderne Arrangements

250 Gäste erleben mit dem Akkordeon-Orchester Hohner-Ring eine musikalische Fiesta mit südamerikanischem Flair

BURGDORF (r/fh). Rund 250 Gäste haben bei der traditionellen „Märzmusik“ des Akkordeon-Orchesters Hohner-Ring eine musikalische Fiesta erlebt. Eine liebevoll gestaltete Dekoration sorgte dabei für das passende, südamerikanisch inspirierte Ambiente.

Unter der Leitung von Tatiana Ladutko, die das Orchester seit April 2025 dirigiert, präsentierten die Musikerinnen und Musiker ein vielseitiges Programm. Es reichte von Tangos wie Piazzollas „Adios Nonino“ über lateinamerikanische Klassiker wie „Tequila“ bis hin zu Samba- und Salsa-Stücken.

Auch moderne Arrangements wie „Under the Sea“ sowie ein Supertramp-Potpourri fanden großen Anklang. Bei Titeln wie „Copacabana“ und „Brasilia“ wurde das Publikum aktiv einbezogen und begleitete das Orchester mit Rasseln und Applaus.



Unter der Leitung von Tatiana Ladutko präsentiert das Akkordeon-Orchester Hohner Ring ein vielseitiges Programm. Foto: privat



Charmant und humorvoll führt Moderator Özcan Tokul durch das Programm. Foto: privat

Charmant und humorvoll führte Moderator Özcan Tokul durch das Programm. Ulrike Lühring vom Deutschen Harmonika Verband (DHV) gab zudem einen kurzen Überblick über die Geschichte des Akkordeons, das 2026 als Instrument des Jahres im Fokus steht. Im Anschluss ehrten Verband und Vereinsvorstand langjährige Mitglieder: Cordula Pütz (40 Jahre), Wiebke Herder (35 Jahre) und Heike Kotzan (20 Jahre).

Mit der Zugabe „Viva la Vida“ verabschiedete sich das Orchester von seinem Publikum – ein passender Abschluss für einen Nachmittag, der ganz im Zeichen von Lebensfreude und Musik stand.

Versammlung der Philatelisten

BURGDORF (r/fh). Der Briefmarkensammler-Club Burgdorf lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt am Montag, 13. April, um 19 Uhr im DRK-Aktiv-Treff, Wilhelmstraße 1b. Die Briefmarkensammler, auch Philatelisten genannt, wählen einen neuen Vorstand, und die Planungen für die nächsten Jahre wird vorgestellt.

Treffen des Tauschrings

BURGDORF (r/fh). Der Burgdorfer Talente-Tauschring (BUTT) lädt zum nächsten Mitgliedertreff ein. Er findet am Freitag, 27. März, von 17 bis 19 Uhr, im Frauen- und Mütterzentrum, Wallgartenstraße 33/34, statt. Nach einem gemütlichen Klönschnack bei Kaffee und Kuchen besteht die Möglichkeit, mitgebrachte Dinge zu tauschen – entweder gegen andere Dinge oder gegen die für Hilfstätigkeiten aufgewendete Zeit. Gäste sind willkommen. Wie die Bürgerinitiative zur Förderung der Nachbarschaftshilfe funktioniert und welche Tauschangebote es dort gibt, ist auf der Internetseite www.butt-web.de zu erfahren.

Ambulanter Pflegedienst
Silke Lippert
Ambulante Pflege
Palliativversorgung
24-Stunden-Notruf
Tel. 05136/ 9 72 02 25
mobil: 0170 - 805 82 80
Betreutes Wohnen
Worthstraße 1, Otze
3897501_002626

Altländer Obstverkauf
10 Elstar nur 15,– €
letztmalig . . . APFELSINEN vom „Flieger“
weitere Sorten: Wellant, Braeburn, Gala, Jonagold, Boskop, Holsteiner-Cox, Tafelbirnen, Erdbeeren
OBST HOF
Verkauf vom LKW, Freitag, den 27. März 2026
8.00 Großburgwedel, Am Markt 5
8.25 Isernhagen NB, Feuerwache, gegenüber
8.40 Isernhagen, Hotel Hennies, Tankstelle
9.00 Kirchhorst, Kirche
9.10 Heeßel, Feuerwache
9.20 Burgdorf, DRK Rettungsst., gegenüber
9.35 Burgdorf, Handelslehranst./Bücherei
9.45 Burgdorf, Pferdemarkt
10.25 Steinwedel, Kindergarten, Parkplatz
10.35 Aligse, Volksbank
10.45 Lehrte, Krankenhs./Tel.-Zelle
11.00 Lehrte, Schlachterei Sasse, Ahltener Str., gegenüber
11.15 Ahlten, Feuerwehrhaus
11.30 Ilten, geg. ev.-Kirche/Frisör
11.45 Sehnde, Kath. Kirche
12.00 Sehnde, Peiner Straße/Ecke Breite Straße
12.50 Immensen, Kirche
13.10 Arpke, Ev.-Kirche
13.30 Uetze, Kath.-Kirche
13.40 Uetze, Kreisspark./Ev.-Kirche
14.00 Hänigsen, Kirche/Kreisspark.
14.10 Hänigsen, Windmühle
14.20 Weferlingsen, Telefonzelle
14.35 Kl.-Otze, Briefkasten/Weferlingsen
14.40 Otze, Feuerwehrhaus, gegenüber
14.50 Ramlingen, Feuerwehrhaus, gegenüber
15.10 Engensen, Feuerwehrhaus/Kirche, gegenüber
15.20 Wettmar, Dorfgemeinschaftshaus, gegenüber
15.35 Kleinburgwedel, Feuerwehrhaus, gegenüber
15.50 Fuhrberg, Jugendzentrum
Nächster Verkauf: 10. April
Saisonstart: unsere Erdbeeren
Wir sind für Sie da – Mann's Obstplantagen – 21614 Buxtehude
www.apfel-tour.de – Tel. 04161 -86888
4316701_002626

→ Carolin Zitzelsberger → Cord Fricke → Sandra Bachfeld
Ihre Immobilienprofis für Burgdorf, Uetze, Lehrte und Sehnde.
Tel.: 0511 279 144-39
ImmobilienVermittlung Hannover GmbH
36601801_002625

#LEIDENSCHAFT #TRADITION #KOMPETENZ
CARL OETTINGER
GESUNDHEITSTECHNIK SEIT 1947
SANITÄR · HEIZUNG · LÜFTUNG
WASSERSCHADEN? HEIZUNG KAPUTT? NEUES BAD?
AUF ZU OETTINGER
5 % RABATT AUF SERVICELEISTUNGEN*
Beekestrasse 54
30459 Hannover
Telefon: 0511 – 942990
Telefax: 0511 – 9429942
www.carloettinger.de
Info@carloettinger.de
* Jetzt bis zum 30. Juni 2026 5 % Rabatt mit dem Code „Wochenblatt“ auf unseren Kundendienst sichern!
7763501_002626

Hannoversche Allgemeine Neue Presse Marktspiegel
präsentieren in der Veranstaltungsreihe
STADTHAUS STERNE
3. Burgdorfer Rudelsingen
Dienstag 14. April 2026 19.30 Uhr
StadtHaus Burgdorf
Sorgenser Straße 31
Veranstalter: StadtHaus Burgdorf mit Unterstützung des Vereins für Kunst und Kultur in Burgdorf (VKK), des VVV und des JohnnyB.
Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, 31303 Burgdorf, Tel: 05136 - 1862, und www.rudelsingen.de
VVV Burgdorf JOHNNY B KUNST KULTUR Sparkasse Hannover STADTWERKE BURGDORF
10438701_002626

Sonntagsbrunch von 10-14 Uhr
April: Inspiration Steakvielfalt
05.04. Ostersonntagsbrunch (ausgebucht) 42,50€
06.04. Ostermontagsbrunch 42,50€
26.04. Sonntagsbrunch 35,50€
Mai: Maischolle & Spargelauswahl
10.05. Muttertagsbrunch 38,50€
24.05. Pfingstsonntagsbrunch 38,50€
Juni: Mallorquinische Tappasfiesta
07.06. Sonntagsbrunch 35,50€
Karfreitags- Fischtradition !
am 03.04.26 um 18:00 Uhr
Vorspeise: Seezungenroulade/Garnelen Calzone/Kichererbse/Wasabi
Suppe: Helgoländer Hummer/ Cognac
Hauptgang: Skreifilet/Sauerrahm/Pistazie/ Kohlrabilasagne/Linsensugo/ Lila Kartoffel
Dessert: Sachertörtchen/Limoncello-sorbet/Sabayone
59,- pro Person
Restaurant Visier
ab 17:00 Uhr ~ 37,50€ p.P.
Jetzt vorbestellen: Spargelbuffet: am 14.05/28.05./11.06.
Ostergenuss zum Abholen
Niedersächsische Hochzeitssuppe mit bunter Einlage
Lehrter Wiesenhuhn Roulade mit Spinatkern & Sesamcrunch
Heidschnuckenragout
Gemüse-Bohnenpfanne
Parmesan-Waldpilzrisotto
Gekräuterte Belanakartoffeln
1 Flasche Weiß- oder Rotwein
Abholvarianten:
a.) Heiß und servierfertig
b.) Kalt und fertig gegart mit einer Anleitung zum Erwärmen für Zuhause. In nur 20 Minuten servieren!
Abholpreis 130,- Euro für 4 Personen
Hohnhorstweg 8 • 31275 Lehrte • www.restaurant-visier.de • Tel: 05132 3555
9758701_002626

Quartett spielt um fünf

Reihe „Musik um 5“ in Ehlershausen wird fortgesetzt



Das Consensus Quartett wurde 2003 gegründet und besteht aus Ulrike Teille und Susanne Dietz (Violinen), Beate Anschütz (Viola) sowie Bärbel Altenmüller (Violoncello). Foto: privat

EHLERSHAUSEN (r/bs). Die Konzertreihe „Musik um 5“ wird am Sonnabend, 21. März, um 17 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Ehlershausen fortgesetzt. Zu Gast ist das Consensus Quartett aus Hannover.

Das Ensemble wurde 2003 gegründet und besteht aus Ulrike Teille und Susanne Dietz (Violinen), Beate Anschütz (Viola) sowie Bärbel Altenmüller (Violoncello). Die vier Musikerinnen arbeiten freiberuflich in verschiedenen Orchestern und sind zugleich als Instrumentalpädagoginnen tätig. Einen Schwerpunkt ihrer gemeinsamen Arbeit bildet das Repertoire für Streichquartett vom 18. Jahrhundert bis zur Moderne.

Ihre Erfahrungen aus solistischen, kammermusikalischen und orchestralen Projekten fließen in die Interpretation ein. Auch die Beschäftigung mit historischer Aufführungspraxis sowie das Spiel auf Barockinstrumenten haben die künstlerische Arbeit des Ensembles geprägt und zu einem eigenständigen Klangbild geführt.

Auf dem Programm stehen das Streichquartett c-Moll der britischen Komponistin Ethel Smyth aus dem Jahr 1881 sowie das Streichquartett op. 18 Nr. 1 F-Dur von Ludwig van Beethoven. Der Eintritt ist frei, die Kirchengemeinde bittet um Spenden.

Solarstrom in der Innenstadt

Informationsabend im Burgdorfer Schloss

BURGDORF (r/bs). Über Möglichkeiten für Photovoltaikanlagen in der Burgdorfer Innenstadt informiert die Stadt Burgdorf am Donnerstag, 26. März, von 17 bis etwa 19 Uhr im Ratssaal des Schlosses Burgdorf.

Photovoltaikanlagen leisten einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz und können sich auch wirtschaftlich lohnen. Viele Eigentümer stellen sich jedoch die Frage, ob solche Anlagen auch in der Innenstadt und bei denkmalgeschützten Gebäuden möglich sind. Nach Angaben der Stadt wurden im Sanierungsgebiet „Innenstadt Burgdorf“ bereits mehrere Anlagen umgesetzt. Die Veranstaltung soll aufzeigen, welche Voraussetzungen gelten, welche Regeln zu beachten sind und welche Fördermöglichkeiten bestehen.

In kurzen Vorträgen spricht unter anderem Christoph Nöltge von der Verbraucherzentrale Niedersachsen über Photovoltaik in der Burgdorfer Innenstadt. Zudem informieren die Stabsstelle Klimaschutz der Stadt Burgdorf, die Untere Denkmalschutzbehörde und die Innenstadtsanierung Burgdorf über ihre Themenbereiche. Darüber hinaus ist die Klimaschutzagentur der Region Hannover mit einem Informationsstand vertreten.

Im Anschluss besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Fachleuten ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 24. März, per E-Mail an klimaschutz@burgdorf.de möglich.

Ein klares Signal für Vielfalt und Respekt

Gudrun-Pausewang-Grundschule wird in das Netzwerk „Schule ohne Rassismus“ aufgenommen und feiert die Auszeichnung mit Musik, Tanz und starken Botschaften

BURGDORF (jba). Es war laut, bunt und vor allem ein deutliches Statement: Mit Tanz, Gesang und viel Applaus feierte die Gudrun-Pausewang-Grundschule in Burgdorf ihre Aufnahme in das bundesweite Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Mit der Auszeichnung bekennt sich die Schule klar zu einem respektvollen Miteinander über das Klassenzimmer hinaus. Sie will Haltung zeigen: gegen Ausgrenzung, gegen alle Formen von Diskriminierung und Rassismus – und für ein gewaltfreies Zusammenleben.



Schule gegen Rassismus: Die beiden Schülersprecher Janosch Flasch und Arina Kurinenko sowie Schulleiterin Dorit Steenken freuen sich über die Auszeichnung. Foto: Gudrun-Pausewang-Grundschule

Schulleiterin Dorit Steenken bezeichnete die Auszeichnung als „Meilenstein mit einer Vorbildfunktion“. In ihrer Ansprache machte sie deutlich, dass die Mitgliedschaft mehr als ein symbolisches Schild sei: „Es geht nicht um ein einmaliges Bekenntnis, sondern um eine dauerhafte Verantwortung.“ Diese müsse jeden Tag neu eingelöst werden.

Wie fest die Werte von Vielfalt und Zivilcourage bereits im Schulalltag verankert sind, zeigten die Schülerinnen und Schüler mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm aus Tanz, Musik und Gesang, das nicht nur unterhielt, sondern auch zeigte, dass Courage bereits gelebter Alltag der Schule ist.

Für besondere Begeisterung sorgte Projektpatin Jean Lélà, die mit einem interaktiven musikalischen Beitrag die gesamte Schulgemeinschaft zum Mitsingen brachte. Auch das neue Schullied wurde gesungen, das die zentralen Werte der Schule – Offenheit, Vielfalt und den Mut, füreinander einzustehen – thematisiert.

Mit einer Dia-Show ließen Birte Kurock, Sigrid Bintzer-Schmidt und Mareike Timm vom Projektteam den Weg bis zur Aufnahme der Schule in das Netzwerk Revue passieren. Bilder und persönliche Eindrücke zeichneten den Entwicklungsprozess nach und machten deutlich, dass die Auszeichnung das Ergebnis engagierter Zusammenarbeit und kontinuierlicher Überzeugungsarbeit ist.

Neben der Schulgemeinschaft nahmen auch Vertreterinnen und Vertreter aus Bildung und Verwaltung an der Veranstaltung teil, darunter Dezernentin Angelika Wolters vom Regionalen Landesamt für Schule und Bildung sowie Burgdorfs Erster Stadtrat, Michael Kugel.

Zum Abschluss betonte Steenken, dass die Schule dem Vermächtnis ihrer Namensgeberin Gudrun Pausewang folgen wolle, die sich in ihren Werken stets für Menschlichkeit, Verantwortung und ein friedliches Miteinander eingesetzt habe. „Mit der Aufnahme in das bundesweite Netzwerk hat unsere Schule einen weiteren wichtigen Schritt getan, diese Werte sichtbar und wirksam in die Zukunft zu tragen.“



9824501_002626

Voller Kinosaal zum Weltfrauentag

Mehr als 200 Gäste sehen Film über den Kampf für Gleichberechtigung

BURGDORF (r/fh). Auf große Resonanz ist das Kino-Café anlässlich des Internationalen Frauentags in der Neuen Schauburg gestoßen: Bereits Wochen vor dem Termin am 5. März war der Kinosaal komplett ausgebucht. Mehr als 200 Besucherinnen und Besucher sorgten für eine lebendige Atmosphäre.

Gezeigt wurde der Film „Sternstunde ihres Lebens“, der das Wirken der Politikerin Elisabeth Selbert beleuchtet. Ihr ist es zu verdanken, dass 1948 der Satz „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ im Grundgesetz verankert wurde – ein Meilenstein für die Gleichstellung in Deutschland.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Burgdorf, Fokeline Beerbaum-Vellinga, gemeinsam mit Ilona Picker vom SoVD-Kreisverband Burgdorf sowie Kinoinhaber Christian Lindemann. Beerbaum-Vellinga begrüßte die Gäste und führte durch das Programm, während Picker Einblicke in die Arbeit der SoVD-Frauen gab. Lindemann stellte den Film vor und ordnete ihn in die Filmgeschichte ein.

Auch die stellvertretende Bürgermeisterin Andrea Buhndorf richtete ein Grußwort an das Publikum. Sie hob hervor, wie aktuell das Thema Gleichstellung weiterhin ist – sowohl im Berufsleben als auch im privaten und gesellschaftlichen Alltag. Der Film mache deutlich, wie viel Mut, Ausdauer und Überzeugungskraft nötig seien, um Veränderungen zu erreichen.

Das Konzept aus Filmvorführung, Kaffee und Kuchen sowie anschließendem Austausch kam bei den Gästen gut an. Viele nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Impulse des Films zu vertiefen. So wurde der Kino-Nachmittag für viele zu einem ebenso unterhaltsamen wie nachdenklichen Erlebnis.

Auch das weitere Programm rund um den Frauentag fand in Burgdorf großen Zuspruch: Beim Frauenfrühstück im Gemeindehaus an der Lippoldstraße kamen rund 54 Teilnehmerinnen zusammen. In offener und herzlicher Atmosphäre tauschten sich Frauen unterschiedlicher Generationen und Lebenswege aus und setzten ein Zeichen für Gemeinschaft und Solidarität.

Förderverein tagt online

BURGDORF (r/fh). Der Förderverein der Gudrun-Pausewang-Grundschule lädt zu seiner Mitgliederversammlung ein. Das Treffen beginnt am Dienstag, 14. April, um 19 Uhr per Videokonferenz. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Entlastung des Vorstands für das vergangene Jahr sowie eine geplante Änderung der Vereinssatzung. Wer an der digitalen Versammlung teilnehmen möchte, kann sich per E-Mail an gpgs.foerderverein@gpgs-burgdorf.de anmelden. Anschließend wird der Zugangslink zur Online-Sitzung verschickt.

Treffen des Lesekreises

BURGDORF (r/fh). Bei seinem nächsten Treffen tauscht sich der offene Lesekreis über den Roman „Heimsuchung“ von Jenny Erpenbeck aus. Treffpunkt ist am Mittwoch, 25.März, um 10 Uhr im DRK-Aktiv-Treff, Wilhelmstraße 1b. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Abschiedsfest für Postboten

35 Jahre lang hat Winfried Bartsch in Schillerslage die Post verteilt / Jetzt hat ihn das Dorf mit einer Überraschungsparty in die Rente verabschiedet



Überraschung: Gut 100 Menschen sind auf den Ridderhof gekommen, um Postbote Winfried "Winnie" Bartsch in den Ruhestand zu verabschieden. Foto: Michael Schütz

SCHILLERSLAGE (tz). Das Urteil der Schillerslagerin Ramona Castelnovo ist eindeutig: „Er ist einfach ein toller Typ!" Gemeint ist Winfried Bartsch. Der 64-Jährige ist seit 35 Jahren der zuständige Postbote für den Burgdorfer Ortsteil. Am Sonnabend, 28. Februar, hat er seine letzte Runde in Schillerslage gemacht, denn nach 46 Jahren bei der Deutschen Post geht „Winnie", wie er im Dorf genannt wird, in den Ruhestand.

In den dreieinhalb Jahrzehnten in Schillerslage hat er sich offenbar eine Menge Zuneigung erarbeitet. Denn am Mittag warteten mehr als 100 der knapp 1000 Einwohnerinnen und Einwohner auf dem Ridderhof an der Sprengelstraße auf den Zusteller, um ihm einen gebührenden Abschied mit Bratwurst und Bier zu bereiten.

Wenn man die Menschen, die sich zum Abschied eingefunden hatten, nach den Gründen ihres Kommens fragte, kamen in Bezug auf Bartsch fast immer die gleichen Schlagworte: zuverlässig, pünktlich, freundlich, fröhlich, nie gestresst. Und immer sei er für einen Plausch bereit gewesen – natürlich im Rahmen, denn er musste ja seine Runde beenden. „Er war im Dorf eine Institution", fasste es Petra Ridder zusammen.

Was die Schillerslagerinnen und Schillerslager ihrem scheidenden Postboten hoch anrechnen, ist der gute Service, der auch mal über das Übliche hinausgegangen sei. Einen Brief, der zu versenden war, hat er auch schon mal mitgenommen. Und auch bei den Hunden im Dorf war er beliebt. „Wenn meine Hündin ein gelbes Auto gesehen hat, ist sie ausgeflippt vor Freude", sagte Klaus Scheffler mit einem Augenzwinkern. Denn Bartsch, selbst Hundebesitzer, hatte immer ein Leckerli dabei.

Und welche Plände hat er für seine Rente? „Ich werde erst einmal zur Ruhe kommen", sagt er. Langweilig werde ihm in Vöhrum, wo er mit seinem Ehemann lebt, nicht werden. Haus, Garten und Hund warteten. Und reisen möchte er später auch. „Und ich werde sicher auch ab und zu mal in Schillerslage spazieren gehen", versprach er. „Das Dorf ist mir ans Herz gewachsen."

Und „seinem" Dorf verkündete er, dass es eine tolle Nachfolgerin geben werde. Aushilfsweise sei sie bereits im Ort unterwegs gewesen. „Sie ist auch schon 25 Jahre dabei. Sie weiß, wie es geht", sagte er. Schillerslages Ortsbürgermeister Cord Reißer (CDU) gab auch ein Versprechen ab: „Wir werden die Neue auch in unser Herz schließen."

Schüler reinigen Stolpersteine

Deutsch-Leistungskurs der BBS Burgdorf erinnert an Opfer der Shoah aus Burgdorf

BURGDORF (r/fh). Abiturienten der beruflichen Gymnasien der BBS Burgdorf haben besonderes Engagement gezeigt: Der Deutsch-Leistungskurs des 13. Jahrgangs reinigte die Stolpersteine an der Poststraße 1, die an Emilie Neuhaus und Clara Palmbaum erinnern.

Die beiden Frauen zählen zu den Opfern der Shoah – der systematischen Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden durch das NS-Regime. Sie gehörten zur jüdischen Familie Moosberg, die in Burgdorf lebte. 1942 wurden sie deportiert und in Konzentrationslagern ermordet.

Zuvor hatten die Schülerinnen und Schüler im Deutschunterricht den Roman „Treppe aus Papier" von Henrik Szántó gelesen. Darin wird unter anderem das Schicksal der jüdischen Familie Sternheim während der NS-Zeit geschildert. Bei der Recherche zu den Stolpersteinen stellten die Jugendlichen fest, dass der Burgdorfer Familie Moosberg ein ganz ähnliches Schicksal widerfahren ist. „Die Geschichte aus dem Roman wurde greifbar, die Vergangenheit fühlbar", lautete ihr Fazit.

Mit der Reinigung der Stolpersteine setzten sie ein stilles, aber wirkungsvolles Zeichen des Erinnerns und der Verantwortung. Dabei wurde ihnen bewusst, dass Geschichte nicht abstrakt ist, sondern sich auch ganz konkret in Burgdorf ereignet hat.



Die Stolpersteine erinnern an Emilie Neuhaus und Clara Palmbaum. Foto: privat



Abiturienten reinigen die Stolpersteine und setzen damit ein stilles Zeichen des Gedenkens. Foto: privat



9667701_002626

Gespräch in der Bücherstube Veenhuis

„Immer wieder Thomas Mann" am Dienstag, 24. März

LEHRTE. Immer wieder Thomas Mann: Schüler stöhnen, Literaturfreunde bekommen leuchtende Augen. Solch ein Leuchten möchten Heinrich Vahl und Jens Veenhuis am Dienstag, 24. März, auch bei den Besuchern ihrer neuen Lesereihe „Bücher im Gespräch" erzeugen. Mit dem Titel „Immer wieder Thomas Mann" haben sich der pensionierte Deutsch- und Religionslehrer und der Buchhändler auf einen der berühmtesten deutschen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts geeinigt. Denn zum 100-jährigen Bestehen des „Zauberbergs" befassen sich auch zeitgenössische Autoren wie Heinz Strunk und Florien Illies mit Mann und seinem Werk. Strunk hat sich zu seinem Roman „Zauberberg 2" von Mann inspirieren lassen. Florian Illies' Thema ist die Zeit der Familie im französischen Sanary, die wegen der Nazidiktatur ins Exil gehe musste. Nach 40 Jahren Lehrtätigkeit möchte ich gern Gespräche über Literatur bei Wein und Brezeln in lockerer Atmosphäre anbieten", sagt Heinrich Vahl. Ort seiner Wahl ist die Bücherstube Veenhuis an der Iltener Straße 28. Bei dessen Inhaber traf er auf offene Ohren. „Wir wollten schon lange an die Kriminächte von damals anknüpfen, als Kunden hier abends in kleinem Kreis ihre Lieblingskrimis vorgestellt haben, das Angebot sollte aber literarisch vielfältiger sein", erklärt Jens Veenhuis. Gerade einmal 25 Besucher finden in dem kleinen Buchladen Platz. „Wir wollen ja nicht nur lesen, sondern mit den Leuten über diese Bücher auch in gemütlicher Umgebung ins Gespräch kommen. Alle können sich einbringen", ergänzt Vahl.

Die Veranstaltung am Dienstag, 24. März, beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro an der Abendkasse; 7,50 Euro im Vorverkauf in der Bücherstube Veehuis, Iltener Straße 28 in Lehrte.

Winter-Suppenglück geht in die Sommerpause

Von November bis Februar kamen jeden Dienstag 35 bis 50 Gäste zusammen

BURGDORF (r/fh). Auch wenn es nachts noch frostig kalt wird, kündigt sich tagsüber unverkennbar das Frühjahr an. Kürzlich fand deshalb zum letzten Mal für diese Saison das „Winter-Suppenglück" statt. Von Anfang November bis Ende Februar wurde im DRK-Aktivtreff jeden Dienstag ein warmer Eintopf serviert – doch im Mittelpunkt stand weit mehr als nur das Essen.

Das gemeinsame Angebot von Seniorenrat Burgdorf, Diakonie Hannover-Land, Kirchengemeinden und DRK entwickelte sich erneut zu einem beliebten Treffpunkt. Zwischen 35 und 50 Gäste kamen regelmäßig zusammen, um in geselliger Runde zu essen, zu reden und neue Kontakte zu knüpfen. Besonders erfreulich: Neben vielen Frauen nahmen zuletzt auch immer mehr Männer teil.

Zubereitet wurden die Eintöpfe überwiegend von der Hauswirtschaftsklasse der BBS Burgdorf – ein gelungenes Beispiel für gelebten Austausch zwischen den Generationen. Ehrenamtliche des DRK-Blutspende-Teams sorgten zudem für den Service und übernahmen kurz vor Weihnachten auch einmal das Kochen.

Mitglieder des Seniorenrats und Vertreter der örtlichen Kirchengemeinden waren ebenfalls regelmäßig vor Ort, beantworteten Fragen, nahmen Anregungen auf und standen für Gespräche bereit.



Das Winter-Suppenglück hat sich zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. Foto: privat

Frühjahrsputz in Dachtmissen

57 Helfer sammeln Müll ein und finden dabei auch eine Handtasche mit persönlichen Unterlagen

DACHTMISSEN (r/fh). Trotz grauem Himmel und leichtem Regen haben sich kürzlich viele engagierte Helferinnen und Helfer am Feuerwehrhaus in Dachtmissen eingefunden, um gemeinsam für mehr Sauberkeit im Ort zu sorgen. Der Förderverein der Ortswehr hatte wieder zum großen Frühjahrsputz aufgerufen – das hat inzwischen Tradition.

Ausgerüstet mit Müllsäcken, Greifzangen und Handschuhen machten sich 57 Kinder und Erwachsene auf den Weg, um Straßenränder, Büsche und Wiesen in und rund um Dachtmissen von achtlos entsorgtem Abfall zu befreien. Dabei kam wieder einiges zusammen: Am Ende des Tages türmten sich 18 volle Müllsäcke. Zudem wurden ein Teppich sowie verschiedene Plastikteile von Autos eingesammelt.

Für eine kuriose Entdeckung sorgte eine gefundene Handtasche. Neben persönlichen Unterlagen befand sich darin auch ein Strafzettel. Die Tasche wurde im Anschluss ordnungsgemäß bei der Polizei abgegeben.

Nach getaner Arbeit konnten sich die Helferinnen und Helfer bei Getränken und Bratwurst im Brötchen stärken. Der kleine Imbiss galt als Dankeschön für den tatkräftigen Einsatz – und rundete eine gelungene Gemeinschaftsaktion ab, die einmal mehr den Zusammenhalt im Dorf unter Beweis stellte.



Freiwillige haben in und rund um Dachtmissen achtlos weggeworfenen Müll eingesammelt. Foto: privat

Tatkräftiger Einsatz an Dreiecksteichen

Jäger und Landwirte helfen bei der Biotoppflege



Pflegeeinsatz in Röddensen. Foto: Britta Bodenstedt, Otto Thiele

RÖDDENSEN. Der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, kurz NLWKN, hat gemeinsam mit den Jägern im örtlichen Revier um Unterstützung bei der Pflege der Dreiecksteiche auf der Regionswiese in Röddensen gebeten. Diese Wiese gehört dem Land Niedersachsen und unterliegt somit der Nutzung und Pflege des NLWKN. „In der Vergangenheit kümmerte sich, in Absprache mit dem Landesbetrieb, die Dorfgemeinschaft zusammen mit den Jagdgenossen um den Bereich", erklärt Britta Bodenstedt, Hegeringleiterin im Hegering Burgdorf. Otto Thiele ist einer der Revierpächter in Röddensen sowie ehrenamtlich als besonderer Vertreter des Kreisjägermeister tätig.

Zum Ablauf: Um das vorhandene Biotop deutlich zu verbessern, hatte sich Thomas Kutter vom Landesbetrieb zuvor ein Konzept überlegt, das er der Dorfgemeinschaft vorgestellt hatte und im Rahmen einer gemeinschaftlichen Aktion umsetzen wollte. Dies fand deutliche Zustimmung bei allen Beteiligten. Im Vorfeld hatte der NLWKN bereits einige Bäume fällen müssen, damit mehr Licht und weniger Laub und Bewuchs an die Gewässer kommt.

Für die Pflegeaktion am 21. Februar haben Jagdgenossen aus Röddensen in Jägerkreisen um Unterstützung gebeten. Somit trafen sich mehr als 30 naturverbundene Teilnehmer jeden Alters, um bei der Umsetzung des Projekts zu helfen. Darunter Landwirte aus Röddensen, die Hegeringleiter aus Uetze, Isernhagen und Burgdorf, viele Mitglieder aus diesen Hegeringen und schließlich Thomas Kutter mit einigen Helfern. Außerdem stellte die Freiwillige Feuerwehr Röddensen noch Tische und Bänke zur Verfügung.

Innerhalb von rund vier Stunden wurde ein großer Teil an Baumstämmen, Ästen und Laub aus den Teichen geholt oder vom Gewässerrand entfernt. Außerdem wurden einige Löcher in der Wiese zugeschaufelt. Zum Fazit teilt Britta Bodenstedt mit: „Trotz der anstrengenden Arbeit hatten alle Teilnehmer ihren Spaß, es wurde viel gelacht und geklönt. Zum Glück spielte auch das Wetter mit, zwar ohne strahlenden Sonnenschein, aber zumindest ohne Dauerregen." Thomas Kutter hatte zudem für Getränke, Bratwurst, belegte Brötchen und Süßigkeiten gesorgt. Dadurch sei auch der gesellige Teil an diesem Tag nicht zu kurz gekommen.

Im Herbst soll es weitere Pflegearbeiten an den Dreiecksteichen geben.

Öffentliche Bekanntmachung

STADT BURGDORF

Wahlbekanntmachung
Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen 2026

Am 13. September 2026 sind in der Stadt Burgdorf ein neuer Stadtrat sowie in den drei Ortsteilen Otze, Ramlingen-Ehlershausen und Schillerslage neue Ortsräte zu wählen.
Für die Wahlen zum Rat der Stadt Burgdorf sowie zu den Ortsräten der Ortsteile Otze, Ramlingen-Ehlershausen und Schillerslage fordere ich gemäß § 16 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG) möglichst frühzeitig zur Einreichung von Wahlvorschlägen auf.

I. Wahl zum Rat der Stadt Burgdorf
   a. Im Wahlgebiet der Stadt Burgdorf sind gemäß § 46 Absatz 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) aufgrund Ratsbeschlusses vom 20.02.2025 34 Mitglieder in den Rat zu wählen.
   b. Das Stadtgebiet der Stadt Burgdorf ist durch Ratsbeschluss vom 20.11.2025 in einen Wahlbereich eingeteilt.
   c. Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe darf gemäß § 21 Absatz 4 Satz 2 NKWG bis zu 39 Bewerberinnen oder Bewerber enthalten. Der Wahlvorschlag einer Einzelperson (Einzelwahlvorschlag) darf gemäß § 21 Absatz 5 NKWG nur den Namen einer wählbaren Bewerberin oder eines wählbaren Bewerbers (Einzelbewerberin oder Einzelbewerber) enthalten.

II. Wahl der Ortsräte
In der Stadt Burgdorf sind in den Ortsteilen Otze, Ramlingen-Ehlershausen und Schillerslage jeweils ein Ortsrat zu wählen. Die folgende Tabelle zeigt die Zahl der Vertreterinnen und Vertreter in den Ortsräten sowie die Höchstzahl der Bewerberinnen und Bewerber je Wahlvorschlag nach § 21 Absatz 4 Satz 2 NKWG i. V. m. § 91 Absatz 1 Satz 1 NKomVG:

Name des Ortsteils	Zahl der Vertreterinnen und Vertreter im Ortsrat	Höchstzahl der zu benennenden Bewerberinnen und Bewerber
Otze	5	10
Ramlingen-Ehlershausen	7	12
Schillerslage	5	10

III. Wahlvorschläge
Wahlvorschläge für die Wahl des Rates der Stadt Burgdorf sowie für die Wahl der Ortsräte der Ortsteile Otze, Ramlingen-Ehlershausen und Schillerslage können gemäß § 21 Absatz 1 NKWG von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, von Gruppen von Wahlberechtigten (Wählergruppen) und von Einzelpersonen (Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber) eingereicht werden.
Wahlvorschläge müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Parteiorgan, von drei Wahlberechtigten der Wählergruppe oder von der wahlberechtigten Einzelperson unterzeichnet sein.
Hinsichtlich der Form und des Inhalts der Wahlvorschläge wird auf die §§ 21 ff. NKWG sowie auf die §§ 31 bis 33 der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO) verwiesen.
Das Wahlamt der Stadt Burgdorf stellt auf Anforderung die notwendigen Vordrucke für das Einreichungsverfahren kostenfrei zur Verfügung.

IV. Unterstützungsunterschriften
Grundsätzlich muss jeder Wahlvorschlag nach § 21 Absatz 9 bzw. i. V. m. § 45 q Absatz 2 NKWG
   a. für die Wahl des Rates der Stadt Burgdorf von **30 Wahlberechtigten des Wahlbereiches**,
   b. für die Ortsräte der Ortsteile Otze und Schillerslage von **10 Wahlberechtigten des jeweiligen Ortsteils**
   c. für den Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen von **20 Wahlberechtigten des Ortsteils**

unter Beachtung der Vorschriften der NKWO auf amtlichen Vordrucken persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).
Nach § 21 Absatz 10 NKWG und aufgrund der Bekanntmachung des Niedersächsischen Landeswahlleiters vom 25. Juli 2025 (Nds. MBl. 2025, Nr. 372) sind in der Stadt Burgdorf folgende Parteien und Wählergruppen von der Beibringung von Unterstützungsunterschriften sowohl für die Wahl des Rates der Stadt Burgdorf als auch für die Wahl der Ortsräte befreit:
- Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Alternative für Deutschland – Niedersachsen (AfD Niedersachsen)
- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Grüne)
- Die Linke (Die Linke)

Darüber hinaus sind nach § 21 Absatz 10 NKWG von der Verpflichtung zur Beibringung von Unterstützungsunterschriften befreit:

- Freie Demokratische Partei (FDP)	für die Wahl des Rates sowie für die Ortsratswahlen in den Orteilen Ramlingen-Ehlershausen und Schillerslage
- WGS FreieBurgdorfer – Unabhängige Wählergemeinschaft Burgdorf (WGS FreieBurgdorfer)	für die Wahl des Rates sowie für die Ortsratswahlen in den Orteilen Ramlingen-Ehlershausen und Schillerslage
- Unabhängige Wählergemeinschaft für Otze (UWO)	für die Ortsratswahl im Ortsteil Otze
- Einzelwahlvorschlag Nolte	für die Ortsratswahl im Ortsteil Ramlingen-Ehlershausen

Die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber auf einem Wahlvorschlag darf gemäß § 21 Absatz 4 NKWG die unter Abschnitt I. Buchstabe c und II bei den jeweiligen Wahlen genannten Höchstzahlen nicht überschreiten. Der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Einzelpersonen darf nur deren Namen enthalten.

V. Einreichung der Wahlvorschläge
Die Wahlvorschläge für die Wahl des Rates der Stadt Burgdorf sowie für die Wahlen der Ortsräte sind gemäß § 21 Absatz 2 beim Gemeindewahlleiter, Wahlamt der Stadt Burgdorf, Spittaplatz 4 in 31303 Burgdorf, möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis zum 20. Juli 2026, 18:00 Uhr (Ausschlussfrist), einzureichen.

VI. Wahlanzeige
Außer den in der vorgenannten Bekanntmachung des Niedersächsischen Landeswahlleiters genannten Parteien CDU, SPD, AfD Niedersachsen, Grüne und Die Linke können als solche nur dann Wahlvorschläge einreichen, wenn sie ihre Beteiligung an der Wahl gemäß § 22 Absatz 1 NKWG bis zum 15. Juni 2026 beim Niedersächsischen Landeswahlleiter, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, angezeigt haben und der Landeswahlausschuss ihre Parteieigenschaft festgestellt hat.

Burgdorf, den 13.03.2026
Der Gemeindewahlleiter
Armin Pollehn

9975001_002626

Öffentliche Bekanntmachung

STADT BURGDORF

Wahlbekanntmachung
Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters der Stadt Burgdorf am 13. September 2026

Am 13. September 2026 findet gemäß Ratsbeschluss vom 20.11.2025 in der Stadt Burgdorf, zeitgleich zu den allgemeinen Kommunalwahlen, die Direktwahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters in der Zeit von 8 bis 18 Uhr statt.

Im Falle einer erforderlichen Stichwahl für die Direktwahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters findet diese am 27. September 2026 ebenfalls in der Zeit von 8 bis 18 Uhr statt.

Gemäß § 16 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) i. V. m. §§ 21, 45 a ff NKWG und den Vorschriften der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO) fordere ich hiermit auf, Wahlvorschläge für die Direktwahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeistes möglichst frühzeitig bei der Stadt Burgdorf, Wahlamt, Spittaplatz 4, 31303 Burgdorf, einzureichen.

I. Wahlgebiet zur Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters in der Stadt Burgdorf
Das Stadtgebiet der Stadt Burgdorf ist durch Ratsbeschluss vom 20.11.2025 in einen Wahlbereich eingeteilt.

II. Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
Jeder Wahlvorschlag für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters darf nur eine Bewerberin oder einen Bewerber enthalten, die oder der nach § 80 Absatz 4 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wählbar ist.

III. Wahlvorschläge
Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters können gemäß § 21 Absatz 1 NKWG von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, von Gruppen von Wahlberechtigten (Wählergruppen) und von Einzelpersonen (Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber) eingereicht werden.
Wahlvorschläge müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Parteiorgan, von drei Wahlberechtigten der Wählergruppe oder von der wahlberechtigten Einzelperson unterzeichnet sein.
Hinsichtlich der Form und des Inhalts der Wahlvorschläge wird auf die §§ 21 ff NKWG und 45 a ff NKWG sowie auf die Vorschriften der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO) verwiesen.
Das Wahlamt der Stadt Burgdorf stellt auf Anforderung die notwendigen Vordrucke für das Einreichungsverfahren kostenfrei zur Verfügung.

IV. Unterstützungsunterschriften
Grundsätzlich muss jeder Wahlvorschlag nach § 45 d Absatz 3 NKWG für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters von 170 Wahlberechtigten des Wahlgebietes unter Beachtung der Vorschriften der NKWO auf amtlichen Vordrucken persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).
Nach § 21 Absatz 10 NKWG und aufgrund der Bekanntmachung des Niedersächsischen Landeswahlleiters vom 25. Juli 2025 (Nds. MBl. 2025, Nr. 372) sind folgende Parteien und Wählergruppen von der Beibringung von Unterstützungsunterschriften für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters befreit:
- Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Alternative für Deutschland – Niedersachsen (AfD Niedersachsen)
- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Grüne)
- Die Linke (Die Linke)

Darüber hinaus sind nach § 21 Absatz 10 NKWG von der Verpflichtung zur Beibringung von Unterstützungsunterschriften befreit:
- Freie Demokratische Partei (FDP)
- WGS FreieBurgdorfer – Unabhängige Wählergemeinschaft Burgdorf (WGS FreieBurgdorfer)

V. Einreichung der Wahlvorschläge
Die Wahlvorschläge für die Wahl zur Bürgermeisterin / zum Bürgermeister sind gemäß § 21 Absatz 2 beim Gemeindewahlleiter, Wahlamt der Stadt Burgdorf, Spittaplatz 4 in 31303 Burgdorf, möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis zum 20. Juli 2026, 18:00 Uhr (Ausschlussfrist), einzureichen.

VI. Wahlanzeige
Außer den in der vorgenannten Bekanntmachung des Niedersächsischen Landeswahlleiters genannten Parteien CDU, SPD, AfD Niedersachsen, Grüne und Die Linke können als solche nur dann Wahlvorschläge einreichen, wenn sie ihre Beteiligung an der Wahl gemäß § 22 Absatz 1 NKWG bis zum 15. Juni 2026 beim Niedersächsischen Landeswahlleiter, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, angezeigt haben und der Landeswahlausschuss ihre Parteieigenschaft festgestellt hat.

Burgdorf, den 13.03.2026

Der Gemeindewahlleiter
Armin Pollehn

9974601_002626

- Anzeige -

„Jede Steuererklärung ist anders"

Olaf Meier feiert 25 Jahre Beratungsstelle des Lohnsteuerhilfevereins Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. in Lehrte

Für viele Menschen ist es eine lästige Pflicht, wenn es daran geht, die Steuererklärung abzuliefern. Hilfe beim Ausfüllen der mitunter verwirrenden Formulare ist da durchaus willkommen. Dabei gibt es mehr als das. Der Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH) übernimmt für seine Mitglieder die Steuererklärung im Rahmen von §4 Nr.11 StBerG, sodass man sich selbst gar nicht mehr darum kümmern muss. Lediglich die entsprechenden Zahlen, Daten und Fakten sowie die notwendigen Belege müssen die Steuerbürgerinnen und -bürger beisteuern.

Grundvoraussetzung ist aber eine Vereinsmitgliedschaft bei der VLH, die einen nach Einkommen gestaffelten Jahresbeitrag kostet, der bei 39 Euro beginnt. Das Angebot gilt für alle abhängig Beschäftigten.

Es gibt insgesamt 800 untereinander unabhängige Lohnsteuerhilfevereine bundesweit. Die VLH ist mit rund 3.000 Beratungsstellen Deutschlands größter Lohnsteuerhilfeverein. Eine Beratungsstelle findet sich auch in Lehrte.



Bewährtes Team in der Parkstraße (von links): Olaf Meier, Wael Baislan, Sabine Feitisch, Nicole Meyer (vorn), Kerstin Lübbe und Helen Laier.



Olaf Meier im Gespräch mit Kollegin Helen Laier.

Und hier steht demnächst ein Jubiläum ins Haus. Im März vor genau 25 Jahren, am 16. März 2001, hat Olaf Meier in Lehrte eine Beratungsstelle eröffnet. Was damals noch als Ein-Mann-Beratungsstelle im eigenen Kellerbüro angefangen hat, ist heute zu einer Servicestelle an der Parkstraße 17 mit vier Festangestellten und einem Minijobber herangewachsen. Seit dem letzten Jahr ist noch eine weitere Beratungsstelle in Burgdorf, in der Marktstraße 6, hinzugekommen.

Vorliebe zu Zahlen

Dass Olaf Meier einst die Steuerbelange Lehrter Angestellten betreut, war dem heute 64-Jährigen nicht in die Wiege gelegt. „Ich hatte niemanden in der Familie, die Steuerberater waren", sagt der im heutigen Sehnder Ortsteil Höver aufgewachsene Meier. „Nach der Bundeswehr wusste ich zunächst nicht so genau, was ich machen sollte", erinnert er sich. „Eigentlich wollte ich danach gleich studieren."



Seit 25 Jahren im Dienst der Mitglieder: VLH-Beratungsstellenleiter Olaf Meier.

Sein Vater hatte aber darauf bestanden, dass der Sohn vor einem Studium zunächst eine Ausbildung absolvieren sollte.

Eine Vorliebe zu Zahlen hat schon als Kind vorgelegen. Also gab Vater Meier den Anstoß zur späteren Karriere, als er vorschlug, dass sich der Filius bei einem Steuerbüro bewerben sollte.

Gesagt – getan: Fortan arbeitete Olaf Meier bei einem Steuerberater in Hannover. Dort blieb er auch, als er schließlich doch noch ein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hannover aufnahm. Der Schwerpunkt des Studiums lag schon damals im Bereich Steuer.

Während des Studiums wurde ihm allerdings klar, dass die Praxis der trockenen Theorie vorzuziehen sei. Im Anschluss an das Studium die Ablegung zum Bilanzbuchhalter bei der IHK und der Steuerfachschule Dr. Endriss in Köln.

Ganz zufrieden war Meier aber auch im Steuerbüro nicht. „Da geht es in der Regel um Firmenbetreuung", sagt er.

Er wollte sich lieber direkt um Menschen kümmern. „Hinter jeder Steuererklärung steht ein Mensch, eine Familie", begründete er. Um diese Privatpersonen machen viele Steuerbüros einen Bogen, hat er die Erfahrung gemacht. Aber genau diese Arbeitnehmer*innen und Rentner*innen sind das Kernklientel der VLH.

Abwechslungsreiche Arbeit

Diese Arbeit ist viel abwechslungs-reicher, findet er. „Jede Steuererklärung ist anders." Da gibt es viel zu beachten, gerade bei den persönlichen Vorgaben, die steuerlich abzugsfähig sind. „Das können Spenden sein, die Pflege Angehöriger, die finanzielle Unterstützung von bedürftigen Angehörigen." Aber vor allem gehe es um Fortbildungen, das Pendeln zur Arbeit, Verpflegungskosten für auswärtig Tätige oder – etwas neuerer – das Homeoffice.

Die Konsequenz war also klar. Meier ließ sich von seinem Arbeitgeber eine Nebentätigkeit genehmigen und bewarb sich bei der VLH, um in Lehrte eine Beratungsstelle zu eröffnen. Die fachliche Eignung wurde von der zuständigen Oberfinanzdirektion überprüft und Meier als Beratungsstellenleiter zugelassen. Und so startete er 2001 mit seiner Beratungsstelle.

Schnelles Wachstum

Schon drei Jahre später betreute er 300 Vereinsmitglieder. 2007 kam die erste Angestellte dazu, ein erstes Büro öffnete in der Bahnhofstraße seine Türen. „Da habe ich festgestellt, dass es auch beim Thema Steuern Laufkundschaft gibt", meint er lachend. Interessenten sind gekommen, um sich zu informieren und möglicherweise Mitglied zu werden.

2013 ging es dann auf die andere Seite des Bahnhofs in die Burgdorfer Straße, bevor 2019 die Beratungsstelle in einen Neubau an der Parkstraße übersiedelte.

Nach 25 Jahren steht nun das Jubiläum ins Haus.

Das ist der Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Der Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH) mit Hauptsitz in Neustadt an der Weinstraße ist ein eingetragener Verein, die bundesweit rund 3000 Beratungsstellen betreiben. Dort werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamte, Auszubildende, Studierende, Rentnerinnen und Rentner sowie Pensionäre in steuerlichen Belangen beraten. Einbezogen sind Beratungen zum Riester-Bonus und zu Wohn-Riester. Voraussetzung ist eine ungekündigte Mitgliedschaft in der VLH. Dafür zahlen die Mitglieder einen nach Einkommen gestaffelten Jahresbeitrag.

Die Geschichte der VLH

Gegründet wurde der Verein im Jahr 1972. „Der Bedarf an steuerlicher Beratung bei Arbeitnehmern war sehr groß", wie es in der Chronik der VLH heißt.
Schon 1989 gab es 340 Beratungsstellen mit gemeinsam 37.000 Mitgliedern. Die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten im Jahr 1990 bot der VLH die Gelegenheit, die Arbeitsmöglichkeiten auf die neuen Bundesländer auszuweiten. Dies gelang in einem unerwartet hohen Maß – unter anderem deswegen, weil sich für viele Menschen in der ehemaligen DDR die Notwendigkeit ergab, sich beruflich neu zu orientieren. „Die Bereitwilligkeit der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den neuen Bundesländern, das für sie völlig neue Steuersystem zu erlernen und seine Anwendung unter Anleitung des Vereins zu perfektionieren, führte zu einer rasanten Mitgliederentwicklung, die zu bewältigen aller Kräfte auf allen Ebenen bedurfte."
Heute ist die VLH der größte Lohnsteuerhilfeverein Deutschlands mit rund einer Million Mitgliedern und rund 3000 Beratungsstellen in ganz Deutschland. „Dieser Erfolg hat viele Ursachen", heißt es in der Chronik. Die Gründe sind ein schlüssiges Konzept der Vereinsorganisation und die konsequente Umsetzung durch den Vorstand ebenso wie das überdurchschnittliche Engagement aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Außenorganisation und der Verwaltung.

Die Leistungen für Vereinsmitglieder:

Dies sind die Leistungen der VLH im Einzelnen:
- **Die VLH erstellet die Steuererklärung und holt das optimale Steuerergebnis heraus**
- **Berät das ganze Jahr über zu sämtlichen Einkommensteuerfragen**
- **Stellt alle Anträge auf Steuerermäßigungen**
- **Unterstützt bei der Steuerklassenwahl**
- **Berät zu Kindergeld und Riester-Zulagen**
- **Berechnet die voraussichtliche Steuerrückerstattung oder -nachzahlung.**
- **Prüft den Steuerbescheid und legt im Zweifel Einspruch ein**
- **Übernimmt die komplette Kommunikation mit dem Finanzamt**
- **Vertritt seine Mitglieder im Streitfall auch vor dem Finanzgericht**

4246301_002626

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Jetzt Termin vereinbaren!

Olaf Meier
Beratungsstellenleiter

Parkstr. 17, 31275 Lehrte
olaf.meier@vlh.de
☎ 05132/821 4821

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Aktivist spricht im Uetzer Freiraum

UETZE (r/fh). Unter dem Titel „Nachhaltiger Konsum – geht das überhaupt?“ hält der Aktivist und Autor Tobi Rosswog einen Vortrag im Freiraum Uetze, Bäckerstraße 11. Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, 1. April, um 19 Uhr. Rosswog spricht unter anderem über den ökologischen Fußabdruck, Überfluss- und Wegwerfgesellschaft sowie die Folgen einer auf Konsum ausgerichteten Wirtschaftsweise.

Dabei hinterfragt er kritisch Konzepte wie „grünes Wachstum“ sowie gängige Vorstellungen von Fortschritt und Entwicklung.

Uetzer Fotoclub zeigt Aufnahmen

UETZE (r/fh). Der Fotoclub Uetze eröffnet am Mittwoch, 8. April, um 18 Uhr die Ausstellung „Emotionen“ mit einer Vernissage im Rathaus Uetze. Gezeigt werden Arbeiten von Dr. Stefan Conradt, Carsten Scholz, Frank Linke, Frank Wagner, Gerd Breyer, Jörg Böse und Herbert Lepold.

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Rathauses in zwei Zeiträumen zu sehen: von Mittwoch, 8. April, bis Dienstag, 12. Mai, sowie von Montag, 1. Juni, bis Freitag, 12. Juni. Der Eintritt ist frei. Der Fotoclub Uetze besteht seit Dezember 2020 und versteht sich als offene Gemeinschaft engagierter Fotografen aus der Region. Im Mittelpunkt stehen der Austausch über eigene Arbeiten sowie die Weiterentwicklung fotografischer und bildbearbeitender Fähigkeiten. Die Mitglieder treffen sich einmal im Monat in der Olen Dorpschaule Uetze, zudem finden regelmäßig Wettbewerbe und gemeinsame Exkursionen statt. Neue Mitglieder sind willkommen.

Flaggen mit dem Ortswappen

HÄNIGSEN (r/fh). Für das bevorstehende 800-jährige Bestehen der Ortschaft Hänigsen können Flaggen mit dem Hänigser Ortswappen bestellt werden. Das Wappen zeigt Eisen und Schlegel als Zeichen für die Bergwerkstätigkeit, einen Ölbohrturm sowie ein Pferd. Es gibt die Flaggen in den Farbausführungen grün/weiß; blau/rot; gelb/blau und schwarz/gelb. Sie sind 80 x 120 Zentimeter groß und sind mit einem Hohlsaum versehen. Interessierte können sich bis zum 31. März bei Ortsbürgermeister Norbert Vanin melden, per E-Mail an vanin@haenigsen.de.

Blick in die Eltzer Dorfgeschichte

ELTZE (r/fh). Anlässlich des 800-jährigen Dorfjubiläums lädt die Ideenwerkstatt Eltze zu einem Vortrag ein. Er beginnt am Freitag, 27. März, um 18 Uhr im Haus der Kirche, Peiner Straße 35. Der Eintritt ist frei. Im Mittelpunkt steht die frühe Geschichte des Ortes und die Rolle der Herren von Ellesse im 13. und 14. Jahrhundert. Referent Martin Sander stützt sich dabei auf seine umfangreichen Recherchen zur Entstehung und Entwicklung der Siedlung.

Seniorennachmittag beim DRK Uetze

UETZE (r/fh). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Uetze lädt zum Seniorennachmittag ein. Er beginnt am Mittwoch, 25. März, um 15 Uhr in den Räumen an der Praklastraße 1. Bei Kaffee und Kuchen soll der Frühling begrüßt werden. Sowohl DRK-Mitglieder als auch Gäste sind willkommen.

Spielkreis im Familienzentrum

UETZE (r/fh). Im AWO-Familienzentrum Schapers Kamp findet dienstags, mittwochs und donnerstags ein Spielkreis statt. Kinder im Alter von zwei bis fünf Jahren können dort jeweils zwei Stunden am Vormittag erste Erfahrungen in einer Gruppe sammeln. Ab sofort sind wieder einige Plätze frei. Zum Angebot gehören gemeinsames Singen, Frühstücken, Spielen sowie kreative Bastelangebote. In den Ferien findet der Spielkreis nicht statt. Anmeldungen sind möglich unter Telefon (05173) 4049780 oder per E-Mail an fz.schapers-kamp@awo-hannover.de.

Versammlung der Kameradschaft

HÄNIGSEN (r/fh). Die Traditionskameradschaft Hänigsen und Umgebung lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt am Sonntag, 29. März, um 15 Uhr im Schützenheim, Steindamm 28. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen für einige Vorstandsposten sowie die Ehrung langjähriger Mitglieder. Zudem will der Vorstand einen Ausblick auf geplante Termine und Aktivitäten im Jahr 2026 geben.

Obdachlosenunterkunft durch Feuer zerstört

Bei dem Brand wurden zwei Bewohner verletzt / Voraussichtlich ist ein Neubau erforderlich



Unbewohnbar: Nach dem Feuer in einer Uetzer Obdachlosenunterkunft muss das Gebäude wohl abgerissen werden. Foto: Sven Warnecke

UETZE (swa). Ein Brand in der Obdachlosenunterkunft an der Hünenburgstraße in Uetze hat am Freitag, 6. März, einen Großeinsatz der Feuerwehr ausgelöst. Gegen 17.20 Uhr ging der Alarm ein. Rund 60 Einsatzkräfte aus Uetze, Eltze und Dedenhausen kämpften gegen die Flammen und konnten den Brand nach etwa einer Stunde unter Kontrolle bringen. Unterstützung bekamen sie dabei von der Drehleiter aus Burgdorf

Beim Eintreffen der Feuerwehr hatten sich alle Bewohner bereits ins Freie retten können. Mehrere Zimmer im Erdgeschoss standen jedoch in Vollbrand. Zwei Bewohner erlitten eine Rauchgasvergiftungen. Einer von ihnen wurde zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus gebracht.

Das Gebäude ist derzeit unbewohnbar. Die betroffenen Menschen wurden von der Gemeinde kurzfristig in anderen Unterkünften untergebracht. Viele von ihnen hatten ihre persönlichen Gegenstände verloren und mussten teilweise barfuß vor den Flammen fliehen. Die Kommune stellte umgehend Kleidung, Lebensmittel und Hygieneartikel bereit.

Die Brandursache ist inzwischen geklärt: Nach Angaben der Polizei gehen die Ermittler von fahrlässiger Brandstiftung aus. Der Sachschaden wird auf rund 500.000 Euro geschätzt. Das Feuer hatte sich von einer Wohneinheit auf weitere Bereiche des Gebäudes ausgebreitet, sodass ein kompletter Neubau wahrscheinlich erscheint. Uetzes Bürgermeister Florian Gahre lobte den Einsatz der Feuerwehr: „Ich bin froh, eine so professionelle Feuerwehr zu haben, die stets schnell zur Stelle ist.“ Gleichzeitig zeigte sich die Gemeinde dankbar für die große Hilfsbereitschaft aus der Bevölkerung.

Ein Blick hinter die Schlagzeilen

Beim Uetzer Literaturcafé werden zwei Bücher über Afghanistan vorgestellt

UETZE (r/fh). Das Uetzer Literaturcafé widmet sich einem Land, das viele nur aus den Nachrichten kennen und vor allem mit Schreckensmeldungen verbinden: Afghanistan. Die Veranstaltung beginnt am Dienstag, 7. April, um 15 Uhr, diesmal im Uetzer Freiraum, Bäckerstraße 11. Der Eintritt ist frei.

An dem Nachmittag werden zwei Bücher vorgestellt, die einen Einblick in das Leben und die gesellschaftlichen Verhältnisse dieses Landes geben. Der Roman „Stein der Geduld“ des afghanischen Autors Atiq Rahimi erzählt von einer Frau, die während des Krieges am Bett ihres schwer verletzten Mannes sitzt und zum ersten Mal offen über ihr Leben spricht.

Einen anderen Zugang eröffnet das Buch „Der Buchhändler aus Kabul“ der norwegischen Journalistin Åsne Seierstad. Während eines längeren Aufenthalts in Kabul lebte sie in der Familie eines Buchhändlers und schildert eindrucksvoll den Alltag einer afghanischen Familie – mit ihren Hoffnungen, Konflikten und den oft schwierigen Lebensbedingungen, insbesondere für Frauen.

Durch den Nachmittag führt Ulrich Bode, der im Jahr 2011 einige Zeit in Kabul gelebt und gearbeitet hat. Neben den Buchvorstellungen wird er auch von persönlichen Begegnungen, Eindrücken und Erfahrungen aus dieser Zeit berichten. Im Anschluss ist wie immer Zeit für Gespräch und Austausch.

Experimentelles Zeichnen

Ferienangebot für Kinder und Jugendliche in der Hänigser Kunstspirale

HÄNIGSEN (r/fh). Im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Wie ein Augenblick“ lädt die Kunstspirale zu einem besonderen Ferienangebot für Jugendliche ab zwölf Jahren ein. Sie können die Künstlerin Carlotta Oppermann persönlich kennenlernen und gemeinsam mit ihr eine experimentelle Zeichentechnik entdecken.

Der Workshop findet am Donnerstag, 26. März, von 11 bis 14 Uhr im Haus Kasparland, Mittelstraße 2, in Hänigsen statt. Die Teilnahme ist kostenlos; Anmeldungen sind bis zum 25. März möglich, unter Telefon (05147) 9799030 oder per E-Mail an info@kunstspirale-haenigsen.de.

Unter dem Motto „Stell dir vor, dein Stift könnte dir etwas erzählen, was du noch nicht weißt“ begeben sich die Teilnehmenden auf eine zeichnerische Entdeckungsreise. Mit schwarzer Tusche wird mit Druck, Geschwindigkeit und Wiederholung experimentiert. Aus spontanen Linien und Strichen entstehen dabei Formen, Figuren oder völlig unerwartete Motive – ganz ohne feste Vorgaben. Zum Abschluss des Workshops werden die entstandenen Arbeiten in einer kleinen Ausstellung gemeinsam präsentiert. Alle Teilnehmenden erhalten zudem eine Mappe mit den eigenen Werken sowie ein Zertifikat.

Brückenbau über die Erse dauert länger

Neuer Zeitplan der Bauarbeiten: Die Kreisstraße 127 bleibt wohl bis Mitte April gesperrt

UETZE (swa). Eine wichtige Verbindungsstrecke in der Gemeinde ist seit Juli vergangenen Jahres gesperrt: die Kreisstraße 127 zwischen Uetze und Eltze. Ursprünglich sollte die Sanierung der Erse-Brücke längst abgeschlossen sein, doch unter anderem der Winter machte der zuständigen Region Hannover einen Strich durch die Rechnung.

Jetzt gibt es für das Brückenbauwerk einen neuen Zeitplan, heißt es aus der Uetzer Gemeindeverwaltung. Vermutlich ab Montag, 13. April, kann dort wieder der Kraftfahrzeugverkehr rollen. Bis dahin müssen Pendlerinnen und Pendler oder Personen, die mal eben schnell von Eltze nach Uetze zum Einkaufen mit dem Auto oder Bus fahren wollen, weiterhin Umwege in Kauf nehmen. Wer zwischen den beiden Ortschaften unterwegs ist, ist gezwungen, über die Bundesstraßen 444, 214 und 188 auszuweichen. Auch der Schulbusverkehr der Linie 950 ist von der Sperrung betroffen. Einzig Fußgänger und Radfahrende können die Baustelle momentan passieren.

Bauarbeiten auf der Kaiserstraße

UETZE (r/fh). In den Osterferien finden Bauarbeiten auf der Kaiserstraße statt. Sie beginnen am Montag, 23. März, und werden voraussichtlich bis zum 30. März andauern. Während der Bauzeit wird die auswärtige Spur Richtung Dollbergen / Europakreisel gesperrt. Eventuell muss die Kaiserstraße aber auch voll gesperrt werden. Ziel ist es, den Ablauf von Regenwasser dauerhaft sicherzustellen und die Tragfähigkeit der Straße zu erhalten. Dafür sollen zwei Gullys und die zugehörigen Rohrleitungen erneuert werden. Ob eine Vollsperrung nötig ist, hängt vom Zustand der vorhandenen Leitungen ab. „Der Zeitraum in den Osterferien wurde bewusst gewählt, um den Schulbusverkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen“, teilt die Gemeindeverwaltung mit.

- ANZEIGE -

Was Hausbesitzer über das Ende des Heizungsgesetzes wissen müssen: Es bleibt wenig Zeit - am besten jetzt Förderungen sichern und unabhängig werden!

Das Heizungsgesetz wird abgeschafft - so viel steht fest. „Gebäudemodernisierungsgesetz“ heißt der Nachfolger, welcher im Mai beschlossen und ab Juni in Kraft treten soll. Doch was bedeutet das für Hauseigentümer? Das **GMG** verpflichtet Eigentümer weiterhin schrittweise dazu, ihre Gebäude energieeffizienter und klimafreundlicher zu machen. Die Wärmepumpenförderung soll allerdings verändert werden. Das betrifft vor allem die Förderhöhe - derzeit gibt es noch bis zu **21.000,00 €**. Wie stark die Förderung ab Mitte des Jahres reduziert wird, kann noch keiner genau sagen. Es empfiehlt sich daher, schnell zu handeln und sich noch vor den möglichen Änderungen die KfW Zusage zu sichern.

Alte Gas- oder Ölheizungen haben auch mit dem neuen Gesetz keine Zukunft. Wer jetzt wartet, riskiert nicht nur höhere Energiekosten, sondern **später auch gesetzliche Nachrüstpflichten, weniger Förderung** und mögliche Bußgelder. Viele Verbraucher spüren schon jetzt die negativen Auswirkungen, weil sie zu lange an den veralteten Technologien festgehalten haben - durch die Spannungen rund um den Iran sind die Preise für fossile Brennstoffe innerhalb weniger Tage massiv angestiegen. Außerdem müssen die



Nur solange der Staat noch mitmacht!

hohen Instandhaltungskosten des Gasnetzes auf immer weniger Anschlussnehmer verteilt werden, was die Preise weiter hochtreibt.

Der Stromausfall in Berlin hat uns gezeigt, wie verletzlich auch die Energieversorgung der Haushalte ist: Licht, Heizung und Internet fallen plötzlich aus. Wer sein Haus auf erneuerbare Energien umstellt, produziert seinen eigenen Strom und kann diesen direkt für Heizung und Haushalt nutzen. Ergänzt durch eine **intelligente Notstromlösung** bleiben selbst bei Netzausfällen die wichtigen Verbraucher versorgt.

Die Sonne liefert jeden Tag **kostenlosen Strom** – die günstigste und zuverlässigste Energiequelle. Während Gas und Öl immer teurer werden und fossile Brennstoffe zunehmend reguliert oder eingeschränkt werden, können Hausbesitzer mit Photovoltaik und Wärmepumpe ihre Energieversorgung selbst in die Hand nehmen.

Wer jetzt handelt, nutzt historische Chancen - auch bei Photovoltaik: Aktuell gibt es staatliche Förderungen von ca. **15.000,00 € für Photovoltaikanlagen <30kWp. Diese Förderungen fallen 2027 weg!** Da das Inbetriebnahmedatum entscheidend ist, muss die Anlage noch in 2026 gebaut werden, um die hohen Förderungen sicherzustellen, welche oft mehr als 75 % der Investitionskosten decken. Gleichzeitig steigen die Modulpreise aufgrund der wegfallenden chinesischen Exportsubventionen schneller als erwartet, Experten rechnen mit **10–15 % höheren Preisen**. Wer also jetzt nicht handelt, zahlt später deutlich mehr – sowohl für die Technik als auch für die Energie. Die Matari Lehrte GmbH bietet Ihnen kostenfreie Beratungsgespräche mit individueller Wirtschaftlichkeitsberechnung und Fördermittelbeantragung.

Sichern Sie sich einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin unter www.matari.de oder unter 05103 878 05.

Als Bosch Premium Partner garantieren wir Ihnen modernste Technik, höchste Qualität und nachhaltige Energielösungen – alles aus einer Hand.

Matari – Ihre regionale Energiewende beginnt direkt um die Ecke.

Matari Lehrte GmbH
Am Pfingstanger 6
31275 Lehrte
Tel. 05132 87805
E-mail: info@matari.de
www.matari . de

MATARI

Matari Lehrte GmbH

√ Zuverlässig
√ Hochwertig
√ Kompetent
√ Schnell
√ Günstig

Ihr regionaler Meisterbetrieb aus Lehrte



Solaranlagen & Wärmepumpen

zu Werkspreisen



www.matari.de • 05132 87805

Matari Lehrte GmbH • Am Pfingstanger 6 • 31275 Lehrte • lehrte@matari.de

9020001_002626

GARTEN IM FRÜHLING

START IN DIE SAISON

Kompost im Frühling richtig nutzen

Der Komposthaufen liefert im Frühjahr einen der besten Dünger für den Garten. Gut verrotteter Kompost verbessert den Boden, speichert Wasser und versorgt Pflanzen mehrere Wochen mit Nährstoffen. März und April sind der richtige Zeitpunkt, um ihn gezielt auszubringen.

Reifen Kompost zuerst sieben. Verwenden Sie ein Kompostsieb mit etwa 10–20 mm Maschenweite und schaufeln Sie den Kompost mit einer Spatengabel hindurch. Feine Erde fällt nach unten und eignet sich direkt für Beete oder Pflanzlöcher. Grobe Stücke wie Zweige oder Schalen kommen zurück auf den Komposthaufen und verrotten weiter. Gemüse- und Blumenbeete profitieren besonders. Verteilen Sie etwa 3 bis 5 Liter gesiebten Kompost pro Quadratmeter gleichmäßig auf der Oberfläche. Arbeiten Sie ihn anschließend mit einer Harke 5 bis 10 cm flach in den Boden ein. Für ein typisches Beet von 8 m² benötigen Sie etwa eine halbe Schubkarre Kompost. Auch Obststräucher und Stauden lassen sich damit versorgen. Streuen Sie rund um die Pflanzen eine 2 bis 3 cm dicke Schicht Kompost aus. Halten Sie etwa 5 cm Abstand zum Stamm, damit keine Fäulnis entsteht. Im Rasen eignet sich Kompost vor allem für kahle Stellen. Mischen Sie gesiebten Kompost im Verhältnis 1:1 mit Sand und verteilen Sie eine etwa 1 cm dünne Schicht auf der Fläche. Danach Rasensamen ausstreuen und leicht andrücken. Die Mischung verbessert die Keimbedingungen deutlich.

Andreas W. Westendorf
Garten- und Landschaftsgestaltung
Gartenneuanlagen – Gartenumgestaltung – Pflege
• Pflanzarbeiten • Rasenanlagen und Rasenrenovierung • Natursteinarbeiten und Pflasterungen • Teichanlagen • Dachgärten und begrünte Dächer • Kräuterschnecken • Spielplätze • Zaunbau • Pergolen • Carports • Hochbeete • Grabgestaltung und Grabpflege • Baumschnitt und -fällungen
Wollenweberstraße 10 in 31303 Burgdorf
Telefon 0 51 36 - 35 80 Fax 0 51 36 - 75 50
a.w.westendorf@galabau-westendorf.de
7562801_000126

FRÜHLINGS-IDEEN
Jetzt ist Pflanzzeit für Bambus!
BAMBUS KULTUR BAMBUS-INFO.DE
ÖFFNUNGSZEITEN
MÄRZ–OKT:
MO–FR 10–18.00 · SA 10–16
NOV–FEB:
MO–FR 10–16.00 · SA 10–13
31275 LEHRTE-STEINWEDEL · TEL. 05136.5742 · WWW.BAMBUS-INFO.DE
6089601_000126

florus
...die Gärtner mit Ideen
Immergrün nur 1,90
Vinca minor, blaue Blüte, 10,5-cm-Topf
Japanische Azaleen nur 9,90
winterhart, immergrün, Blüte in versch. Farben 3-L-Container
Scheinhasel nur 15,90
Corylopsis pauciflora, Vorfrühlingsblüher mit hellgelber Blüte, 3-L-Container
Wir stellen zu sofort ein
- Gärtner im Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)
- Straßenbauer/Steinsetzer (m/w/d)
- Baumkletterer (m/w/d)
- Staudengärtner (m/w/d)
- Auszubildender im Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)
Wir bieten Ihnen:
✓ Beet- und Balkonpflanzen
✓ Stauden
✓ Kletterpflanzen
✓ Zier- und Obstgehölz
... und natürlich viel Zubehör
Beratung Qualität Preis = florus!
Mediterrane Kräuter 3,50
14-cm-Topf, 3 Stück nur 9,00 €
blühende Frühlingsstauden 3,50
in versch. Sorten, 12 cm Topf, 3 Stück nur 9,00 €
Isernhagen HB · Burgwedeler Str. 64 · Tel. 05 11 / 77 93 48
www.florus-garten.de · geöffnet: Mo.-Fr. 9-18.00 Uhr, Sa. 9-16 Uhr
5506101_000126

Sauer
Steinmetz-Meisterbetrieb • NATURSTEINLAGER
Natursteine in großer Auswahl
Bau – Grabmale – Garten
Treppen – Bädergestaltung
Küchenarbeitsplatten
Gewerbestraße 13 • Telefon: 05175/40 88
www.sauer-sievershausen.de
9571901_002626



Der Garten erwacht

Die wichtigsten Arbeiten im März und April: Checkliste für Beete, Rasen, Werkzeuge

Foto: Pexels

Der Boden wird wieder weich, erste Zwiebelblumen blühen und im Garten beginnt die neue Saison. März und April entscheiden darüber, wie gut Pflanzen, Rasen und Gemüse später wachsen. Wer jetzt systematisch arbeitet, spart im Sommer viel Zeit und vermeidet typische Probleme.

Beete vorbereiten

Zuerst alte Pflanzenreste entfernen. Schneiden Sie abgestorbene Stauden mit einer scharfen Gartenschere etwa 5 cm über dem Boden ab und sammeln Sie Laub, Stängel und Unkraut in einer Schubkarre. Gesunde Pflanzenreste können auf den Kompost, kranke Teile gehören in die Biotonne. Für ein 10-m²-Beet sollten Sie etwa 20 Minuten Arbeitszeit einplanen. Danach den Boden lockern. Nutzen Sie eine Grabegabel oder einen Kultivator und arbeiten Sie nur 10 bis 15 cm tief, damit Bodenleben und Regenwürmer erhalten bleiben. Schwere Lehmböden profitieren von etwa 2 bis 3 Litern Sand pro Quadratmeter. Leichte Böden verbessern Sie mit 3 bis 5 Litern reifem Kompost je Quadratmeter. Jetzt Dünger einarbeiten. Für Zierbeete reichen etwa 60 bis 80 g organischer Universaldünger pro Quadratmeter. Gemüsebeete benötigen meist 100 g pro Quadratmeter, besonders für Starkzehrer wie Kohl, Kürbis oder Zucchini. Verteilen Sie den Dünger gleichmäßig und arbeiten Sie ihn mit einem Rechen flach ein.

Frühe Aussaaten sind bereits möglich. Spinat, Radieschen, Möhren und Pflücksalat keimen ab etwa 5 °C Bodentemperatur. Ziehen Sie Saatrillen von 1 bis 2 cm Tiefe mit einer Pflanzschnur als Führung. Nach der Aussaat leicht andrücken und mit einer Brause vorsichtig gießen.

Beet-Checkliste

- Pflanzenreste entfernen und kompostieren
- Boden 10–15 cm tief lockern
- 3–5 l Kompost oder 60–100 g Dünger pro m² einarbeiten
- Frühgemüse aussäen
- Beete anschließend gut wässern

Rasen in Form bringen

Nach dem Winter liegt oft eine Schicht aus Laub, Moos und abgestorbenen Halmen auf dem Rasen. Entfernen Sie diese zunächst mit einem stabilen Laubrechen oder einer Federstahlharke. Für eine Fläche von 100 m² benötigen Sie etwa 30 bis 40 Minuten Arbeit. Diese Reinigung verbessert die Belüftung des Bodens.

Der erste Rasenschnitt erfolgt, sobald das Gras etwa 7 bis 8 cm hoch ist. Stellen Sie den Rasenmäher auf eine Schnitthöhe von 4 bis 5 cm ein. Ein zu kurzer Schnitt schwächt die Gräser und fördert Moosbildung. Mähen Sie möglichst bei trockenem Wetter und entleeren Sie den Fangkorb regelmäßig.

Vertikutieren lohnt sich ab Bodentemperaturen um 10 °C, meist ab Anfang April. Führen Sie das Gerät einmal längs und einmal quer über die Fläche. Die Messer sollten nur 2 bis 3 mm tief in den Boden greifen. Für einen elektrischen Vertikutierer müssen Sie je nach Modell etwa 120 bis 250 Euro einplanen.

Kahle Stellen lassen sich direkt nachsäen. Lockern Sie die Fläche leicht mit einer Handharke und streuen Sie etwa 20 bis 25 g Rasensamen pro Quadratmeter. Danach dünn mit Rasenerde bedecken und zwei Wochen lang gleichmäßig feucht halten. In dieser Zeit möglichst nicht betreten.

Rasen-Checkliste

- Laub und Moos gründlich entfernen
- erster Schnitt bei 7–8 cm Halmlänge
- Vertikutieren ab etwa 10 °C Bodentemperatur
- kahle Stellen nachsäen
- anschließend Rasendünger ausbringen

Werkzeuge prüfen und vorbereiten

Scharfe Werkzeuge sparen Kraft und sorgen für saubere Schnitte an Pflanzen. Kontrollieren Sie Gartenscheren, Astscheren und Spaten vor Saisonbeginn.

Schleifen Sie mit einem Schleifstein in einem Winkel von etwa 20 Grad. Ein einfacher Kombistein kostet im Baumarkt meist zwischen 10 und 20 Euro. Reinigen Sie alle Metallteile gründlich. Entfernen Sie Erde mit einer Drahtbürste und wischen Sie die Werkzeuge anschließend mit einem ölgetränkten Lappen ab.

Ein dünner Film aus Leinöl oder Maschinenöl schützt vor Rost. Für zehn Werkzeuge reichen meist 5 ml Öl. Auch Rasenmäher und elektrische Geräte benötigen eine kurze Kontrolle. Prüfen Sie Kabel, Schrauben und Luftfilter und wechseln Sie bei Benzinmähern einmal pro Saison das Motoröl. Ein Liter Öl kostet etwa 8 bis 12 Euro und reicht meist mehrere Jahre.

Holzstiele halten länger mit etwas Pflege. Reiben Sie sie im Frühjahr mit Leinöl ein und lassen Sie das Öl mindestens zwölf Stunden einziehen.

Werkzeug-Checkliste

- Schneiden schärfen
- Metallteile reinigen und leicht ölen
- Rasenmäher kontrollieren
- lockere Schrauben nachziehen
- Holzstiele mit Leinöl pflegen

Ein kleiner Organisations-Trick spart später Zeit: Legen Sie im Schuppen eine Kiste mit Handschuhen, Schnur, Pflanzenetiketten und einer scharfen Schere bereit. Viele Gartenarbeiten lassen sich dadurch sofort erledigen, ohne erst Werkzeug zusammensuchen zu müssen.

Vorkultur auf der Fensterbank

So gelingt die Anzucht Tomaten, Paprika, Zucchini

Die Fensterbank wird im Spätwinter schnell zur kleinen Gärtnerei. Tomaten, Paprika und Zucchini lassen sich dort mehrere Wochen vor dem Auspflanzen vorziehen. Wer Temperatur, Erde und Licht richtig wählt, bekommt kräftige Jungpflanzen statt dünner Keimlinge.

Für die Anzucht reichen einfache Materialien: kleine Anzuchttöpfe oder Multitopfplatten, lockere Anzuchterde und eine Sprühflasche. Pro Topf etwa 5–7 cm Erde einfüllen und leicht andrücken. Tomaten- und Paprikasamen etwa 0,5 cm tief säen, Zucchini rund 2 cm tief.

Danach vorsichtig mit Wasser besprühen, nicht gießen. Zu viel Wasser verdrängt Luft im Boden und verzögert die Keimung.

Die ideale Keimtemperatur liegt bei 20–24 °C. Eine helle Fensterbank über der Heizung funktioniert gut, solange kein kalter Luftzug entsteht. Keimdauer: Tomaten etwa 6–10 Tage, Paprika 10–14 Tage, Zucchini oft nur 4–7 Tage. Eine transparente Abdeckung oder ein Mini-Gewächshaus hält die Feuchtigkeit konstant.

Richtiges Licht und gleichmäßige Feuchte

Nach dem Keimen brauchen die Pflanzen viel Licht. Ein Südfenster ist ideal, Ost- oder Westfenster funktionieren ebenfalls. Bei zu wenig Licht wachsen die Stängel lang und dünn. Abstand zum Fenster maximal 10–15 cm. Drehen Sie die Töpfe alle zwei Tage leicht, damit die Pflanzen gerade wachsen.

Gegossen wird sparsam. Die Oberfläche der Erde darf zwischen den Wassergaben leicht antrocknen. Meist reicht alle zwei bis drei Tage ein kleiner Schluck Wasser pro Topf. Staunässe führt schnell zu Wurzelfäule. Eine Sprühflasche hilft besonders in den ersten Tagen nach der Keimung.

Pikieren und kräftige Jungpflanzen ziehen

Sobald die Sämlinge zwei echte Blätter bilden, folgt das Pikieren. Dazu kleine 8–10 cm-Töpfe mit frischer Gemüseerde füllen. Pflanzen vorsichtig mit einem Pikierstab oder Teelöffel ausheben. Tomaten dürfen bis knapp unter die Keimblätter tiefer eingesetzt werden. Das fördert zusätzliche Wurzeln.

Paprika und Zucchini setzt man nur minimal tiefer. Nach dem Umtopfen gut angießen und zwei Tage etwas schattiger stellen. Danach wieder an einen sehr hellen Platz stellen. Temperaturen um 18–20 °C sorgen für kompakte Pflanzen.

Etwa zwei Wochen vor dem Auspflanzen beginnt das Abhärten. Täglich für einige Stunden nach draußen stellen, zuerst im Schatten. Nach fünf bis sieben Tagen vertragen die Jungpflanzen auch direkte Sonne.

Ein einfacher Test: Stabile Pflanzen haben kurze Internodien und kräftige, dunkelgrüne Blätter – ein sicheres Zeichen für eine gelungene Vorkultur auf der Fensterbank.



Die richtige Temperatur, gute Erde und ausreichend Licht sind wesentliche Faktoren für eine erfolgreiche Anzucht. Foto: Pexel

Deine Welt der Räder.

stadler

SCHLUSS MIT WARTEN

Aktion bis zum 23. April, nur solange der Vorrat reicht



BIS 50 % WETTER GUT

ALLES GÜNSTIG

1707 € SPAREN UVP 3399 €

1692 €

BULLS

E-Mountainbike 27.5/29“
LT CX 545

BOSCH Performance *CX* 85 Nm | 545 Wh



Allround-Ebike für Alltag und Trailspaß | superstarker Bosch Performance CX Motor | Bosch Flow-App für Steuerung von Navifunktion, Diebstahlschutz und zukunftssicheren Updates | MonkeyLink-Schnittstellen für sekundenschnelles Lichtupgrade | leichter und schnell mitnehmbarer 545 Wh Bosch Akku | viele Größen bis 60 cm |
Art.-Nr.: 126638

201 € SPAREN UVP 699 €

498 €

BULLS

Mountainbike 26“ | 27.5“ | 29“
Hannah & Wildstreet



Art.-Nr.: 134601 Hannah mint



Mountainbike mit StVZO-Straßenausstattung 21 Gang Shimano Schaltung | solide Sportschutzbleche | Seitenständer | LED-Nabendynamo-Licht | viele Größen ab 5 bis 18 Jahren | Art.-Nr.: 134579

301 € SPAREN UVP 1099 €

798 €

DYNAMICS

Trekkingrad 28“
Magic Road 24



Art.-Nr.: 126873



Gewichtsoptimierter Rahmen mit Alu-Straightfork | sportive 24 Gang Shimano Schaltung | fein dosierbare Scheibenbremsen | praktischer MonkeyLoad Gepäckträger | gefederte Sattelstütze | schnelle Gravelbereifung mit Pannenschutz | Art.-Nr.: 126876

1355 € SPAREN UVP 4799 €

3444 €

KTM

E-Trekkingbike 28”
Macina Ultimate GTS Di2

Das smarte System BOSCH Performance *CX* 85 Nm | 750 Wh



Art.-Nr.: 133659



Tourenbike mit 11 Gang Shimano Di2 Elektronikschaltung für präzise Gangwechsel | Schaltautomatik für beste Effizienz zuschaltbar | Bosch CX | 750 Wh | Ergonomiepaket | Tourengepäckträger | Bosch Flow-App mit Smartphone-Anbindung |
Art.-Nr.: 133656

SCANNEN & DEALS ONLINE SICHERN
zweirad-stadler.de

HANNOVER Hanomag Gelände, Göttinger Straße 16 **Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr | Sa 10:00 - 19:00 Uhr** 22x in Deiner Nähe.

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht.
** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison

9744001_002626

Sprinti verändert Mobilität

Umfrage zeigt: On-Demand-Angebot ersetzt Autofahrten und schließt Lücken im Nahverkehr

REGION HANNOVER (r/bs). Der On-Demand-Verkehr „Sprinti“ entwickelt sich in der Region Hannover zunehmend zu einem festen Bestandteil des öffentlichen Nahverkehrs. Das geht aus einer Onlinebefragung hervor, die das Deutsche Institut für Urbanistik im Auftrag der Region durchgeführt hat. Zwischen Montag, 5. Januar, und Dienstag, 3. Februar, beteiligten sich 1.185 Personen aus allen Sprinti-Gebieten.

Die Ergebnisse zeigen vor allem die Rolle des Angebots als Lückenschluss im Öffentlichen Personennahverkehr. Rund 17 Prozent der Fahrten wären ohne den Sprinti gar nicht erfolgt. Hauptgründe sind fehlende Bus- oder Bahnverbindungen, die von 85 Prozent der Befragten genannt wurden, sowie große Entfernungen zu Haltestellen. Gleichzeitig ersetzt das Angebot nach Angaben vieler Nutzender Autofahrten.

Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz bewertet das Ergebnis positiv: „Der Sprinti erreicht im Umland genau das, was wir uns erhofft hatten, als wir ihn an den Start gebracht haben. Wir bringen den Menschen alltagsnah und digital den ÖPNV vor die Tür und greifen damit positiv in ihre Alltagsleben ein – und das Ganze auch noch zu einem unschlagbaren Preis. Ich freue mich, dass das Angebot im Alltag angekommen ist und so gut angenommen wird.“

Auch im Alltag vieler Haushalte wirkt sich das Angebot aus. Als wichtigste Gründe für die Nutzung nannten die Befragten Umweltbewusstsein (92 Prozent), geringere Kosten (75 Prozent), den Wegfall der Parkplatzsuche (73 Prozent) und höheren Komfort (61 Prozent). Rund ein Viertel der Haushalte gab an, dass der Sprinti ihren Autobesitz beeinflusst habe – etwa durch den Verzicht auf ein Auto (6 Prozent), einen Zweitwagen (10 Prozent) oder entsprechende Überlegungen.

Darüber hinaus erleichtert der Service nach Angaben der Teilnehmenden den Alltag von Familien. Etwa 65 Prozent der Haushalte mit Kindern nutzen ihn, damit Jugendliche selbstständig unterwegs sein können. Franz sagt dazu: „Der sprinti ersetzt so manches Elterntaxi. Das entlastet einerseits die Eltern und bringt ihnen Zeit, gleichzeitig stärkt es die Selbstständigkeit der jungen Menschen.“

Auch für andere Lebensbereiche spielt das Angebot eine Rolle. Rund 31 Prozent der Befragten in der Tarifzone C gaben an, ohne Sprinti größere Schwierigkeiten zu haben, Arzttermine zu erreichen. Zudem profitieren Menschen mit Mobilitätseinschränkungen.

Die Verknüpfung mit Bus und Bahn funktioniert laut Umfrage für viele Fahrgäste bereits gut. 41 Prozent kombinieren den Dienst regelmäßig mit dem klassischen Nahverkehr. Wichtigstes Planungsinstrument ist dabei die Sprinti-App, die 72 Prozent nutzen. Gleichzeitig sehen einige Befragte noch Verbesserungsbedarf, etwa bei der Zuverlässigkeit von Anschlüssen. Positiv bewertet werden dagegen die Sitzplatzgarantie, der Komfort und das Verhalten der Fahrerinnen und Fahrer.

Regionspräsident Steffen Krach sieht die Ergebnisse als Bestätigung des Konzepts: „Wir haben in den vergangenen Jahren gezeigt, dass es sich lohnt, im ÖPNV-Bereich auch mal die Extrameile zu gehen und besondere Ideen umzusetzen – und dabei auch die Menschen im Umland in den Fokus zu nehmen. Das ist bei allen Debatten um angespannte Haushaltslagen sehr gut investiertes Geld, weil es direkt bei den Menschen vor Ort ankommt. Mobilität ist in wichtiger Baustein für eine hohe Lebensqualität – der sprinti hilft dabei.“

Börner des Monats: Schickt uns euer schönstes Tor

Der Frühling ist da, die Tage werden länger – und in Hannovers Amateurligen rollt endlich wieder der Ball. Mit dem Start der Rückrunde geht auch unser neues Format „Börner des Monats“ an den Start.



Ab sofort haben alle Vereine der Region die Chance, ihre schönsten Tore bei uns einzureichen. Aus allen Einsendungen wählt die Neue Presse jeden Monat fünf besonders spektakuläre Treffer aus und stellt die Videos online zur Abstimmung. Dann sind unsere Leserinnen und Leser gefragt: Wer hat den „Börner des Monats“ geschossen?

Zum Auftakt haben wir fünf Kandidaten aus der abgelaufenen Hinrunde nominiert. Jetzt seid ihr dran: Schickt uns eure Traumtore aus den bisherigen Rückrundenspielen – inklusive Angaben zu Spielpaarung, Torschütze, Spielminute und Spielstand. Auf den Gewinner wartet ein besonderes Erlebnis: Die gesamte Mannschaft wird zum 96-Kult-Talk „NP-Anstoß“ am 8. April eingeladen. Zu Gast ist an diesem Abend Werder-Bremen-Legende Thomas Schaaf. Das Gewinnerteam bekommt einen eigenen Tisch, Essen und Getränke – und der Torschütze darf seinen Treffer sogar auf der Bühne präsentieren. Einsendeschluss ist der 25. März.

Also: Kamera raus, Tor aufnehmen und einschicken! Schickt eure Videos und sichert euch die Chance auf den Titel „Börner des Monats“ – und einen unvergesslichen Mannschaftsabend. Einfach den QR-Code scannen und mitmachen.

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@madsack.de

epaper.marktspiegel-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite www.marktspiegel-verlag.de.

Entenrennen, Kinderfest und Blaulichtmeile

Die Pferde- und Hobbytiermärkte in Burgdorf bieten auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm

BURGDORF (r/fh). Von April bis September lädt der Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) wieder zu sechs Pferde- und Hobbytiermärkten auf das Gelände am Kleinen Brückendamm ein – jeweils am dritten Sonnabend im Monat von 8 bis 13 Uhr. Die Termine der 47. Saison: 18. April, 16. Mai, 20. Juni, 18. Juli, 15. August und 19. September. Die Veranstaltungsreihe zählt zu den beständigsten Terminen im Burgdorfer Kalender und zieht jährlich bis zu 15.000 Besucher aus ganz Nordwestdeutschland an.

Zur Eröffnung am 18. April stellt das Burgdorfer Pferdeland verschiedene Pferderassen vor. Auf dem Pferdemarktplatz versammeln sich außerdem Mofa-Fans, darunter der Klub „Heiße Kette“ aus Hambühren und die „Zündaussetzer“ aus Burgdorf. Der Holzbackofen des VVV-Arbeitskreises Bockwindmühle ist an diesem Tag ebenfalls in Betrieb. Die offizielle Eröffnung beginnt um 11 Uhr mit einem Jagdhornbläsercorps – der Besuch ist aber wie üblich bereits ab 8 Uhr möglich.



Die Pferde- und Hobbytiermärkte in Burgdorf sind Besuchermagneten. Foto: Joachim Lührs

OLDTIMER UND ENTENRENNEN IM MAI

Höhepunkt des Pferde- und Hobbytiermarktes am 16. Mai ist das Entenrennen auf der Aue. Weitere Programmpunkte sind die Fahrzeugschau des VVV-Oldtimer-Treffs und der Ponyjungzüchtertag der Bezirke Lüneburg und Südhannover-Braunschweig statt. Beim Entenrennen werden um 11 Uhr von der Auebrücke an der Poststraße Hunderte gelbe Plastikenten in die Aue geworfen. Der Hauptgewinner, der die Nummer der schnellsten Ente erwischt hat, erhält einen Burgdorfer Geschenkgutschein im Wert von 1.000 Euro. Teilnehmerkarten sind ab sofort bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich, unter anderem bei der Marktspiegel-Geschäftsstelle (Marktstraße 16) und bei den E-Centern Cramer (Weserstraße 2 und Ostlandring 6).

AUFTRITT DES SHOWTEAMS PEGASUS

Beim Pferde- und Hobbytiermarkt am 20. Juni zeigt die Radfahrgalerie Burgdorf eine Open-Air-Ausstellung historischer Fahrräder. Außerdem zeigt die Voltigiergruppe der Volti-Gemeinschaft Hof Sichtermann auf der Vorführbahn ihr Können.

Am 18. Juli gestalten die Freunde historischer Fahrzeuge aus Immensen das Beiprogramm mit ihrer landwirtschaftlichen Fahrzeugschau. Die Vereinsmitglieder pflegen und restaurieren seit über 30 Jahren historische Landmaschinen und Gerätschaften. Das „Showteam Pegasus“ von der gleichnamigen Reitanlage in Wettmar tritt bei der Pferde- und Reitershow auf.

BLAULICHTMEILE UND KINDERFEST

Den Abschluss vor dem Saisonfinale bildet am 15. August eine Blaulichtmeile: Die Burgdorfer Polizei, die Ortsfeuerwehr, das DRK und andere Hilfsorganisationen präsentieren sich mit Aktionen, Live-Vorführungen und einer Fahrzeugschau. Besucher können mit den Einsatzkräften ins Gespräch kommen. Beim letzten Markt am 19. September organisieren Stadtjugendpflege und JohnnyB. ein Kinderfest mit verschiedenen Spielstationen. An allen sechs Terminen gibt es zudem ein durchgehendes Kinderprogramm mit Ponyreitrunden, Hüpfburg, Kinderkarussell und wechselnden Mitmachaktionen im Kinderzelt.

CITY-SAMSTAGE IN DER INNENSTADT

Parallel zu allen sechs Märkten findet in der Burgdorfer Innenstadt jeweils ab 10 Uhr ein City-Samstag statt. Auf der Marktstraße und dem Spittaplatz erwarten die Besucher gastronomische Außenangebote, ein mobiles Musikprogramm und Einkaufsmöglichkeiten. Aussteller müssen sich für die Pferde- und Hobbytiermärkte vorab anmelden, unter Telefon (05136) 1862. Der Marktablauf steht unter tierärztlicher Aufsicht. Hunde sind aus Tierschutzgründen nicht auf dem Marktgelände erlaubt. Weitere Informationen und das Anmeldeformular sind unter www.vvvburgdorf.de zu finden.

Offene Pforte startet

95 Gärten in der Stadt Hannover und der Region öffnen

REGION HANNOVER (r/bs). In der Stadt und der Region Hannover öffnen in diesem Jahr 95 Gärten im Rahmen der Aktion „Offene Pforte“ ihre Tore für Besucher. 31 Anlagen liegen im Stadtgebiet, 64 in der Region Hannover, 17 davon beteiligen sich erstmals.

Zu sehen sind sehr unterschiedliche Konzepte – vom klassischen Cottage-Garten über gemeinschaftlich gepflegte Dorfgärten mit Permakultur bis zu künstlerisch gestalteten Gartenateliers. Die meisten Anlagen sind Privatgärten, daneben beteiligen sich auch Vereine, Initiativen und Einrichtungen.

Die Saison läuft von März bis Oktober. Besonders viele Gärten laden Ende Mai und im Juni zu Besuchen ein. Ein Höhepunkt ist das europaweite „Rendezvous im Garten“ von Freitag, 5. Juni, bis Sonntag, 7. Juni. In Stadt und Region Hannover beteiligen sich rund 30 Gärten unter dem Jahresmotto „Das Sehen“.

Der Botanische Schulgarten Linden des Schulbiologiezentrums Hannover bietet zum Scilla-Blütenfest Führungen an – am Sonntag, 22. März, und Sonntag, 29. März. Das rund zwei Hektar große Gelände mit Steingarten, Weinberg, Gehölzareal, Arzneigarten sowie Moor- und Teichbereichen kann darüber hinaus montags bis freitags von 7 bis 15.30 Uhr besucht werden.

Am Sonnabend, 11. April öffnet Sihem Hamlaoui ihren etwa 500 Quadratmeter großen Kleingarten in der Dauerkolonie Annateich in Hannover-Kleefeld. Ein neu angelegter Weg führt durch verschiedene Gartenbereiche, die bewusst naturnah gestaltet sind. Weitere Öffnungstage sind Sonnabend, 6. Juni, Sonntag, 7. Juni, und Sonntag, 2. August.

Die letzte Gelegenheit für einen Besuch im Rahmen der „Offenen Pforte“ besteht am Freitag, 9. Oktober. Das Programmheft steht unter www.hannover.de/offene-pforte zum Download bereit.

Eine gedruckte Broschüre ist ab Montag, 30. März, unter anderem beim Hannover-Tourismus-Service am Ernst-August-Platz und im Rathaus, im Informationspavillon am Großen Garten in Herrenhausen sowie im Fachbereich Umwelt und Stadtgrün erhältlich. Die Aktion wird gemeinsam von der Landeshauptstadt Hannover und der Region Hannover organisiert.

Oliver Junk kandidiert für das Amt des Regionspräsidenten

Die CDU schickt den ehemaligen Oberbürgermeister von Goslar ins Rennen / Kommunalwahl findet am 13. September statt

REGION (bis). In der Region Hannover stehen im Herbst Kommunalwahlen an – auch für das Amt des Regionspräsidenten. Schon jetzt steht fest, dass es einen Wechsel gibt. Denn Amtsinhaber Steffen Krach (SPD) tritt nicht erneut an. Er tritt nicht erneut an, weil er Regierender Bürgermeister in Berlin werden will.

Die SPD hatte bereits im vergangenen Herbst Eva Bender als Kandidatin nominiert – kürzlich hat nun auch die CDU ihren Kandidaten vorgestellt. Sie will Oliver Junk ins Rennen schicken. Der 50-Jährige habe sich innerhalb der Partei gegen mehrere Gegenkandidaten durchsetzen können, heißt es aus Reihen der CDU.

Junk ist promovierter Verwaltungsjurist und lehrt seit 2023 an der Hochschule Harz in Halberstadt Kommunalrecht. Er bringt aber auch Erfahrung aus Politik und Verwaltung mit: Denn von 2011 bis 2021 war er zehn Jahre lang Oberbürgermeister in Goslar. Seine Wahl war durchaus eine Besonderheit. Denn er hatte zuvor in Bayreuth gelebt und war CSU-Mitglied. Erst rund zwei Jahre nach seinem Amtsantritt wechselte er zur CDU. 2021 unterlag Junk in der Stichwahl der SPD-Herausforderin Urte Schwerdtner.

Für die nächsten Monate stellt er sich nun erneut auf einen intensiven Wahlkampf ein – diesmal in der Region Hannover. Mit den politischen Themen sei er bereits vertraut. Denn seit drei Jahren berät er die CDU-Regionsfraktion juristisch zu Nahverkehr, Abfallentsorgung oder Krankenhausversorgung.

Die Zeit bis zur Kommunalwahl am 13. September wolle er nutzen, um sich den Menschen vorzustellen: digital in den Sozialen Medien ebenso wie im Gespräch auf Marktplätzen, in Unternehmen oder im Stadion. „Wenn ich die Wahl gewinne, ziehe ich natürlich mit meiner Familie in die Region“, kündigt der Vater von vier Töchtern schon jetzt an. Das Amt des Regionspräsidenten eigne sich nicht für jemanden, der von außerhalb einpendele.

Eine strukturelle Förderung anstelle der bisherigen punktuellen Unterstützung des Ehrenamtes nennt der CDU-Bewerber als einen wesentlichen Punkt seines Wahlprogramms. „Das Ehrenamt ist für die Gesellschaft systemrelevant“, sagt Junk. Eine Karte oder Schulterklopfen für Engagierte reiche nicht aus. „Ehrenamt ist eine Haushaltsstelle, kein Fördertopf.“ Zudem benötige eine Verwaltung keinen Ehrenamtsbeauftragten, das Thema müsse vielmehr von der gesamten Verwaltung bearbeitet werden.



Oliver Junk tritt für die CDU als Regionspräsident an. Der Jurist berät die Fraktion schon seit Längerem. In Goslar eroberte er den Posten des Oberbürgermeisters. Foto: privat

Niedersachsen – das verbinden Menschen zuerst mit der Lüneburger Heide, Volkswagen, Landwirtschaft und Nordsee, so zumindest das Ergebnis einer aktuellen Allensbach-Umfrage. „Es gibt kein klares Bild vom Land und erst recht keins von der Landeshauptstadt und Region Hannover“, kritisiert Junk das Ergebnis. „Letztlich ist das große Potenzial der Wirtschaft und der Arbeitgeber nicht gehoben worden.“ Verantwortlich dafür: der Regionspräsident.

Er müsse den Unternehmen eine sorgfältige, verlässliche Verwaltungsarbeit liefern und damit Investitionen ermöglichen. „Am Ende geht es um die Frage: Wie lange dauern Prozesse?“, sagt Junk und kündigt an, Genehmigungsverfahren zu beschleunigen.

Das Thema Sicherheit umfasse viele Facetten, sagt der Christdemokrat. Er zählt dazu unter anderem die innere Sicherheit, aber auch Jobsicherheit und soziale Sicherheit. Und diese wiederum sei eng verbunden mit der Frage, wer wo und wie wohnt. Die Region könne mit schlanken Prozessen einen wichtigen Beitrag leisten, damit Baukosten sinken. Auch eigene Wohnungsbaugesellschaften und Flächenmanagement gehören für ihn zu dem Themenfeld. Junk schließt dabei den Kreis zum Ehrenamt: „Immer mehr Menschen fühlen sich einsam, hier benötigen wir gute Lösungen für die Quartiere.“

„Jedes Auto, das weniger bewegt wird, hilft“, sagt Junk. Allerdings stiegen Menschen nur dann vom Auto in Bus und Bahn um, wenn der Preis attraktiv sei und die Qualität mit Sauberkeit und Verlässlichkeit stimme. Das Debakel der S-Bahn Hannover und Transdev zeige dreierlei: Die Region müsse schon bei Ausschreibungen die Vorgaben kleinteilig festlegen. Zudem benötige sie eine stärkere Kompetenz im eigenen Haus. Und nicht zuletzt müsse die Region stärker als bisher die Verkehrskompetenz des Mittelstandes nutzen.

Mit diesen Themen will Junk in die Diskussion mit den Wahlberechtigten gehen: „Es sind erste Gedanken, aber noch nicht das finale Wahlprogramm“, sagt er. Das dürfe sich in den vielen Gesprächen entwickeln, die er in den nächsten Wochen und Monaten führen werde. Unternehmen, Vereine, Quartiersmanager aus Hannover und den Umlandkommunen könnten sich per E-Mail an region@oliver-junk.de melden und über das entstehende Wahlprogramm diskutieren.

RUND UMS HAUS

PLANEN, BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN

Fakten über Wärmepumpen: Was stimmt wirklich?

Die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen klärt typische Irrtümer auf

Der Frühling ist ein guter Zeitpunkt, um einen Heizungstausch zu planen. Doch wer über die Installation einer Wärmepumpe nachdenkt, hört unter Umständen solche Sätze: «Wärmepumpen lohnen sich nicht für ältere Bestandsgebäude», «Sie sind laut», «Eine Anschaffung ist nur sinnvoll, wenn man eine Photovoltaikanlage und eine Fußbodenheizung hat». Aber stimmen diese Aussagen überhaupt? Die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen (VZNRW) klärt typische Irrtümer auf.

1. Irrtum: Lautstärke belästigt Nachbarn

Vor einigen Jahren waren Wärmepumpen noch deutlich lauter. Mittlerweile liegen moderne Wärmepumpen laut VZ NRW meist unter 50 Dezibel - dies entspricht etwa dem Geräuschpegel eines Geschirrspülers.

Dazu noch einige Tipps:

• Bei der Modellwahl auf die Lautstärke-Angaben achten. Sole-Wasser-Wärmepumpen verursachen im Gegensatz zu Luft-Wasser-Wärmepumpen kaum Schallemissionen, so die Verbraucherschützer. • Den Standort so wählen, dass sich Nachbarn nicht belästigt fühlen. Das Außengerät kann man etwa auf eine Schallschutzmatte stellen. Alternativ hat eine sogenannte Wärmepumpen-Behausung eine dämmende Wirkung.

• Eine regelmäßige Wartung trägt ebenfalls zu einem geräuscharmen Einsatz der Wärmepumpe bei.

Übrigens: Luft-Wasser-Wärmepumpen müssen seit Anfang 2026 strengere Grenzwerte einhalten, um eine staatliche Förderung zu erhalten. Für Geräte mit sechs bis zwölf Kilowatt Leistung liegt der Grenzwert bei 60 Dezibel, schreibt Zukunft Altbau, ein vom Umweltministerium Baden-Württemberg gefördertes Informationsprogramm.

Geräte mit geringerer Leistung dürfen 55 Dezibel nicht überschreiten. In der Regel erfüllen Geräte auf dem Markt aber schon jetzt diese Fördervorgaben für Deutschland.

2. Irrtum: Nur für energieeffiziente Gebäude

In Neubauten sind Wärmepumpen laut VZNRW inzwischen Standard und die derzeit am häufigsten eingesetzte Heiztechnologie. Aber auch wer im Altbau wohnt, kann über eine Wärmepumpe als Alternative zur Gas-Heizung nachdenken. Wichtig damit, das Gerät die Räume ausreichend heizen kann: Die Vorlauftemperatur sollte nicht zu hoch sein. Dieser Wert gibt an, wie heiß das Wasser ist, wenn es den Heizkessel oder die Wärmepumpe verlässt, bevor es im Heizungssystem zu den Heizkörpern oder der Fußbodenheizung transportiert wird.



Moderne Wärmepumpen sind leiser als früher: Mit unter 50 Dezibel arbeiten sie so leise wie ein Geschirrspüler.

Foto: Laura Ludwig/dpa-mag

Wenn die Vorlauftemperatur den Wert von 50 bis maximal 55 Grad Celsius nicht überschreiten muss, steht dem Betrieb einer Wärmepumpe auch in einem Altbau nichts entgegen, schreibt die Verbraucherzentrale.

Übrigens: Anders als manchmal vermutet, ist eine Fußbodenheizung oder Wandheizung keine zwingende Voraussetzung für eine Wärmepumpe. Solche Flächenheizungen sind zwar ideal, weil sie mit geringen Vorlauftemperaturen auskommen. Wärmepumpen können auch mit herkömmlichen Heizkörpern betrieben werden.

Tipp: Schon kleine Maßnahmen können große Effekte haben, wenn man etwa die obere Geschossdecke oder die Kellerdecke dämmt. Je besser die Gebäudehülle gedämmt ist, umso kleiner darf die Wärmepumpe sein.

3. Irrtum: Nur mit Photovoltaikanlage sinnvoll

Wer seine Heizung mit Strom vom eignen Dach betreibt, kann seine Energiekosten erheblich reduzieren. Das bedeutet aber nicht, dass sich eine Wärmepumpe nur lohnt, wenn man bereits eine Photovoltaikanlage sowie einen Batteriespeicher hat, stellt die Verbraucherzentrale klar.

Bei älteren Bestandsgebäuden lohnt es sich zunächst in die Dämmung zu investieren. Denn auch dadurch sinkt der Heizbedarf und die Energiekosten - wodurch man die Wärmepumpe auch ohne selbsterzeugten Sonnenstrom günstiger betreiben kann. *(DPA)*



Fensterwechsel

Ohne Maurer. Ohne Maler. Ohne Dreck.

Staatlichen Zuschuss sichern

Werksvertretung Niedersachsen
André Dornbusch
kontakt@perfecta-fenster.de
Tel 0531 28 89 583

perfecta Fenster | Türen | Rollladen
perfecta-fenster.de

5161801_002626

METALLBAU AK MEISTERBETRIEB **Andreas Kaletta Metallbau GmbH**

✦ Geländer, Gitter, Tore
✦ Zaunanlagen
✦ Stahl-, Metall- und Treppenbau

Leineweberstr. 16, 31303 Burgdorf
metallbau.kaletta@freenet.de
Tel. (05136) 8 52 84 • Fax (05136) 87 95 19

3331802_002626

Neuer Heizkörper geplant?

Inspiration für die Auswahl

Oft werden sie auf ihre Heizfunktion reduziert und ansonsten eher ausgeblendet. Zu Unrecht, denn auch Heizkörper können gezielt für die Raumgestaltung eingesetzt werden.

Wer plant, bei sich zu Hause einen Heizkörper auszutauschen oder neu installieren zu lassen, hat eine große Auswahl. «Heizkörper kann man mittlerweile als Raumtrenner, als Regal, Garderobe oder Sitzgelegenheit finden», sagt Ralf Kiryk vom Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie.

Häufig haben die Modelle zwar eine kompakte, rechteckige Form. Das muss aber nicht so sein. «Im Fachhandel gibt es auch gebogene oder geknickte Heizkörper», so Kiryk. Man kann sogar Modelle mit geschwungenen Linien finden - wodurch der Heizkörper wie ein eigenes Kunstwerk wirkt.

Alternativen zum klassischen Weiß

Viele Leute entscheiden sich ganz klassisch für Weiß - doch Heizkörper gibt es mittlerweile in allen Farben. «Theoretisch kann man seinen Heizkörper sogar exakt an seine Wunsch-Wandfarbe anpassen lassen. Solche Sonderanfertigungen sind aber natürlich teurer», so Kiryk. Der Vorteil: Der Heizkörper fügt sich harmonisch im Raum ein.

Den Standort überdenken

Häufig stehen Heizkörper unter dem Fenster. Aber warum eigentlich? «In der Regel ist dies der kälteste Ort im Raum. Somit ist der Standort ideal für eine gut funktionierende Konvektion», so Kiryk. Er erklärt: «Damit ist gemeint, dass ein schnellerer Austausch zwischen der kalten Raumluft und dem warmen Heizkörper möglich ist.»

Denkbar wäre aber auch ein anderer Standort, wenn man etwa eine neue Raumgestaltung plant. «Zumal mittlerweile in Neubauten die Fenster häufig so gut gedämmt sind, dass es dort kaum einen Kälteeintrag von außen mehr gibt», so Kiryk. Mit der Folge, dass der Heizkörper nicht zwangsläufig unter dem Fenster stehen muss.

In einem Bestandsbau ist die Lage jedoch etwas anders: «Da ist ein Ortswechsel des Heizungskörpers zwar möglich. Meist ist dieser aber aufwendiger, weil dafür oft auch die Heizungsrohre neu verlegt werden müssten», erklärt Kiryk.



Kuscheliger Platz am Fenster - eine Heizung mit Sitzgelegenheit macht es möglich. Foto: Thomas Bach/Zehnder Group Deutschland GmbH, Lahr/BDH/dpa-tmn

Worauf es bei Heizkörpern noch ankommt

Neben optischen Aspekten, wie der Farbe und der Form ist bei der Suche nach einem neuen Heizkörper am Ende natürlich seine Funktion ausschlaggebend. «Entscheidend ist, dass die Heizlast ausreichend ist. Dafür muss die Leistung des Heizkörpers zur Raumgröße passen», erklärt Kiryk. Berechnungen zur Heizlast übernehmen Fachleute. «Bewohner können dann aber überlegen, ob sie die benötigte Leistung auf einen oder mehrere Heizkörper verteilen wollen.» Und so die Planung mitgestalten.

Tipp: Wer dem Fachmann das Leben leichter machen will, hat idealerweise alle wichtigen Unterlagen zum Gebäude griffbereit - etwa Angaben zur Dämmung und zu Wärmebrücken sowie zum U-Wert der Fenster. *(DPA)*

● Barrierefreier Umbau ● Bodengleiche Duschen
● Beratung vor Ort ● Individuelle Gestaltung
● Hochwertige Materialien

Fliesenleger-Fachbetrieb Guido Bracht

BRACHT FLIESEN | PLATTEN | MOSAIK

Im Dorfe 1 A
Burgdorf OT Schillerslage

Tel.: 0 51 36 / 9 76 42 55
Tel.: 0170 / 7 09 79 78

www.bracht-fliesen.de

3337201_002626



Die Malermeister Jan und Marco Kauroff freuen sich auf Ihren Anruf!

◆ Maler- und Tapezierarbeiten
◆ Senioren-Renovierservice
◆ Bodenbelagsarbeiten

Kauroff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 · www.kauroff.de

5570501_002626

Farbpsychologie im Wohnraum: Welche Farben welche Stimmung schaffen

Farben beeinflussen unsere Wahrnehmung stärker, als viele denken. Die richtige Farbwahl kann Räume beruhigen, beleben oder strukturieren.

Farben bestimmen die Stimmung eines Raums oft stärker als Möbel oder Dekoration. Schon kleine Veränderungen – etwa bei Textilien oder Wandflächen – können die Atmosphäre deutlich verändern. Deshalb lohnt sich ein Blick auf die Wirkung verschiedener Farbtöne.

Blau und Grün für Ruhe

Blaue und grüne Farbtöne wirken besonders beruhigend. Sie erinnern an Wasser, Himmel oder Pflanzen und vermitteln ein Gefühl von Ausgleich.

Im Schlafzimmer oder Wohnzimmer sorgen solche Farben für eine entspannte Atmosphäre. Besonders harmonisch wirken sie in Kombination mit natürlichen Materialien wie Holz oder Leinen.

Warme Farben für Energie

Gelb, Terrakotta oder warme Rottöne bringen Energie in den Raum. Sie wirken aktivierend und eignen sich gut für Bereiche, in denen Menschen zusammenkommen.

In Küchen oder Essbereichen können solche Farben eine lebendige Stimmung schaffen. Wichtig ist jedoch eine zurückhaltende Dosierung, damit der Raum nicht zu unruhig wirkt.

Neutrale Töne als Grundlage

Beige, Grau oder Creme bilden eine ruhige Basis für viele Einrichtungsstile. Sie lassen sich leicht kombinieren und wirken zeitlos.

Solche Farben eignen sich besonders für größere Flächen wie Wände oder Sofas. Akzente entstehen dann durch Kissen, Teppiche oder Dekoration in kräftigeren Farben.





Frühling startet in Ihrem Garten!

Besuchen Sie unsere vielseitige GaLa-Ausstellung und lassen Sie sich von neuen Gartenideen inspirieren.






Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Leineweberstraße 1, 31303 Burgdorf
www.baustoff-brandes.de

Termin vereinbaren

5434001_002626

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Lieselotte Schuster
geb. Deckert
* 16. März 1949 † 05. März 2026

In stiller Trauer

Andreas und Christian
mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Möglichkeit zur Abschiednahme an der Urne, besteht für alle am Samstag, dem 11. April 2026, in der Zeit von 10-12 Uhr, in der Kapelle des Friedhof Großburgwedel. Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Anstelle freundlich zugedachter Kranz- und Blumenspenden würden wir uns über eine Spende zugunsten des Hospiz Misburg freuen. Sozialzentrum Misburg, DE58 5206 0410 0106 4096 10, Kennwort: TF Schuster.

Bestattungsinstitut Bamberg, Berkhopstr. 1a, 30938 Burgwedel, Tel. 05139-99850

10322801_002626



Ich bin gegangen
und komme als Schmetterling
wieder.
Tanja 23.10.2025

Der Herr ist mein Hirte...

Tanja Edelburg

geb. Krüger

* 20. September 1974 † 12. März 2026

Unerwartet und viel zu früh bist Du von uns gegangen.

In Liebe

Dein Papa Uwe
Bianca mit Jannik
und alle, die Dich lieb hatten

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Samstag, 18. April 2026, 12 Uhr auf dem Friedhof Kleinburgwedel, Großburgwedeler Str. 7a, 30938 Burgwedel statt.

Betreuung: Bestattungsinstitut Bamberg, Berkhopstr. 1a, 30938 Burgwedel, Tel. 05139-99850

10219101_002626

Mit großer Traurigkeit nehmen wir Abschied von



Tanja

Du hast mit deinem Lachen und deiner Wärme unsere Kegelrunde so besonders gemacht.

Wir werden dich sehr vermissen

Chrissy & Philipp
Dörte & Thomas
Gela & Claus
Kerstin & Robert

9996101_002626

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich für immer bei euch.

Brigitte Lötz

* 6.3.1964 † 12.3.2026

Wir vermissen Dich

Yvonne und Benjamin mit
Mia, Juna, Enya

31311 Hänigsen, Kallbergstr. 19

Die Trauerfeier findet im engsten Familien– und Freundeskreis statt.

Betreuung durch Bestattungen Krebs GmbH, Telefon: 0 51 47 - 80 88

9829201_000126

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschafft.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil der Tod Dir nahm die Kraft.
Was Du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an Dir verloren, das wissen wir nur ganz allein.

Martha Nieschlag

geb. Könecke

* 2. März 1925 † 13. März 2026

In Liebe und voller Dankbarkeit für 101 Lebensjahre
nehmen wir Abschied



Gerd und Ilse
Margitta
Andrea und Martin
René
Marcel und Tanja mit Maximilian Lou
Julian und Elisabeth
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 24. März 2026 um 14:00 Uhr von der Michaeliskirche in Katensen aus statt.

Bestattungsinstitut Jürgen Meyer Inhaber Torben Bahlau, Schmolkamp 4, 29358 Eicklingen

10284501_000126

Fassungslos und mit unendlich schwerem Herzen
nehmen wir Abschied von unserer Freundin



Tanja

Immer da,
immer mit einem Lächeln,
immer mit Herz.

Deine Freundschaft war für uns
ein kostbares Geschenk.

Dass du von uns gegangen bist,
können wir nicht begreifen.

Gela & Claus
Mel

10001201_002626

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Carsten Borggräfe

* 28.5.1966 † 16.3.2026

Wir vermissen Dich.

Bellinda
Lea und Till
Marlies

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Betreuung durch Bestattungen Krebs GmbH, Telefon: 0 51 47 - 80 88

10233001_000126

Geburt
Verlobung
Hochzeit
Danksagung
Geburtstag
Jubiläum
Trauerfall

Durch eine Anzeige im Marktspiegel
sind alle informiert und benachrichtigt.

Wir beraten Sie gern anhand von Muster-büchern in unserer Geschäftsstelle:
Burgdorf, Marktstr. 16, Tel. (05136) 8 99 40

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.



Gerda Schickram

geb. Niewerth

* 4. Juni 1933 † 14. Januar 2026

In Liebe nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Hartmut und Siana
Stephan und Martha mit Anouk und Liam
Hiltrud und Dieter
Silke und Dennis mit Leon
Martin und Anna mit Karl und Jonathan
Gerold
Sigrun und Uwe
Dominik, Amelie, Valerie

Danke
für deine Liebe und Fürsorge;
für dein tapferes Ja zum Leben;
für die gelebten Werte,
mit denen Du uns Halt gegeben hast;
für die Güte, die Toleranz und die Freude,
mit der Du unsere Wege begleitet hast.

Danke für alles.

Traueranschrift: G. Schickram, Oelerser Straße 13, 31275 Lehrte-Sievershausen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 2. April 2026, um 13 Uhr in der St. Martins-Kirche in Sievershausen statt.

Ebermann Bestattungen, Inh. J. u. D. Weber, Peine, Telefon (05171) 9080
Die Gedenkseite finden Sie unter www.ebermann-bestattungen.de

9685101_000126

Wir nehmen Abschied von unserem Kameraden, dem Hauptfeuerwehrmann

Carsten Borggräfe

Mit Betroffenheit haben wir vom Tod unseres Kameraden erfahren. Carsten war seit 1982 Mitglied unserer Feuerwehr und Teil unserer Gemeinschaft.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Hänigsen

10437301_000126

GERHARD FISCHER
TISCHLERMEISTER

An der Schanze 3
31319 Sehnde
(05138) 89 62
(0177) 80 20 694
tischlerei@fischer-haimar.de

Innenausbau
Bauelemente
Bestattungen

3454301_002626

NOTDIENSTE AM WOCHENENDE

Ärztedienst

Burgwedel/Isernhagen/ Altwarmbüchen:
Für den Bereitschaftsdienst gilt ebenfalls die bundesweite Rufnummer 116 117 sowie folgende Zeiten für den fahrenden Bereitschaftsdienst:
Mo., Di., Do. 19 bis 7 Uhr;
Mi., Fr. 15 bis 7 Uhr;
Sa., So., Feiertage 8 bis 7 Uhr.

Lehrte/Sehnde/Burgdorf/Uetze:
In der zentralen Bereitschaftspraxisam KRH Klinikum Lehrte, Manskestr. 22, werden Patienten außerhalb der regulären vertragsärztlichen Sprechstunden zu den folgenden Zeiten versorgt:
Mo., Di., Do.19 bis21 Uhr,
Mi., Fr. 18 bis 21 Uhr,
Sa., So., Feiertage 10 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr.

Der fahrende Bereitschaftsdienst ist unter der bundesweiten Rufnummer 116 117 zu erreichen.
Die Bereitschaftsdienstzeiten für den Fahrdienst lauten wie folgt:
Mo., Di., Do. 19 bis 7 Uhr,
Mi., Fr. 15 bis 7 Uhr,
Sa., So. Feiertage 8 bis 7 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

unter Tel. (05138) 25 60.

Feuerwehr/ Rettungsdienst

Tel. 112 (alle Ortsnetze).

Behindertentransport und Hausnotruf DRK

Tel. 44 40 (alle Ortsnetze; nur Isernhagen: Tel. (0511) 61 27 28).

Kontakt-Telefon Kinderschutzbund

Mo. bis Fr. 15 bis 19 Uhr bundesweit unter Tel. (0800) 111 0 333.

Krankenbeförderung

Tel. 0511/19 222 (alle Ortsnetze).

Tierärztlicher Notdienst

Burgdorf, Lehrte, Sehnde, Uetze: 21.03./22.03.: Gries, Tel.: (05136) 15 15

Burgwedel: 21.03./22.03.: Dr. Corinna Kröly, Tel.: (05130) 37 20 10

Apotheken

Hinweis: Die Apothekenkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekenkammer-nds.de oder www.apo-net.de.

Alle Angaben ohne Gewähr

Meinig
BESTATTUNGEN SEIT 1929

Lehrte 05132-2848 | Ahlten 05132-7139 | Sehnde 05138-1564

Burgdorfer Straße 35 · 31275 Lehrte

www.meinig-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger
Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Ihr Begleiter in schweren Stunden

3455801_002626

Ihre Familienanzeige in dieser Zeitung!

Marktspiegel

Man sieht die Sonne langsam untergehen,
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka

Landwirt

Otto Warneke

* 24. Dezember 1935 † 7. März 2026

Mit traurigem Herzen, in Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Großvater und Schwiegervater, der für uns plötzlich und sehr friedlich zu Hause eingeschlafen ist.

Dorit Hüffmann und Dirk Müller
Frederik und Jennifer
Sophie und Tim
Achim und Astrid Warneke
Anna, Amelie und Anton
Iris und Knut Diers

Die Trauerfeier ist am Mittwoch, 1. April 2026, um 13 Uhr in der Kirche zum Heiligen Kreuz in Sehnde. Anschließend nehmen wir Abschied auf dem Friedhof in Sehnde.

Statt freundlich zugedachter Kranz- und Blumenspenden bitten wir in seinem Sinne – er war 67 Jahre Mitglied der Feuerwehr – um eine Spende an die **Jugendfeuerwehr Sehnde**, IBAN DE86 2519 3331 7207 4191 00, Betreff „Otto Warneke“. Oder an die **Pflegekräfte des DRK**: DRK-Pflegedienste Hannover gGmbH, IBAN DE40 2505 0180 3000 0073 30, Betreff „Sozialstation Sehnde zum Tod von Otto Warneke“.

Bestattungen Gerhard Fischer • Tel. 0 51 38/89 62

9831901_000126

Ich geh' nur rüber –
mehr ist es nicht.
Hab keine Angst, sei stark.
Lass dir die Zeit
und wein um mich.
Und dann leb jeden Tag.
– Purple Schulz –

Viel zu früh mussten wir Abschied nehmen von meiner liebevollen Ehefrau, fürsorglichen Mama und Schwiegermama, stolzen Oma und lieben Schwester.

Ulla Natho

geb. von Hof

* 29.03.1958 † 28.02.2026

Du fehlst uns unendlich!

Uwe Natho
Denise, Christian und Paula Natho
Jutta von Hof

Die Beisetzung fand im engsten Kreis der Familie statt.

Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken.
Du bist immer in unserer Mitte
und für ewig in unseren Herzen.

Traurig und Dankbar nehmen wir Abschied von

Edith Senft

geb. Rothaug

* 19.11.1938 † 26.02.2026

In liebevoller Erinnerung

Karsten und Gabriele
Philipp und Katrin mit Thorvie
Isabelle und Clint
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27. März 2026, um 13 Uhr in der Kapelle des Friedhofes in Ahlten statt.

Meinig-Bestattungen • Lehrte 05132-2848 • Ahlten 05132-7139 • Sehnde 05138-1564

Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen,
die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde werden, deren Stimme nur sagt:
Es ist genug, das Leben war schön.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante.

Elisabeth (Lisbeth) Scholz

geb. Divi

*11.8.1925 †14.3.2026

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen,
sie darf nun zu jenen gehen, die sie so schmerzlich vermisst hat.

Im Namen aller Angehörigen

Hartmut und Ruth Scholz
und alle, die sie lieb hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 27.3.2026 um 12.00 Uhr, auf dem Alten Friedhof Lehrte, Feldstraße, 31275 Lehrte, statt.

Betreuung: Garvens Bestattungswesen, Tiefe Straße 42, 31275 Lehrte

---

Denn deine Güte ist mir vor Augen,
und ich wandle in deiner Wahrheit.
(Psalm 26,3)

Wolfgang Richter

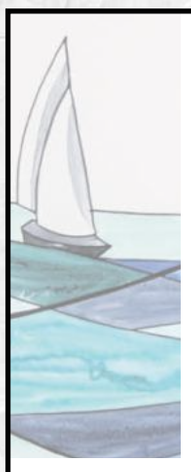
* 13.7.1932 † 5.3.2026
in Züllichau in Burgdorf

In stiller Trauer
Deine Inge
Martina, Matthias und Maren
Selim, Olgu, Seda, Julian, Lena und Linnéa

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 02. April 2026, um 12:30 Uhr auf dem kirchlichen Friedhof Uetzer Straße in Burgdorf statt.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

9801301_002626



Das Leben endet, die Liebe nicht.
Du wirst für immer in unseren Herzen weiterleben.

In Liebe und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer Lebensgefährtin, Mutter, Schwiegermutter und Oma

Birgit Kaus

geb. Behmann

* 1. Juni 1943 † 28. Januar 2026

dein Udo
Andreas und Angelina
Axel und Daniela mit Jamie Sophie, Lennard
Maximilian und Leonard Frederik

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 27.03.2026 um 11.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofs Sehnde in der Raiffeisenstraße 2 statt.

Bestattungen Werner Georg, Sehnder Straße 5, 30559 Hannover

9668501_000126

Du bist nicht von, sondern vor uns gegangen.



Ingrid Blazek

geb. Wolff

* 26.11.1951 † 13.3.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Hansi
Petra und Dirk
Lena und Tristan
Gitta, Uwe
und alle, die dich lieb hatten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift:
Hans-Jürgen Blazek, Lessingstraße 10, 31303 Burgdorf

9980301_002626



Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka

Heidemarie Rieger

geb. Hötling

* 28.8.1943 † 12.3.2026

In liebevoller Erinnerung

Michael und Birgit mit Lukas und Anne Marie
Marko und Nadine mit Jon Maison und Maja
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: M. Rieger, Mozartstr. 2, 31303 Burgdorf

Die Beisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Anstelle freundlich zugedachter Kränze und Blumen bitten wir im Sinne von Heidi um eine Spende an die Anne Marie Stiftung, IBAN DE11 2515 1371 0270 0864 99, Kennwort: Sterbefall Heidi Rieger

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136-5544, in Immensen Tel 05175-7715577

10195501_000126

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Irmgard Oppermann

geb. Pasch



* 24.5.1936 † 18.3.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Kerstin und Reiner Müller
Olaf und Heidi Oppermann
Thomas und Jeannette
ihre Enkel und Urenkel

31311 Hänigsen, Mühlenweg 1

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 8. April 2026, um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle Obershagen statt.

Betreuung durch Bestattungen Krebs GmbH, Telefon: 0 51 47 - 80 88

10430701_000126

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unseren guten Vater, Schwiegervater und Opa

Paul Theuer

* 24. Juni 1937 † 22. Februar 2026

Deine Irmi

Stephan und Sylvia
mit Maria und Gregor

Rainer und Anette
mit Clemens, Johanna und Rebecca

31319 Sehnde-Wassel

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, den 27. März 2026 um 14.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Wassel aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.

Begleitung: Fischer Bestattungen, 31319 Sehnde, Tel. 0177-8020694

10294601_002626

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange ertragen hat,
das ist eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Friedhelm Dietrich

** 07.01.1939 †15.03.2026*

Karin Dietrich
Dr. Beate und Torsten Schneider
Matthias und Sara
Florian und Antonia
Elke Bending
Olivia und Mariella

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 30. März 2026, um 13.00 Uhr von der Kapelle des Wettmarer Waldfriedhofs aus statt.

Begleitung: Bestattungsinstitut H.-Th. Rockahr, Burgwedel-Thönse, Tel. 05139/1816

10313701_002626

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
so ist voll Trauer unser Herz,
dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.

Wir nehmen Abschied von

Joachim Standke

* 30.6.1959 † 6.3.2026

Wir danken dir aus tiefstem Herzen
für die gemeinsame schöne Zeit.

In Liebe
Deine Jutta
Nancy
Anika und Dominik mit Amy und Leni
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 31. März 2026, um 13 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes in Lehrte, Am Stadtpark, statt.
Von Kranz- und Blumenzuwendungen sowie Trauerkleidung bitten wir abzusehen.

Meinig-Bestattungen · Lehrte 05132-2848 · Ahlten 05132-7139 · Sehnde 05138-1564

9855201_002626

In liebevoller Erinnerung

Nach langer schwerer Krankheit ist unsere liebe Mutter und Oma

Margit Böhnert

geb. Weichenthal

* 10.03.1936 † 13.03.2026

friedlich eingeschlafen.

Immer mit einem Lächeln im Leben. Immer für alle da.
Sie war eine wundervolle Mutter, eine fürsorglich liebende Oma.
Wir sind dankbar für die verbrachte gemeinsame Zeit.
Sie wird für immer einen festen Platz in unseren Herzen haben.

In stiller Trauer

Carsten und Jane mit Candice und Chase
Kerstin mit Aïleen und Julian

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 27. März 2026,
um 11.30 Uhr in der Kapelle des Friedhofes St. Petri,
Thönser Str. 2, 30938 Burgwedel statt.

Bestattungsinstitut Schrader-Cordes Dorfstr. 67, 30916 Isernhagen

10242301_000126

Das Isernhagener Bestattungshaus

RICHARD EGGERS GmbH BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 - 6 15 16 17

24/7 Bereitschaft



Hilfe im Trauerfall - alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Königsberger Straße 20 - Isernhagen-Altwarmbüchen
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de

3457201_002626

FRAUEN FONDS | Mein Leben. Mein Wille: **frauen-testament.de** | misereor GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

GRABMALE HENSELER HP

Naturstein der bleibt.
Handwerk, das überzeugt!

Wir stehen für individuelle Grabsteine mit hochwertiger Handwerkskunst und persönlicher Beratung – würdevoll, langlebig und ganz nach deinen Wünschen.



Oedesser Straße 7, 31234 **Edemissen**
Dedenhäuser Straße 42, 31311 **Uetze**
info@grabmale-henseler-edemissen.de
www.grabmale-henseler-edemissen.de
05176 7611
05173 9249450

7500801_002626

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, 12.00 Uhr

Ein tragischer Unfall hat uns unseren geliebten Sohn genommen.



Tarek Aue

* 18.5.2004 † 13.3.2026

Es ist unbegreiflich, du hattest doch noch so viele Pläne.

In ewiger, grenzenloser Liebe

Mama und Papa, Ella
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Verabschiedung findet im engsten Familienkreis statt.
Von Beileidsbekundungen bitten wir Abstand zu nehmen.

Bestattungen Volkmann GmbH in Burgdorf Tel. 05136 5544, in Immensen Tel. 05175 7715577

10346901_002626



Du sieht den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod nahm dir die Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
und hab´ für alles vielen Dank.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann und Vater

Siegfried Görtz

* 4.9.1935 † 17.3.2026

In Liebe
Deine Marianne
Klaudia und Christian
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 25. März 2026, um 12.30 Uhr von der Kapelle des Friedhofes in Ahlten aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Meinig-Bestattungen • Lehrte 05132-2848 • Ahlten 05132-7139 • Sehnde 05138-1564

10344901_002626

Es verstarb der

Hauptbrandmeister

Peter Müller

Herr Müller trat 1975 der Ortsfeuerwehr Wirringen bei und war seit 1977 aktives Mitglied.

Von 1989 bis 2001 war Herr Müller Ortsbrandmeister in Wirringen und von 1994 bis 1997 hatte er die Funktion des stellvertretenden Gemeindebrandmeisters von Sehnde inne.

Darüber hinaus hatte er sich als Gemeindeausbildungsleiter für den Feuerwehrnachwuchs engagiert.

Er hat sich während seiner aktiven Dienstzeit stets zum Schutz und Wohle der Allgemeinheit eingesetzt. Sein Einsatz für die Feuerwehr und zum Wohl der Einwohner*innen war vorbildlich.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Sehnde

Kruse Bürgermeister — **Köpfer** Stadtbrandmeister

9842101_002626



Das Leben wird verwandelt, nicht genommen.

Almut Moldenhauer

* 16.01.1939 † 14.03.2026

In Liebe nehmen wir Abschied

Olaf, Angela und Thomas
Martina und Annika
Andrea und Familie

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis in Hameln-Welliehausen statt.
Betreuung durch das Bestattungshaus Bente, Lortzingstraße 27, 31812 Bad Pyrmont.

10405301_002626



Irmgard Beuckmann

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung.

Volkschor Burgdorf von 1897 e.V.

10270701_002626

Am 03. März verstarb im Alter von 80 Jahren unser Schützenbruder

Claus-Peter Müller

Wir danken ihm für 38 Jahre Vereinstreue und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Schützengesellschaft Ahlten von 1734 e.V.

9981501_002626

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma nehmen.



Gertrud Ziert

geb. Plinke
* 05.05.1929 † 14.03.2026

Mit deiner Liebe, Güte und Fürsorge hast du unsere Leben bereichert. Du warst der Mittelpunkt unserer Familie und wirst immer in unserem Herzen weiterleben!

Wir vermissen dich
deine Kinder und Enkelkinder mit Familie.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 30. März 2026 um 14 Uhr in der Schwicheldter Friedhofskapelle statt. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

10328001_002626

Wir sind sehr traurig, dass unser Gründungsmitglied

Hildegard Strutzberg

am 06.03.26 verstorben ist.

Hildegard war über 75 Jahre der Leichtathletik Abteilung treu verbunden. Wir verlieren mit ihr einen geschätzten Menschen, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Vorstand und Mitglieder der
TSV Burgdorf Leichtathletik

9965401_002626

Wussten Sie schon…?

Eine fundierte Ausbildung ist als Bestatter **keine Vorschrift**: Jeder kann ohne persönliche oder fachliche Qualifikation ein Bestattungsunternehmen eröffnen.
Daher bilden wir uns permanent weiter. Wir sind der erste und einzige Meisterbetrieb in Isernhagen und Großburgwedel und seit 1933 als zuverlässiger Partner an Ihrer Seite.



Zweigniederlassung der Bestattungshaus Naethe GmbH
Schrader-Cordes BESTATTUNGEN
Dorfstraße 67, 30916 Isernhagen 05139 87 34 2
Von-Alten-Str. 23, 30938 Burgwedel 05139 10 04
Königsberger Str. 6, 30916 Isernhagen 0511 61 88 8
www.schrader-cordes.de

9556101_002626

Wir trauern um unseren Firmengründer

Gerhard Friesecke

Er hat die Firma im Jahr 1988 gegründet und die ersten acht Jahre mit Weitblick, viel Erfahrung und Zielstrebigkeit vorangetrieben.

Durch seine menschliche Art und sein fachliches Können war er bei allen geachtet und geschätzt.

Wir werden ihn immer in dankbarer Erinnerung behalten.

FRIESECKE Bewässerungstechnik

Frank Hoppe **Martin Diesener**

9989001_002626

Geburt
Verlobung
Hochzeit
Danksagung
Konfirmation
Jubiläum
Geburtstag
Trauerfall

Durch eine Anzeige im Marktspiegel, der samstags über 75.500 Haushalte erreicht, sind alle informiert und benachrichtigt.

Wir beraten Sie gern anhand von Musterbüchern in unserer Geschäftsstelle.

Marktspiegel Burgwedeler & Isernhagener Nachrichten
Marktspiegel Burgdorfer & Uetzer Nachrichten
Marktspiegel Lehrter & Sehnder Nachrichten

Burgdorf, Marktstr. 16, Tel. (05136) 8 99 40

Oder mailen Sie Ihre Anzeige an **anzeigen@marktspiegel-verlag.de**



Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Erinnern Sie sich noch an das Frühlingslied „Alle Vögel sind schon da“? In Deutschland steht der dort besungene Star auf der Roten Liste der gefährdeten Arten – wie viele weitere heimische Lebewesen, deren Lebensräume schwinden. Es liegt in unserer Hand, ihr Überleben zu sichern und unsere Lebensgrundlage zu erhalten.

Helfen auch Sie mit, den Verlust der Artenvielfalt zu stoppen, bedrohte Tierarten und ihre Rückzugsgebiete zu schützen, um sie auch noch für nachfolgende Generationen erlebbar zu machen. **Geben Sie eigene Werte weiter: mit einem Testament zu Gunsten der Arbeit der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung.**

Wir fördern Natur- und Umweltschutz sowie das Naturerleben – auch für Kinder. Deshalb setzt sich die Stiftung, ganz im Sinne ihres Gründerpaares (dem legendären Tierfilmer Heinz Sielmann und seiner Frau Inge Sielmann), mit viel Leidenschaft und aller Kraft für die Vielfalt der Natur und ihrer Erhaltung ein.

Ein kostenfreier Ratgeber zum Thema Testament und Engagement liegt für Sie bereit. Wir beantworten Ihre Fragen und beraten Sie gerne unter 05527 914 419

DZI Spenden-Siegel

www.sielmann-stiftung.de/testament

Hans-Alfred Disselhoff
† 12. Januar 2026

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die Hans-Alfred im Leben Freundschaft und Zuneigung schenkten, sich mit uns in den Tagen des Abschieds verbunden fühlten und ihre große Anteilnahme in vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin B. Reller für ihre einfühlsamen und warmherzigen Worte der Trauerrede und dem Bestattungsinstitut Kuhls.

Im Namen der Familie
Annemarie Disselhoff

Im März 2026

10294501_002626

In liebevollem Gedenken an

Dirk Schapals

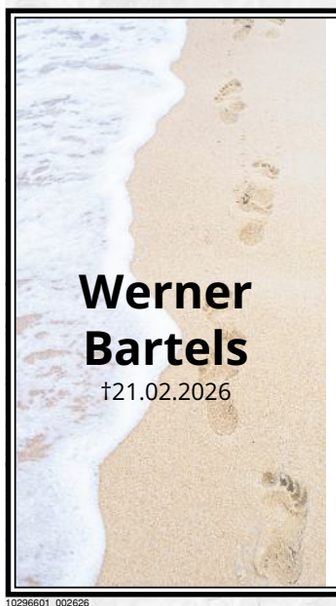
danken wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein herzliches Dankschön gilt Herrn Dr. Rößler und dem gesamten Team der Apherese vom Heidering Hannover.

In stiller Verbundenheit
Elke Schapals
Thomas, Carmen und Lara

Lehrte, im März 2026

9975501_000126



Werner Bartels
†21.02.2026

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.
Albert Schweitzer

Wir danken allen,
die ihre Freundschaft, Liebe und Verbundenheit durch ein stilles Gedenken, Blumen, Briefe und die Begleitung zur letzten Ruhestätte zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders danken wir Frau Pastorin Sandra Roland für ihre einfühlsame Trauerrede und dem Bestattungsinstitut Volkmann für die herzliche Betreuung.

Im Namen der Familie
Marianne Bartels

Steinwedel, im März 2026

10296601_002626



Margarete Auhage
† 11. Februar 2026

Danke
sagen wir allen, die uns ihre Anteilnahme in so vielseitiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Pastor Leißer für seine tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Auhage
Familie Hoffmann

Arpke, im März 2026

10241401_002626

Leuchtende Tage,
nicht weinen, dass sie vorüber,
lächeln, dass sie gewesen sind.

Claus Pahls

† 18. Februar 2026

Allen, die mit uns trauern und uns dies auf so vielfältige Weise gezeigt haben, sagen wir herzlichen Dank.
Es ist uns ein großer Trost und stärkt uns, zu erleben, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unserem Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa gedacht wurde.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Pflegeheims „Haus Monika“ für die gute Pflege, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Uetze für das letzte Geleit, Herrn Pastor Lechler für seine persönliche Ansprache zur Trauerfeier und dem Team des Bestattungsinstituts Jürgen Meyer für die einfühlsame Begleitung in den schweren Tagen des Abschieds.

Im Namen aller Angehörigen
Dietlinde Pahls

10008301_000126

Horst Konitzny
† 08.02.2026

DANKE
für das tiefe Mitgefühl,
für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für das letzte Geleit
und für alle Zeichen
der Anteilnahme an unserer Trauer.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Wilkens

Burgwedel, im März 2026

10247701_002626

Statt Karten

Herzlichen Dank
allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Betty Görlitz
geb. Stern
* 16.02.1949 † 28.02.2026

Besonders danken möchten wir dem Pflegeteam vom Storchennest in Uetze, Herrn Pastor Heinicke für die einfühlsamen Worte, die uns sehr berührt haben, sowie dem Bestattungsinstitut Volkmann für die gute Betreuung.

Tanja und Olli

9977601_002626

Dr. Klaus Kiene
† 24.12.2025

WIR DANKEN HERZLICH

und sind tief berührt von den vielen Zeichen der Anteilnahme, die wir beim Abschied erfahren durften. Es hat uns sehr bewegt, spendet Trost und gibt uns Kraft.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Sophie Anca für ihre einfühlsamen Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Christine Kiene

Lehrte, im März 2026

9982401_002626

DANKE
Ulrike von Bose
* 7.10.1944 † 21.1.2026

Danke für die herzliche Anteilnahme, die Aufmerksamkeit, Unterstützung und die vielen tröstenden Worte, die uns sehr bewegten.

Im Namen der Angehörigen
Stefan von Bose
Friederike von Bose

9831601_000126

Damit Sie niemanden vergessen –
informieren Sie
mit einer Familienanzeige
im
MARKTSPIEGEL.

Mein Testament für das Deutsche Krebsforschungszentrum. Denn ich möchte etwas hinterlassen.
www.dkfz.de/testament
dkfz.
DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Geburt
Verlobung
Hochzeit
Danksagung
Geburtstag
Jubiläum
Konfirmation
Trauerfall

Durch eine Anzeige im Marktspiegel, der samstags über 75.500 Haushalte erreicht, sind alle informiert und benachrichtigt.

Wir beraten Sie gern anhand von Musterbüchern in unserer Geschäftsstelle.

Marktspiegel
Burgwedeler & Isernhagener Nachrichten
Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten
Marktspiegel
Lehrter & Sehnder Nachrichten

Burgdorf
Marktstr. 16
Tel. (05136) 8 99 40

oder per Mail: anzeigen@marktspiegel-verlag.de

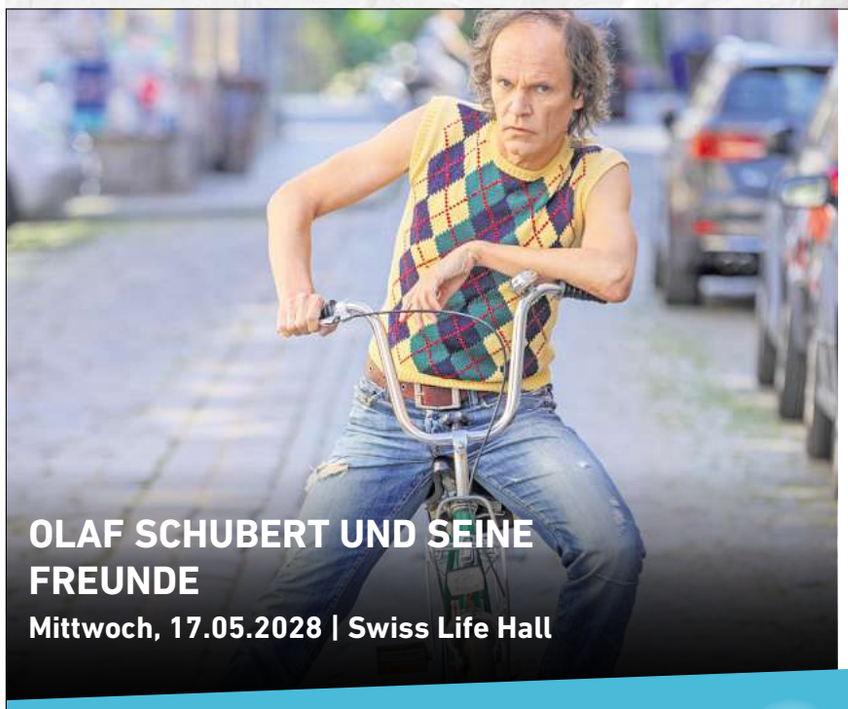
Dein Job in Hannover & Region
lokalboten.de
#1 für Zustelljobs
Freie Stellen in
- Burgwedel
- Kirchdorf
- Bredenbeck
- Wennigser Mark
- Steinkrug
- Hohenbostel
- Barsinghausen

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

7946701_002626



Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Lily Dahab - Wenn der Himmel strahlt
10. April 2026: Jazz Club Hannover

Let Me Entertain You
12. April 2026: Theater am Aegi

Howard Carpendale
12. April 2026: ZAG-Arena

Judith Hermann
14. April 2026: Literaturhaus

Wolfgang Trepper - Tour 2026
16. April 2026: Theater am Aegi

Alex Christensen & The Berlin Orch.
16. April 2026: Swiss Life Hall

Jan Logemann - Sim Sala Samstag
18. April 2026: Apollokino

Holiday on Ice
Diverse Termine: ZAG-Arena

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

HAZ Tickets by Laporte NP

tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de

7829801_002626

▶ STELLENMARKT



Die Stadt Burgdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

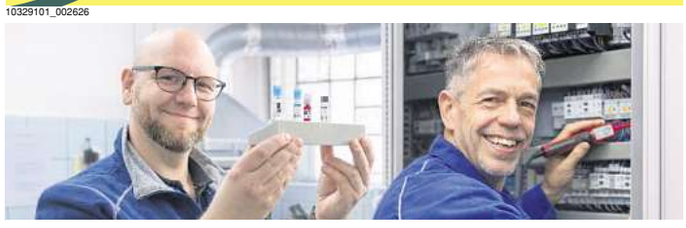
Technische Sachbearbeiter (m/w/d) der Bautechnik Hochbau

Wir bieten zwei Vollzeitstellen der Entgeltgruppe 9b TVöD in der Abteilung Gebäudewirtschaft, moderne Arbeitsbedingungen und ein starkes Team, das zusammen anpackt.

Jetzt bewerben

personal@burgdorf.de
burgdorf.de/stellenangebote

10329101_002626



Die Stadt Burgdorf sucht zum 01.08.2026 Auszubildende (m/w/d) für die Ausbildungsberufe

Elektroniker für Betriebstechnik und

Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung

Starten Sie Ihre Ausbildung auf der Kläranlage Burgdorf. Mit moderner Technik, viel Praxis und einem Team, das Sie unterstützt.

Jetzt bewerben

personal@burgdorf.de
burgdorf.de/stellenangebote

10407401_002626

Malermeister Thomas Jüngst – Lust auf Farbe!

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR

MALER & LACKIERER
(m/w/d)

juengst-thomas@t-online.de
Tempelweg 14,
30938 Burgwedel

10026101_002626

▶ HAUS– UND REINIGUNGSPERSONAL

Für ein Objekt in Lehrte (Eisenbahnlängsweg) suchen wir zuverlässiges Reinigungspersonal (m/w/d). AZ: Mo – Fr. ab 16:00 Uhr je 3,0 Std. täglich. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Herr Fazel, ☎ 01523 / 8457051

Für ein Objekt in Burgwedel (Raiffeisenstr.) su. wir zuverlässiges Reinigungspersonal (m/w/d). AZ: Mo – Fr ab 16 Uhr tägl. 3 Std. TZ. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! WISAG, 0511/ 358180

Suche für Privathaushalt eine zuverl. Reinigungskraft in Wettmar, 4 Std./ 14-täg. Bei Interesse ☎ 0170/4386921

Maler, Garten und rund ums Haus arbeiten gesucht Tel: 0179-2970221

Suche zuverl. Putzhilfe für 3 Stunden, 14 tägig in Fuhrberg. Tel. 05135857

▶ MINI– UND NEBENJOBS

Aushilfskräfte (m/w/d) im Verkauf und Warenpflege für unsere Märkte mit Beet- und Balkonpflanzen in Langenhagen und Garbsen-Berenbostel in Voll- und Teilzeit gesucht. Saisonbedingter Verkauf vom 22.4. bis ca. 25.06.2026. Mehr Informationen unter noetel@baumschule-noetel.de oder von 14 bis 18 Uhr unter ☎ 0173 421 89 59

Reinigungskraft für Schlüsselstelle, Kita Kirchhorst, 1,5 Std. täglich, Tariflohn. ☎ 0177/2781348

▶ STELLENGESUCHE

Erf. Reinigungskraft sucht Putzstelle ☎ 0176/66696707

Suche Gartenarbeit ☎0162/3972954

PRIVATE KLEINANZEIGEN im Marktspiegel

Haben Sie etwas zu verkaufen oder sind Sie auf der Suche? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Tel.: 0800 - 154 42 33
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über **WhatsApp**
bewerben und den **QR-Code scannen:**



Freie Gebiete:

- Lehrte
- Ahlten
- Wettmar
- Engensen
- Isernhagen
- Altwarmbüchen
- Neuwarmbüchen

Marktspiegel

9989301_002626

Hoffmann
Parkett- und Teppichhaus

Wir suchen ab sofort

Buchhalter/in
mit kaufmännischen Fähigkeiten

- Kreditorenbuchhaltung,
- Debitorenbuchhaltung inkl. Mahnwesen,
- Zahlungsverkehr
- vorbereitende Lohnbuchhaltung
- Rechnungsstellung etc.
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Kundenkontakt/Telefon

in Teilzeit, ca. 25 Std./Woche

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen per E-Mail oder postalisch:
Breslauer Straße 15 - 17
29358 Eicklingen
job@teppichhaus-stoltmann.de

10279301_002626

▶ REISEMARKT

▶ NORDSEE

Harlesiel, Fewo am Yachthafen,Ostern und Sommer frei. Tel: 05846/2485

▶ KRAFTFAHRZEUGMARKT

▶ KFZ ANGEBOTE

▶ ALLGEMEINE PLATZIERUNG

Roller, Mopeds, Motorräder, Aufsitzmäher gesucht. Auch defekt. 05121/2068883

▶ VW

VW Tiguan Comfortline 1,5 TSI, schwarz, 86.500km, EZ07/20, TÜV 07/27, AHK, 2.Hd, Service lückenlos., 19.500€. ☎0176/34452333

▶ KFZ GESUCHE

▶ PKW KAUFGESUCHE

Autoankauf
schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od. 0172/5 11 76 91

3861801_002626

▶ WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Privat sucht Wohnmobil von Privat ☎0176/37003544

▶ VERSCHIEDENES

▶ VERSCHIEDENES

Fassadenanstriche
m. Siliconharzfarbe o. Acrylputz, qm ab 18,00 € Klinkerversiegelung, Gewebeputz, kostenl. Angebote
Fa. Kreh ☎(0 51 31) 5 62 37

PC Hilfe gesucht ☎ 01520 836 1809

10009501_002626

▶ BEKANNTSCHAFTS–ANZEIGEN

▶ BEKANNTSCHAFT

▶ SIE SUCHT IHN

Hüb. Witwe Agnes, 70 J., habe immer gute Laune u. kann mich auch noch über kleine Dinge freuen, denn ich bin keine Luxuspuppe u. auch keine Reisetante. Ich liebe das häusl. Leben, kochen, Ordnung halten u. das einfache Schöne. Rufen Sie üb. PV an u. beenden Sie unsere Einsamkeit. Zu zweit ist alles viel schöner. ☎ 0176-34498341

Brigitte, 76 J., mit schöner weibl. Figur u. viel Liebe im Herzen. Bin eine saubere Hausfrau, gute Köchin, fahre gerne Auto (auch nachts u. längere Strecken). Nach der Trauerzeit möchte ich jetzt die schlimme Einsamkeit beenden. Ein ebenso einsamer Witwer bis etwa 85 J. wäre der Richtige für mich, rufen Sie üb. PV an. ☎ 0176-43646934

Margit, 65 J., 1.58, zierlich, auf Anhieb sympathisch, mobil, früh verwitwet. Nach länger zurückliegenden schweren Jahren wünsche ich mir einen ehrlichen Herrn für einen liebevollen Neuanfang u. eine beständige Partnerschaft.PV ☎0176-47603082

▶ MARKTPLATZ

▶ MÖBEL / HAUSRAT

Haushaltsauflösungen
Entrümplungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

37771701_002625

!!Seriöser Ankauf!!
Pelze, Krüge Römergläser, Handtasch., Porzellan, Damenbekleidung, Näh-Schreibma., Schmuck, Zinn, Münzen, Möbel, Bleikristall, Schallpl., Bücher
☎01636248911 Frau Kahl auch Sa/So

▶ TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

Sammler sucht gebrauchte Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎0170/3610367

▶ SCHMUCK & UHREN

! Suche Uhren aller Art 01605319258!

▶ GARTEN

Gartenbaufachbetrieb AGIRMAN
Seit über 27 Jahren alles rund ums Haus von A–Z. Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11

4464501_002626

Gartenpflege Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnenreinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79

5391501_002626

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Objektpflege, Rollrasen & Mähservice, vertikutieren. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60 765. F. Kezer

▶ KUNST– UND SAMMLERMARKT

Silber-Gold-Münzen
Briefmarken, An- und Verkauf
Sammlerladen Ralf Miedeck
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstraße 22 / Lgh
0511-778172

38160001_002625

!Achtung Großer Ankauf!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel
zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

▶ BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Fliesenleger + Badsanierung
☎ 0160/97739654

9922301_002626

▶ HOBBY UND FREIZEIT

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. 0175-777 44 99

E-Bike, kaum gefahren m. div. neuem Zubehör, 1300€ VB, ☎ 0162/9218718

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht ☎ 039403/ 94168

▶ KAMINE / SAUNA

Firma Blum Kaminholz Buche, Birke, Eiche, Nadelholz ☎ (05145) 6471

▶ DIENSTLEISTUNGEN

Dachdeckerarbeiten aller Art, Dachrinnenarbeiten, 30% Rabattaktion Firma U. Meinhardt ☎ (0178) 7887220

10185201_002626

Balkon-, Terrassen u. Treppenabdichtung + Steinteppich. Gebäudesanierung Meinhardt 0176/47570462

8919901_002626

Suche Gartenarbeit rund ums Haus ☎ 0176/72343178

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987

9921101_002626

▶ VERANSTALTUNGEN

Antik Markt
Sonntag, 22.03.2026
Leine-Einkaufscenter Laatzen
Sonntag, 29.03.2026
Brandboxx Langenhagen

Frauenflohmarkt
Sonntag, 29.03.2026
Brandboxx Langenhagen

Alle Märkte fangen um 11:00 Uhr an.
Tel.: 0176 - 23 122 855

9980701_002626

▶ IMMOBILIENMARKT

▶ IMMOBILIENVERKAUF

▶ EIGENTUMSWOHNUNGEN

Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.

Wir suchen für unsere Kunden…
- Einfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH
- Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen

in und um …
- Misburg
- Bothfeld
- Langenhagen
- Isernhagen-Süd

Für Sie vor Ort
Britta Kühnast
0511 / 70077-20



Hannoversche Volksbank **Immobilien**
www.hanvbimmo.de

37171701_002625

Neubauprojekt!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 4 Zi., ca. 83m² Wohnfläche, Duschbad mit Fenster, Gä.–WC, Abstellraum, FBH, Loggia, elektr. Jalousien, Aufzug, TG–Stellpl. (zzgl. 45.000,–€), Wallboxen, FK + KR, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 12,00 kWh/(m²a), Strom–WP, Kl: A+, KP: 465.000,–
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Barrierefreies Wohnen!
ETW in Großburgwedel mit 2–Zi., EG, ca. 91m², Duschbad mit Fenster, FBH, elektr. Jalousien, Terrasse, Aufzug, TG–Stellplatz (zzgl. 45.000,–€), Wallboxen, FK + KR, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/(m²a), Strom–WP, Kl: A+, KP: 465.000,–
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte...
Gepflegte 3-Zi.-ETW, ca. 80m² Wfl., 1. OG, Balkon, Kellerraum, Garage (zzgl. 15.000,-€), Bj. 1967, Gas-ZH, V: 206,50 kWh/(m²a), Kl: G, KP: 175.000,-€
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte...
Gepflegte 3-Zi.-ETW, ca. 80m² Wfl., 1. OG, Balkon, Kellerraum, Garage (zzgl. 15.000,-€), Bj. 1967, Gas-ZH, V: 206,50 kWh/(m²a), Kl: G, KP: 175.000,-€
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Ish.-Altwarmbüchen...
Attraktive 2,5 Zi. ETW im 4. OG, ca. 68m² Wfl., neues Duschbad, Blk., Grg., Aufzug, Keller, Bj. 1966, B: 121 kWh/(m²a), FW-FW, Kl: D, KP: 160.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte...
Moderne 1 Zi. ETW, 2. OG, ca. 42m², vollmöbliert, EBK, Balkon, Keller, Außenstellplatz, Bj. 1974, V: 159,1 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 87.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

▶ HÄUSER

Erholung zu Hause
Großzügiges Haus mit Weitblick in Hanglage am Waldrand und dennoch zentral in Alfeld (Leine) mit allen Schulformen etc. und Anbindungen u.a. nach Hannover und Hildesheim.
7 Zi., kernsaniert, Garten, Terrasse, Balkon, Schwimmbad, Sauna, Doppelgarage, Keller, Photovoltaik-Anlage.
Privat: haus-alfeld@gmx.de

Ish.-Altwarmbüchen...
Großzügiges Reiheneckhaus mit 6,5 Zi., ca. 208m² Wfl., zwei Küchen, zwei Vollbäder, HWR, Balkon, großer Garten, zwei Terrassen, zwei Garagen, ca. 667m² Grdst., Bj. 1978, B: 122,9 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 570.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Altwarmbüchen...
Neuwertiges EFH mit 3,5 Zi., ca. 110m², Gä.-WC, moderne EBK, HWR, FBH, Terr. mit Markise, Grg., Wallbox, Photovoltaikanlage mit Speicher, ca. 407m² Grdst., Bj. 2013, V: 43,90 kWh/ (m²a), Gas-ZH, Kl: A, KP: 497.000,-€
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Burgwedel...
Großzügiges RMH mit 5 Zi.,ca. 152m² Wfl., Neubau, 2 Bäder, FBH, Hauswirtschaftsraum, Carport und Stellplatz, KfW-55 Standard, ca. 150m² Grundstück, Bj. 2025, B: 13,00 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 575.000,-
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Beste Lage...
EFH in Isernhagen–Süd mit 400m² Wfl., 6–8 Zimmer, Indoor–Pool, vollständiger Umbau/Sanierung erforderlich, 1.900m² Grdst., Bj. 1975, B: 266 kWh/(m²a), Gas–ZH, Kl: H , KP: 1.550.000,-
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Altwarmbüchen...
Großzügiges EFH mit Einliegerwohnung, 6 Zi., ca. 201m², EBK, Kamin, FBH, Wallbox, Doppelgarage, ca. 826m² Grdst., Bj. 2026, B: 19 kWh/(m²a), EW-WP, Kl: A+, NKM: 2.600,- € + 200,-€ NK
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte...
Moderne 1 Zi. ETW, 2. OG, ca. 42m², vollmöbliert, EBK, Balkon, Keller, Außenstellplatz, Bj. 1974, V: 159,1 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 87.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

▶ HÄUSER

DHH für Neustart gesu.
Junge Ingenieurin plant mit Partner den Neuanfang und sucht eine freundliche Doppelhaushälfte mit 4 Zim. und Garten (k. Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Einfamilienhaus ges.
Familie mit zwei Kindern wünscht sich ein helles, freundliches Einfamilienhaus mit mind. 5 Zim. Ein Carport wäre ideal (kein Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

EFH für Rückkehrer
Nach Jahren im Ausland sucht ein Ehepaar ein exklusives EFH mit viel Platz zum Entspannen. Kamin gewünscht.
Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Platz für Familie gesucht
Ehepaar mit Schulkind wünscht sich ein modernes Einfamilienhaus mit 4 Zi. und Keller (k. Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

▶ LÄNDLICHE ANWESEN

Suche Hof mit Wiese
Kaufen oder Pachten
☎ 0176 1800 3440

9189101_002626

▶ GRUNDSTÜCKE

SUCHE HAUS
EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

▶ MIETANGEBOTE

▶ 1 ZIMMER / APPARTEMENT

Burgwedel, 1,5-Zi.-DG-Whg., ca. 39 m², EBK, Abstellraum, Bad, 390€ + NK ☎ 05130/7066

▶ 3 ZIMMER

Uetze-Eltze, 3 Zi., Kü., Bad, 58 m², ebenerdig, Gartennutzung möglich, ab 1.5., ☎ 0157/86018295

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe Donnerstag, 12.00 Uhr!

Altwarmbüchen...
Großzügiges REH auf drei Etagen mit 7 Zi., ca. 180m², EBK, 2 Vollbäder + Gä.-WC, HWR, Gartenanteil, 2 Stellpl., ca. 391m² Grdst., Bj. 1981, V: 93,2 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 560.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte-Aligse...
Geräumiges Ein- bis ZFH mit 6 Zi., ca. 260 m² Wfl., EBK, HWR, Blk., Wintergarten, Gartenhaus, Doppelgarage, ca. 749 m² Grdst., Bj. 1986, V: 77,1 kWh/ (m²a), Gas-ZH, Kl: C, KP: 580.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Großburgwedel...
Stark sanierungsbedürftiges EFH mit 6 Zi., ca. 218m², 3 Bäder, HWR, Garten mit Terrasse, Stellplatz + Garage, ca. 760m² Grdst., Bj. 1967, B: 325,64 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: H, KP: 380.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

2 Fam. Haus mit Doppelgarage (Gewerbe in Hänigsen), Bj 94, Klinker 180 qm/600qm, Stellplätze, geeignet als Tierarztpraxis, Steuerbüro usw., z. Zeit Zimmervermietung. 299.000€☎ 01520 8361809

10008501_002626

▶ GRUNDSTÜCKE

Burgwedel-Wettmar
Nur noch 1 Grundstück ca. 315 m² inkl. einem NURDA-Einfamilienhaus zu bebauen ab 390.700,-€
NURDA-Hausbau GmbH
☎ 05139-996624 www.nurdahaus.de

▶ IMMOBILIENKAUF–GESUCHE

▶ EIGENTUMSWOHNUNGEN

Große ETW für Familie
Projektleiterin bei TUI sucht mit Partner und ihrem Sohn eine familienfreundliche 4-Zi. ETW. Bevorzugt mit Gäste-WC (kein Muss). Tel.: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Ruhige ETW gesucht
Alleinstehende Lehrerin möchte in eine helle, gut geschnittene 3-Zi. ETW mit Keller ziehen (keine Voraussetzung).
Tel.: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Kompakte ETW gesucht
Junge Bankkauffrau sucht für sich eine praktische 2-Zi.-ETW mit EBK (kein Muss). Tel.: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Eigentumswohnung oder MFH gesucht von privatem Anleger, vermietet oder Leerstand auch sanierungsbedürftig 05192 137 92 15

▶ HÄUSER

DHH für Neustart gesu.
Junge Ingenieurin plant mit Partner den Neuanfang und sucht eine freundliche Doppelhaushälfte mit 4 Zim. und Garten (k. Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Einfamilienhaus ges.
Familie mit zwei Kindern wünscht sich ein helles, freundliches Einfamilienhaus mit mind. 5 Zim. Ein Carport wäre ideal (kein Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

EFH für Rückkehrer
Nach Jahren im Ausland sucht ein Ehepaar ein exklusives EFH mit viel Platz zum Entspannen. Kamin gewünscht.
Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Platz für Familie gesucht
Ehepaar mit Schulkind wünscht sich ein modernes Einfamilienhaus mit 4 Zi. und Keller (k. Muss). Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

▶ LÄNDLICHE ANWESEN

Suche Hof mit Wiese
Kaufen oder Pachten
☎ 0176 1800 3440

9189101_002626

▶ GRUNDSTÜCKE

SUCHE HAUS
EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

▶ MIETANGEBOTE

▶ 1 ZIMMER / APPARTEMENT

Burgwedel, 1,5-Zi.-DG-Whg., ca. 39 m², EBK, Abstellraum, Bad, 390€ + NK ☎ 05130/7066

▶ 3 ZIMMER

Uetze-Eltze, 3 Zi., Kü., Bad, 58 m², ebenerdig, Gartennutzung möglich, ab 1.5., ☎ 0157/86018295

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe Donnerstag, 12.00 Uhr!

▶ 2 ZIMMER

Hämelerwald - barrierefrei
60 m², 2 Zimmer mit Einbauküche (kostenlose Benutzung),
Lage: Am Altenheim Försterstraße 1a,
KM: **700 € + NK 200 €,**
Kaution: 1.400 €
ab April 2026 möglich
Tel.: 0175 7260003

10180201_002626

▶ 3 ZIMMER

Ahlten: 3 Zi.-DG-Whg., 80 m², sep. Eingang, Blk., Carport, Abstellr., HW-Raum, KM 700,-€ + ca. 100€ NK, MS, zum 1.6. ☎ 0176/ 60484668

Großburgwedel, 85 m², Blk., Grg., 790€ + NK + MS, ab 1.6. ☎ 05139/9827946

▶ 4 ZIMMER / GROSSWOHNUNGEN

Wettmar, sanierte 4,5-Zi-Whg, 1.OG, ca.112 qm, sep.Eingang, ab 1.Juni zu vermieten, 2 Bäder, Loggia, ohne EBK, Carport mögl. (40,00 €) KM 1500,00 €, NK 150,00 € (z.B. bei 4 Pers.) +HK+Strom, 3KM MS ✉ D 97684

▶ HÄUSER

Burgwedel-Wettmar...
Modernes EFH mit Einliegerwohnung, 6 Zi., ca. 201m², EBK, Kamin, FBH, Wallbox, Doppelgarage, ca. 826m² Grdst., Bj. 2026, B: 19 kWh/(m²a), EW-WP, Kl: A+, NKM: 2.600,- € + 200,-€ NK
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

▶ MÖBLIERTE ZIMMER / WG

Uetze, 3 Zi.-Whg., möbliert, Tage- o. Monatsweise. ☎ 0157-33334448

Sehnde, WG/ Monteurzimmer, Tage- o. Monatsweise. ☎ 0157-33334448

▶ GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

Burgdorf, Liebermannstr., Grg., z. 1.4., ☎ 0178/9348704

Ein schönes Wochenende wünscht Ihnen Ihr Marktspiegel

Marktspiegel
Burgdorfer & Uetzer Nachrichten
Burgwedeler & Isernhagener Nachrichten
Lehrter & Sehnder Nachrichten

Verlag: Marktspiegel Verlag GmbH
Marktstraße 16, 31303 Burgdorf
Telefon (05136) 8 99 40 / Fax (05136) 89 94 30
E-Mail: anzeigen@marktspiegel-verlag.de
Erscheinungsweise wöchentlich samstags

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Verantwortliche Redakteure:
Redaktionsleitung: Thorsten Schirmer
Redaktion Burgdorf: Franka Haak (fh),
E-Mail: redaktion.burgdorf@marktspiegel-verlag.de;
Redaktion Burgwedel: Birgit Schröder (bs),
E-Mail: redaktion.burgwedel@marktspiegel-verlag.de;
Redaktion Lehrte: Gabriele Gosewisch (gg),
E-Mail: redaktion.lehrte@marktspiegel-verlag.de
Für unverlangt eingehende Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover, Unter www.marktspiegel-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.
Druck: Druckzentrum Niedersachsen, Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe: Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Leserbriefe stellen nicht die Meinung der Redaktion dar.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen, alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt.
Die Übernahme und Verwendung bedarf der Genehmigung des Verlages.

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends,
Es gilt die Preisinformation unter mediadaten.online

Anzeigenschluss:
Samstagausgabe: donnerstags, 12 Uhr

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de.

7464201_002626

Freisprechung gefeiert

38 Gesellinnen und Gesellen festlich verabschiedet

REGION HANNOVER (r/bs). Mit einer Feierstunde im Raths-Keller Rehburg ist für 38 Absolventen die Ausbildung zum Land- und Baumaschinenmechatroniker offiziell beendet worden.

Lars Raven, stellvertretender Obermeister der Innung für den Kammerbezirk Hannover, begrüßte die neuen Gesellen sowie zahlreiche Gäste. In seiner Ansprache hob er das Durchhaltevermögen der Absolventen hervor und hieß sie als „Kollegen auf Augenhöhe“ willkommen.

Auch der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Simon Lustfeld, würdigte die Leistungen des Jahrgangs. Er dankte den Ausbildungsbetrieben sowie den Berufsbildenden Schulen in Nienburg, Burgdorf und Syke für die Zusammenarbeit. Ebenso galt sein Dank der DEULA Nienburg GmbH.

Grußworte sprachen zudem die Bundestagsabgeordnete Maja-Liisa Völlers und Rehburg-Loccums Bürgermeister Martin Franke. Beide betonten die Vielseitigkeit und die guten Zukunftsperspektiven des Berufs. Als Jahrgangsbeste wurden Marius Reinking aus Sulingen und Jonas Laubner aus Wagenfeld-Ströhen ausgezeichnet. Beide besuchten die Berufsbildende Schule in Nienburg.

Die Absolventen der Berufsbildenden Schule Burgdorf sind: Lasse Becker (Frank Glockzin Kommunal- und Motorgeräte Vertriebs mbH, Isernhagen), Luca Leon Brockmann (Willenbrock Fördertechnik GmbH, Burgwedel), Myron Dittrich (Toyota Material Handling Deutschland GmbH, Isernhagen), Mika Füllkrug (Kurt König Baumaschinen GmbH, Ronnenberg), Paul Hendrik Glockzin (Atlas Hannover Baumaschinen GmbH & Co. KG, Laatzen), Umut Grandke (Bucher Municipal GmbH, Hannover), Jannis Junge (Atlas Hannover Baumaschinen GmbH & Co. KG, Hannover), Friedrich Paul Keller (Heinrich Schröder Landmaschinen KG, Schwarmstedt), Johannes Köther (Raiffeisen Warengenossenschaft Osthannover eG, Uetze), Paul Mohnke (HKL Baumaschinen GmbH, Hannover), Jan Müller (Landtechnik Bank GmbH, Lehrte), Lasse Pfänder (Müller Maschinen GmbH, Hildesheim), Frederik Finn Pich (Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH, Hannover), Dorian Schoeneich (Toyota Material Handling Deutschland GmbH, Isernhagen), Lucas Stiller (Heinrich Schröder Landmaschinen KG, Schwarmstedt), Tommy Thies (Raiffeisen-Warengenossenschaft Osthannover eG, Burgdorf), Kris Wachtendorf (HKL Baumaschinen GmbH, Stuhr) und Raphael Wichmann (GP Papenburg Maschinentechnik GmbH, Hannover).

Für den musikalischen Rahmen sorgte der Spielmannszug Rehburg unter der Leitung von Sarah Lempfer.



Die erfolgreichen Absolventen des Ausbildungsbereichs Land- und Baumaschinenmechatroniker der BBS Burgdorf. Foto: privat

Zeckenfunde melden

Aktion für Forschung zu Zeckenverbreitung

REGION HANNOVER (r/bs). Der NABU ruft gemeinsam mit der Tierärztlichen Hochschule Hannover und der Plattform NABU|naturgucker dazu auf, Zeckenfunde zu melden. Mit Fotos und kurzen Angaben sollen Daten gesammelt werden, die der Forschung helfen.

Nach Angaben des NABU geht es dabei vor allem um die Frage, wie sich verschiedene Zeckenarten in Deutschland ausbreiten. Hintergrund sei der Klimawandel: Zecken seien wegen gestiegener Temperaturen inzwischen nicht mehr nur saisonal aktiv, sondern könnten ganzjährig auftreten. Deshalb könnten Funde jederzeit gemeldet werden.

Bekannt sind derzeit rund 20 Zeckenarten in Deutschland. Einige von ihnen können Krankheitserreger wie Lyme-Borreliose oder Frühsommer-Meningoenzephalitis übertragen. Zugleich werden laut NABU seit einigen Jahren häufiger Arten nachgewiesen, die ursprünglich aus südlicheren Teilen Europas stammen.



Besondere Aufmerksamkeit gilt der Wiesenzecke. Foto: Istvan_und_Sabine_Palfi

Besondere Aufmerksamkeit gilt der Wiesenzecke, auch Auwaldzecke genannt. Sie kann nach NABU-Angaben vor allem für Hunde gefährlich werden, weil sie Babesiose übertragen kann, die auch als Hundemalaria bekannt ist.

Für die Auswertung seien möglichst viele Beobachtungen nötig, erklärt die an dem Projekt beteiligte Forscherin Christina Strube von der Tierärztlichen Hochschule Hannover. Wichtig seien dabei Fotos von Ober- und Unterseite, weil sich die Arten nicht immer leicht bestimmen ließen. Zudem solle untersucht werden, welche Tiere besonders häufig von welchen Zeckenarten befallen werden und an welchen Körperstellen sie sitzen.

Der NABU rät dazu, nach Aufenthalten im Freien den eigenen Körper sowie Hunde und Katzen nach Zecken abzusuchen. Entdeckte Tiere sollten zunächst entfernt und erst danach fotografiert werden. Vor allem Halter von Hunden und Katzen werden gebeten, die Beobachtungen möglichst genau zu melden. Das Formular ist im Internet unter nabu-naturgucker-beobachtungen.de/zecken zu finden.

Ratgeber zu KI-Lernen

Kostenlose Broschüre ab 2. April erhältlich

REGION HANNOVER (r/bs). Der Nachhilfeanbieter Studienkreis stellt Schülerinnen, Schülern und Eltern einen neuen Ratgeber zum Einsatz künstlicher Intelligenz beim Lernen zur Verfügung.

Die 28-seitige Broschüre mit dem Titel „Schlauer lernen mit KI — die besten Tipps & Tools“ liegt ab Donnerstag, 2. April, in den Niederlassungen in Burgdorf, Großburgwedel, Altwarmbüchen und Lehrte kostenlos zur Abholung bereit, solange der Vorrat reicht. Zusätzlich ist das Angebot online abrufbar.

Der Leitfaden zeigt anhand konkreter Beispiele, wie digitale Anwendungen den Lernalltag unterstützen können. Thematisiert werden unter anderem die Erstellung von Lernplänen, die Strukturierung von Unterrichtsstoff sowie die Vorbereitung auf Klassenarbeiten. Künstliche Intelligenz kann dabei helfen, Inhalte verständlich aufzubereiten, individuelle Übungen zu erstellen oder typische Fehler zu erkennen.

Zugleich wird im Ratgeber betont, dass KI nicht als Ersatz für eigenständiges Lernen dienen soll. „Künstliche Intelligenz kann Lernen erleichtern, aber sie darf das eigene Denken nicht ersetzen“, sagt Thomas Momotow vom Studienkreis. Das Heft erläutert, wie digitale Werkzeuge als Unterstützung beim Erklären, Üben und Korrigieren eingesetzt werden können, und weist auch auf mögliche Risiken etwa bei fehlerhaften Ergebnissen oder im Umgang mit Daten hin. Ergänzend enthält die Broschüre Checklisten sowie neun grundlegende Regeln für einen verantwortungsvollen Einsatz im Schulalltag.

Weitere Informationen und ergänzende Inhalte bietet eine begleitende Internetseite des Anbieters. Auch in der Nachhilfe selbst setzt Studienkreis auf digitale Unterstützung: Über eine Lernplattform erhalten Teilnehmende Zugang zu personalisierten Inhalten, interaktiven Übungen und einer KI-gestützten Lernhilfe.

Ball der Majestäten

Kornspeicher wird zum Treffpunkt der großen Schützenfamilie

REGION/RETHMAR (r/bs). Beim Kreiskönigsball des Kreisschützenverbands Burgdorf haben auf dem Gutshof Rethmar zahlreiche Majestäten, Vereinsvertreter und Gäste einen festlichen Abend gefeiert. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Tanz mit“.

Angeführt von Standartenträger Timo Schulze-Frieling zogen die anwesenden Majestäten mit Fahnen und Standarten ein. Für die musikalische Begleitung sorgte die Band 4joy-music. Werner Bösche, Präsident des Kreisschützenverbands Burgdorf, begrüßte unter anderem die Kreisoberschützenmeisterin Wedemark-Langenhagen, Birgit Gräfenkämper, den Landessportleiter des Niedersächsischen Sportschützenverbands, Reinhard Zimmer, sowie eine Abordnung des Verbands Hannoverscher Schützenvereine. Mit Blick nach Hannover sagte Bösche schmunzelnd: „Ihr habt das größte Schützenfest der Welt, beim KSV Burgdorf gibt es den schönsten Kreiskönigsball!“

Im Verlauf des Abends stellte Bösche die Kreismajestäten vor. Geehrt wurden Kreiskönig Maik Heuer (Schützenverein Otze), Kreiskönigin Frauke Jahn (Burgdorfer Schützengesellschaft), Kreisjuniorenkönigin Leah-Sophie Bähre (Burgdorfer Schützengesellschaft) und Kreisjugendkönigin Paula Demitz (Schützenverein Thönse). Die Königsnadeln der Vereinsmajestäten überreichten Werner Bösche, Vizepräsident Andreas Wulf, Kreisschatzmeisterin Julia Schnabel und Kreisdamenleiterin Birgit Winter.

Großen Zuspruch fand erneut der Wettbewerb „Der Goldene Schuss“. Gegen 23.30 Uhr wurde bekanntgegeben, dass der Gewinn nach Schillerslage geht: ein Hotelgutschein für ein Wochenende in Münster. Bis in den frühen Morgen blieb auch die Tanzfläche gut gefüllt. Der Verband dankte den Organisatoren um Andreas Wulf, den Sponsoren und dem Team des Gutshofs Rethmar. Bereits jetzt richtet sich der Blick auf den Kreiskönigsball 2027.



Die Kreismajestäten erhielten im Rahmen des Kreiskönigsballs ihre Auszeichnungen. Foto: Ines Blume/KSV Burgdorf

Hannoversche Allgemeine HAZ | Neue Presse NP | Marktspiegel
präsentieren im
Stadtmuseum BURGDORF
Schmiedestraße 6
"VISIONEN - BURGDORF 2050"
Bilder KI-generiert
Mitmachausstellung
22. März - 17. Mai 2026
- im Obergeschoss -
Öffnungszeiten: Sonntag von 14 - 17 Uhr
stadtmarketing burgdorf · VVV Burgdorf · Region Hannover · Sparkasse Hannover · Förderverein Stadtmuseum Burgdorf · Burgdorf
10459901_002626

STEUERBERATUNG & RECHTSHILFE

DIE EXPERTEN IN IHRER NÄHE

Ilse Kühn-Blaschek
Rechtsanwältin und Notarin a. D.
- Scheidungsrecht
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Trennungs- und Scheidungsvereinbarungen

31275 Lehrte • Spreewaldstr. 1 • Tel. 05132/23 79
E-Mail: Rechtsanwaeltin@Kuehn-Blaschek.de
4022901_002626

Steuern? Wir machen das.
VLH.
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
Beratungsstellen vor Ort
31275 Lehrte, Ahltener Str. 12, Veronika.Broszeit@vlh.de, ☎ 05132/825344
31275 Lehrte, Parkstr. 17, Olaf.Meier@vlh.de, ☎ 05132/8214821
31303 Burgdorf, Marktstraße 6, Olaf.Meier@vlh.de, ☎ 05136/9702780
31319 Sehnde, Ferd.-Wahrendorff-Str. 7, Heike.Melzer@vlh.de, ☎ 05132/586878
www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.
4030801_002626

Marktspiegel
Jeden Samstag
frei Haus ...
www.
marktspiegel-verlag.de
Das „Schaufenster" der heimischen Wirtschaft und der lokalen Events.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe:
Donnerstag, 12.00 Uhr

Reduzierte Arbeitszeit

So verändert sich das Nettogehalt

Von den rund 46 Millionen Erwerbstätigen in Deutschland arbeiten rund 13 Millionen Beschäftigte in Teilzeit. Die Gründe dafür sind unterschiedlich. Laut Statistischem Bundesamt reduzieren aber die meisten von ihnen (28 Prozent) aus eigenem Wunsch die Arbeitszeit. Doch wie verändert sich eigentlich das Nettogehalt, wenn man sich für einen solchen Schritt entscheidet? Die Vereinigte Lohnsteuerhilfe (VLH) rechnet es an einem Beispiel vor:

- Ein 40-jähriger, sozialversicherungspflichtig beschäftigter Arbeitnehmer aus Nordrhein-Westfalen verdient bei einer 40-Stunden-Woche 3.500 Euro brutto pro Monat.
- Er hat keine Kinder, befindet sich in Steuerklasse 1, ist gesetzlich versichert mit einem Krankenkassen-Zusatzbeitrag von 2,9 Prozent und zahlt Kirchensteuer.
- Von seinem Bruttogehalt von 3.500 Euro würden in diesem Fall 444,50 Euro an Steuern sowie 740,25 Euro an Sozialversicherungsbeiträgen abgeführt.
- Übrig blieben 2.315,25 Euro netto pro Monat.

Nun der Wechsel zu Teilzeit:

- Würde er seine Wochenarbeitszeit um 25 Prozent auf 30 Stunden reduzieren, sinke auch das Bruttoeinkommen entsprechend auf 2.625 Euro.
- Abzüglich Steuern von 234,63 Euro und Sozialabgaben von 555,20 Euro blieben immerhin noch 1835,17 Euro netto übrig.
- Obwohl der Bruttolohn also um 25 Prozent sinkt, reduziert sich der Nettolohn um nicht einmal 21 Prozent.



Mit der Reduzierung der Arbeitszeit können zwar Steuervorteile einhergehen, es wirkt sich aber negativ auf die späteren Rentenansprüche aus.
Foto: Christin Klose/dpa-mag

Was bedeutet Steuerprogression?

Dasselbe Phänomen ergibt sich bei einer Halbierung der Arbeitszeit: Für eine 20-Stunden-Woche bekäme der Beschäftigte noch 1.750 Euro brutto. Nach Steuern (50,12 Euro) und Sozialversicherungsbeiträgen (347,30 Euro) blieben netto 1.352,58 Euro übrig, was im Vergleich zur Vollzeittätigkeit eine Verringerung um nicht ganz 42 Prozent bedeuten würde.

Doch woher rührt das, dass sich eine Verringerung der Arbeitszeit nicht eins zu eins auf den Nettolohn auswirkt?

Das liegt der VLH zufolge an dem progressiven deutschen Steuersystem: Je mehr man verdient, desto höher fällt auch der persönliche Steuersatz aus. Im Umkehrschluss bedeutet das, dass bei sinkendem Einkommen auch weniger Einkommensteuer abgeführt werden muss. Vom Brutto bleibt also mehr Netto übrig.

Was Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aber auf dem Schirm haben sollten:

- Mit der Reduzierung der Arbeitszeit mögen zwar einerseits Steuervorteile einhergehen.
- Andererseits wirkt sich das aber negativ auf die späteren Rentenansprüche aus. Denn wer weniger verdient, zahlt weniger Beiträge und sammelt damit auch weniger Rentenpunkte.
- Auch auf die Höhe eines möglichen Arbeitslosen- oder Elterngeldes wirkt sich die Reduzierung der Arbeitszeit negativ aus. *(DPA)*

KI erzählt Quatsch?

Betreiber haften für Falschbehauptungen

Der Betreiber eines Chatbots muss für unwahre oder ehrverletzende Tatsachenbehauptungen der KI haften, wenn die Falschinformationen auf dem Account eines sozialen Netzwerks dauerhaft und öffentlich abrufbar sind. Das hat das Landgericht Hamburg in einem Urteil (Az.: 324 O 461/25) entschieden, auf das die Arbeitsgemeinschaft IT-Recht im Deutschen Anwaltverein (DAV) hinweist.

In dem Fall ging es um den KI-Chatbot Grok auf der Kurznachrichten-Plattform X (ehemals Twitter). Ein Nutzer hatte Grok nach Institutionen gefragt, die stark von staatlicher Förderung abhängen. Die KI generierte daraufhin eine Liste, in der explizit auch ein deutscher Verein genannt wurde. Der Chatbot behauptete etwa, dass der Verein hohe Bundesmittel erhalte und verwies dabei auch auf angebliche Quellen.

KI-Halluzinationen lässt Gericht nicht als Ausrede gelten

Tatsächlich erhielt der Verein jedoch keinerlei staatliche Gelder. Da die Antworten des Chatbots unmittelbar für alle Nutzer öffentlich sichtbar waren, sah der Verein sein Persönlichkeitsrecht verletzt und forderte die Unterlassung dieser Behauptung. Der Betreiber wehrte sich mit dem Argument, es handele sich um eine technisch bedingte Fehlleistung der KI, eine sogenannte Halluzination. Das Landgericht Hamburg gab dem Verein recht. In den Urteilsgründen hieß es, dass der Durchschnittsnutzer KI-generierte Antworten als Tatsachenbehauptungen wahrnehme, insbesondere, wenn der Betreiber damit werbe, dass das System «faktenbasierte» Aussagen erstelle. Die Tatsache, dass der Inhalt von einer Maschine generiert wurde, ändere nichts an der rechtlichen Unzulässigkeit der Darstellung.

Der Betreiber müsse sich den Output «zu eigen machen», da er das System so konfiguriert hat, dass die Ergebnisse ungeprüft direkt veröffentlicht würden. Damit hafte der Betreiber nach den Grundsätzen der Störerhaftung für die Verletzung des Vereinspersönlichkeitsrechts. Die Richter untersagten X, die Behauptung weiterzuverbreiten.

Betroffene können also in einem solchen Fall Unterlassung verlangen, selbst wenn der beanstandete Inhalt nicht von einem Menschen, sondern von einer KI stammt, erklärt der DAV.

Betreiber von KI-Chatbots müssen für unwahre Tatsachenbehauptungen einstehen, die ihre Systeme generieren und öffentlich zugänglich machen.

Dabei spiele es rechtlich keine Rolle, ob eine Falschaussage von einem Menschen verfasst oder von einer künstlichen Intelligenz «erfunden» (halluziniert) wurde. *(DPA)*

Flüssiges Ibuprofen in Kapselform

Eine Antwort auf **viele Schmerzen**

Wenn der Schmerz überhandnimmt, zählt jede Minute. Viele Menschen greifen am liebsten zum Klassiker unter den Wirkstoffen: Ibuprofen. Inzwischen entscheiden sich jedoch viele Schmerzgeplagte nicht mehr für die herkömmliche Tablette, sondern setzen auf die innovative Flüssigkapsel von Spalt Forte. Denn Spalt Forte (Apotheke, rezeptfrei) lindert Schmerzen doppelt so schnell[1] wie übliche Ibuprofen-Tabletten.



Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!

Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform

Seit über 90 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkeintritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen wurden in eine einen Millimeter dünne, weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell[1] erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte

Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**

Spalt® FORTE
Von dem deutschen **Klassiker** bei Schmerzen
Doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs vom Körper[1]
Bekämpft auch entzündlich bedingte Schmerzen
Wirkt langanhaltend
Rezeptfrei
Spalt schaltet den Schmerz ab - **schnell!**
Für Ihre Apotheke:
Spalt *Forte*
(PZN 00793839)

[1]PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte" beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: März 2025. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

SPALT FORTE. Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing
8569501_002626